

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 43 | 25. Oktober 2024
Ausgabe Geroldsgrün



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

Titelfoto: Große Kreisgeflügelsschau in der Mehrzweckhalle Issigau am Wochenende, 2. und 3. November

Geis eröffnet Logistikhalle am Standort Naila: Investition in moderne Infrastruktur und nachhaltige Energie

Das Möbelhaus Dietz in Nordhalben unterstützt die Aktion: **Kauft lokal!**
Familie Dietz ist gerne für Sie da und berät Sie freundlich und kompetent!

**14,5 + 5 %
SORTIMENTS-
RABATT**

**Meine Möbel
habe ich von Dietz.**

**Ausstellungs-
stücke
bis zu
50 %
reduziert**

✓ Reparaturen und Neubezüge (Polsterei)
✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

MÖBEL-DIETZ
**QUALITÄTSMÖBEL
AUS NORDHALBEN**

0 92 67/3 41
Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Klöppelschule 8 · 96365 Nordhalben

Mo. - Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 17:00 Uhr; Mi.: geschlossen; Sa.: 9:00 - 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung • www.dietz-moebel.de

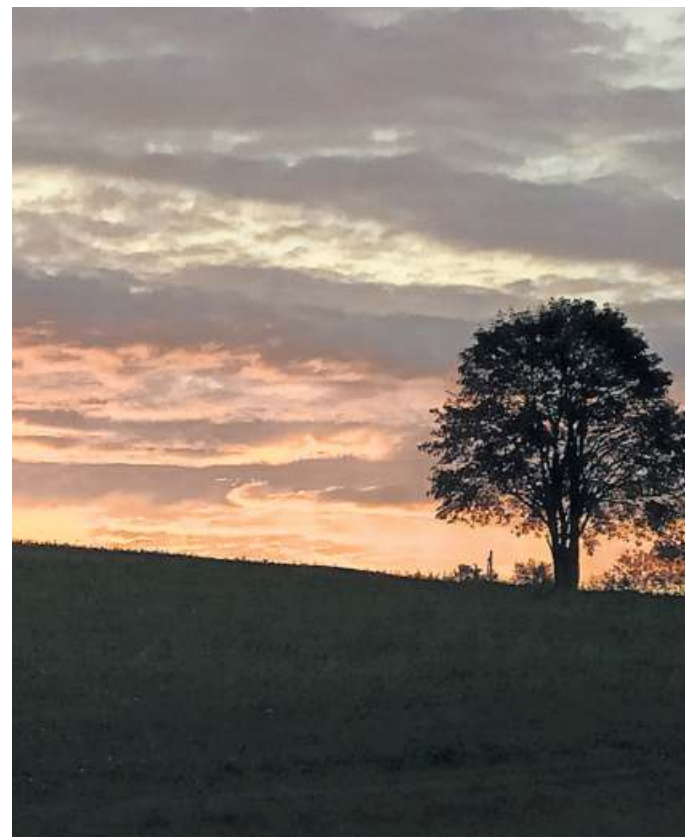
Aus dem Rathaus

Naila	Seite 18 – 23
Schwarzenbach	
a.Wald	Seite 24 – 29
Bad Steben	Seite 30 – 34
Geroldsgrün	Seite 35 – 37
Berg	Seite 38 – 40
Lichtenberg/ Issigau	Seite 41 – 44



Hofer Landbus erweitert sein Angebot

Seite 5



Himmlischer Besucher auf Zeit

Die Polarlichter, der Supermond und der Komet C/2023 A3 (Tsuchinshan-ATLAS) wechselten sich dieser Tage am Himmel ab: Der kosmische Himmelskörper, zuletzt vor circa 80 000 Jahren von der Erde aus sichtbar, war ab den 13. Oktober am westlichen Abendhimmel kurz nach Sonnenuntergang zu beobachten. Thomas Heger aus Bad Steben hatte das Glück, das Kometenwunder trotz wolkenverhangenem Himmel fotografieren zu können. Etwas häufiger, aber trotzdem nicht weniger spektakulär: Die Herbstfarben des Morgenhimmels über Geroldsgrün, an die WIR-Redaktion gemailt von Angela Wirth.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



Sicheres Bayern: Staatsbad Bad Steben ausgezeichnet

Seite 11



1.715 Bäume in 24 Stunden erschwommen

Seite 16



Geis eröffnet Lo- gistikhalle am Standort Naila

Seite 17

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg

In eigener Sache

Aufgrund des Feiertages am
Freitag, 1. November, wird der
Redaktionschluss

in dieser Woche
auf **Montag, 28. Oktober, 10 Uhr** vorverlegt.

Bitte beachten Sie diese Änderung bei der Bekanntgabe Ihrer
redaktionellen Artikel und Termine!

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR IM FRANKENWALD

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

Marc Aurel Henrici
Medienberater

Telefon: 0 92 81 / 816-281
E-Mail:

marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de



WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

... oder auf jeder Homepage der beteiligten Gemeinden
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

Bewertung, Tombola und Genuss

Issigau – Geflügelkenner bekommen bei der Kreisgeflügelchau der Rassegeflügelzüchter Naila allerlei zu sehen, wie auch Freunde von Kaninchen bei der angeschlossenen Lokalschau. Am Wochenende 2. und 3. November wird die Mehrzweckhalle in der Schulstraße in Issigau Herberge von zahlreichen Geflügel und Kaninchen sein. Allein 282 Tiere der Sparte Geflügel sind gemeldet, Puten, Gänse, Enten, Hühner und Tauben und diese natürlich in verschiedenen Rassen und Farbschlägen. An die Kreisgeflügelchau ist die Lokalschau des Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins (KGZV) Issigau angeschlossen, der zugleich als Ausrichter der beiden Schauen gilt. Vorsitzender des KGZV Issigau Gerhard Wachter kann auf ein schlagkräftiges Helferteam bauen. Dieses meistert verschiedene Arbeiten vom Auslegen des Hallenbodens über den Aufbau der zahlreichen Käfige mit Ausstattung von Trink- und Fressnapfe sowie Einstreu bis hier zur Betreuung während der Schau und schlussendlich dem Abbau. „Da gibt es einiges zu tun, auch für die Ausstellungsleiter Markus Knörnschild für Geflügel und Kevin Wilfert für Kaninchen.“ Bei der Lokalschau werden 50 Kaninchen in verschiedenen Rassen von Kleinwidder bis hin zu weiße Wiener zu sehen sein. Vier Preisrichter werden das Geflügel nach dem Rassestandard der Rassegeflügelzucht

und ein Preisrichter die Kaninchen nach dem entsprechenden Standard bewerten. Die Preisrichter vergeben Punkte und dabei kann die Höchstpunktzahl 97 vergeben werden, zugleich die Bewertung „vorzüglich“ und die geringste Punktzahl ist 90 gleich der Bewertung „befriedigend“. Bei der Handbewertung von Tauben, Zwerghühnern und Hühnern nimmt der Preisrichter das Tier behutsam aus dem Käfig, schaut nach der Ringnummer, die er dann in das dafür vorgesehene Kästchen einträgt, er kontrolliert die Schwingen, die Kopfpunkte, streicht gegen den Strich des Gefieders und schaut, ob das Tier Parasiten aufweist. Zudem notiert der Preisrichter auf der Bewertungskarte Vorzüge und auch Wünsche. Auch die Schaubesucher können sich über die Bewertungen der Preisrichter informieren, die auf den Bewertungskarten an den Käfigen angebracht sind. Hier sind auch die Preise notiert. Die Schau wird am Samstag, den 2. November um 15 Uhr vom Schirmherrn, dem Issigauer Bürgermeister Dieter Gemeinhardt eröffnet, gemeinsam mit dem Kreisvorsitzenden für Geflügel Thomas Beck und dem KGZV-Vorsitzenden Gerhard Wachter. Bereits ab 14 Uhr ist die Schau geöffnet und dies am Samstag bis 17 Uhr. Am Sonntag, den 3. November können Interessierte die Schau in der Zeit von 9 bis 16 Uhr besuchen. Neben dem Betrachten der Tiere bietet eine

Tombola Spaß am Spiel und zugleich Unterstützung für den Verein. Und auch für die Verköstigung von süß und deftig ist bestens gesorgt. Die Halle wird wieder herbstlich geschmückt sein und die Reihen zwischen den Käfigen bieten Platz für Erfahrungsaustausch und Fachsimpeln der Züchter. Insgesamt stellen 30 Züchter ihr Geflügel aus und sechs Züchter ihre Kaninchen.



Wir feiern 10 Jahre!

Sanitätshaus & Rehatechnik
Schuhmann & Landstorfer

Feiern Sie mit!

Viele
Rabatte & Aktionen
warten auf Sie!

NOVEMBER-AKTION

rund um die Beingesundheit

- Wissenswertes zur Beingesundheit
- Gesundes Gehen
- Präventionstipps

Kostenloses Venennessen

Schmerzfreies Lichtmessverfahren zur frühzeitigen Erkennung von Venenproblemen.

Wir bitten um Terminvereinbarung.

Kostenlose Laufbandanalyse

Sie haben Schmerzen beim Laufen und wollen die Ursache wissen? Wir helfen Ihnen weiter!



ofa®

Martinsberger Str. 8 • 95119 Naila • Tel. 092 82/984688
naila@rehatechnik-sl.de • Mo/Di/Do 8.30-13.30 Uhr & 14.00-18.00 Uhr
Mi/Fr 8.30-15.00 Uhr



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen
PRODUKTIONSMITARBEITER
WEBEREI - ANDREHER (m/w/d)

MEHR INFOS UNTER
www.munzert.de/karriere

Online informieren!



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr

Notfalldienst des BRK

Integrierte Leitstelle Hof

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste

Notruf Augenärzte

Frauennotruf Hof

Tel. 110 den Notdienst unter <http://www.lak->

Tel. 112 bayern.notdienst-portal.de auf, wählen Sie

22833 (Handy), 0800 00 22833 oder scan-

Tel. 112 nen Sie den abgedruckten QR-Code.

Tel. 116117

Tel. 116117

Tel. 09281/77677

BKK Faber-Castell & Partner Geroldgrün

Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vier-
ten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie
da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 12. November**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

•26./27.10. Dr. med. dent. Holger Roschlau

Lindenpark 1-3, 95119 Naila

Tel.Nr.: 09282 / 9847170

•01.11. Dr. Thomas Schaller (A)

Silberbacher Str. 9, 95176 Konradsreuth

Tel.Nr.: 09292 / 6888

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr

18.00 - 19.00 Uhr

Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr.,25.10. KleintierpraxisLudwigsmühle Selb, Tel. 0173/
5774450

Sa.,26.10.: Wolfgang Sebert, Helmbrechts,
Tel. 09252/5082

So.,27.10.: Kleintierpraxis Konradsreuth Tel.
09292967877

Mo.,28.10.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und
Stefan Tel. 0171 7742244

Di., 29.10.: Kleintierzentrum Münchberg,
09251/8798800

Mi., 30.10.: Dr. Lothar Knoll, Hof, Tel. 09281/ 95954

Do.,31.10.: Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436

Fr.,01.11.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und
Stefan Tel. 0171 7742244

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

25.10. Franken Apotheke Naila

26.10. Löwen Apotheke Selbitz

27.10. Einhorn-Apotheke Hof

28.10. Central Apotheke Hof

29.10. Sonnen-Apotheke Schwarzenbach a.Wald

30.10. Spindel-Apotheke Hof

31.10. Luitpold Apotheke Bad Steben

01.11. Klick Apotheke Selbitz

02.11. Kur Apotheke Bad Steben

Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten

Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte



JAHN
ORTHOPÄDIE GMBH

Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Rehatechnik
Orthopädieschuhtechnik

Ihr Sanitätshaus in Naila!

Hauptstraße 2a
Tel. 09282 / 98 48 690
www.jahn-ot.de

Blutspendetermine



Mi., 30. Oktober

95131 Schwarzenbach/Wald,
Grund- und Mittelschule,
Schulstr. 7,
15:30 bis 19:00 Uhr

Mi., 6. November

Selbitz, Grundschule, Schulstr.
9, 16.00 bis 20.00 Uhr

Fr., 8. November

Naila, Gymnasium (Eingang
über Frankenhalle), Finkenweg
15, 16.00 bis 20.00 Uhr

Mo., 11. November

Hof, BRK-Kreisverband, Ernst-
Reuter-Str. 66 b, 14 bis 19 Uhr

Do., 21. November

Rehau, Rotkreuzhaus,
Jobststr. 3,
16.00 bis 20.00 Uhr

Mi., 27. November

Helmbrechts, Bürgersaal,
Luitpoldstr. 21, 16.00
bis 20.00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen
und einen reibungslosen Ablauf
zu gewährleisten, ist für die Blut-
spendetermine eine Terminre-
servierung nötig. Diese kann
über die Internetseite [www.blutspendedienst.com/blutspende-
termine](http://www.blutspendedienst.com/blutspendetermine) erfolgen oder telefo-
nisch unter der kostenlosen
Spenderhotline 0800 11 949 11.

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof



Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang
jeden **ersten Dienstag** im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

3. Dezember

sowie jeder **erste Samstag** im Monat um 10 Uhr.

Issigau: 7. Dezember

Naila: 2. November, 4. Januar 2025

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer
Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de,
Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de

Die Winterzeit beginnt

Am kommenden Wochenende beginnt die
Winterzeit! In der Nacht von Samstag, 26.
Oktober, auf Sonntag, 27. Oktober, werden
die Uhren von 3 auf 2 Uhr zurückgestellt. Die
Winterzeit endet am Sonntag, 30. März 2025.



Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung

Monatsversammlung am Samstag, 26.10. um 16 Uhr

Gaststätte Waldlust in Gemeinreuth: Abgabe der Meldebögen

Geflügelausstellung GZV Schwarzenbach a.Wald

Samstag, 09.11. von 13 - 17 Uhr

Sonntag, 10.11. von 09 - 16 Uhr

in Bernstein a.Wald, Zum Galgenberg 14 in den Gebäuden
von Matthias Schlee

Dr. med. Hans-Hermann Singer

Facharzt für Allgemeinmedizin · Kurarzt

Alexandra Andresen

Fachärztin für Allgemeinmedizin

95138 Bad Steben · Badstr. 31 · Tel. 09288/286 · Fax 6813

Liebe Patienten,

Wir haben Urlaub

vom 28.10. – 01.11.2024

Vertretung (auch hausarztzentrierte Versorgung):

Praxis Dr. med.Tinter, Bad Steben, 09288/1003

LichtenbergDoc Dr. med. Häußinger, 09288/6333

Am Montag, den 04.11.2024 sind wir wieder für Sie da.



ANWALTSKANZLEI

Wolfgang Rehme

Marktplatz 6

95152 Selbitz

Tel.: 09280/330

E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in
Rechtsangelegenheiten, z. B.

- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht

Hofer Landbus erweitert Angebot

Zehn weitere Gemeinden angeschlossen

Hof – Seit 15. Oktober 2024 fährt der Hofer Landbus in zehn weiteren Gemeinden: Feilitzsch, Helmbrechts, Köditz, Konradsreuth, Leupoldgrün, Oberkotzau, Schauenstein, Schwarzenbach an der Saale, Töpen und Trogen. Landrat Dr. Oliver Bär gab zusammen mit den Bürgermeistern in Helmbrechts und Köditz den offiziellen Startschuss. Insgesamt stehen den Bürgerinnen und Bürgern nun 1.450 Haltestellen im gesamten Bedienebiet zur Verfügung. Das Angebot steht an 365 Tagen jeweils von 6 bis 23 Uhr zur Verfügung und kann über die Landbus-App oder der kostenfreien Rufnummer 0800/770 3300 (Mobilfunkpreise können abweichen) gebucht werden. Der Fahrpreis liegt einheitlich bei 3 Euro, wobei Kinder unter sechs Jahren sowie



Schwerbehinderte mit Wertmarke kostenfrei mitfahren können. Ebenfalls wird das Deutschlandticket sowie das VGN-Verbundticket anerkannt. Aus Naila und den Ortsteilen können folgende Kommunen erreicht werden: Naila, Bad Steben, Berg, Geroldsgrün, Helmb-

rechts, Issigau, Lichtenberg, Schauenstein, Schwarzenbach am Wald und Selbitz. Gute Nachricht für alle Fahrgäste: ab sofort sind alle Busse mit ausfahrbaren Trittstufen ausgestattet und erleichtern somit das Ein- und Aussteigen deutlich.

141. Fränkisches Wertshaussinga im Sportheim Lerchenhügel

Stimmung mit den Original Buddlakrainern

Schwarzenbach a. Wald – Wie der ist es soweit, das 141. Fränkische Wertshaussinga steht vor der Tür: Es findet wieder am letzten Freitag im Monat, am 25. Oktober im Sportheim in Lerchenhügel statt. Da an diesem Freitag auch gleichzeitig Kärwabeginn in Lerchenhügel ist, haben die Veranstalter diesmal eine besondere Gruppe eingeladen. Für diese Veranstaltung konnten die Original Buddlakrainer gewonnen werden. Diese fünf Vollblutmusiker spielen in Originalbesetzung, so wie damals auch die „Original Oberkrainer-Gruppe“ von Slavko Avsenik“ aus Slowenien aufspielten und durch ihren Sound weltbekannt wurden. Diese Gruppe zu erleben ist für jeden

Volksmusikanten und Liebhaber dieses Musikstils ein Muss. Gegründet erst vor circa einem Jahr aus den besten Musikanten der ehemaligen Blaskapelle vom Musikverein Marlesreuth sind sie schon über die Grenzen des Frankenwaldes hinaus bekannt und am Kärwafreitag, 25. Oktober zum Wertshaussinga bei uns in Lerchenhügel im Sportheim auf der Bühne. Platzreservierungen können leider nicht vorgenommen werden. Der Eintritt ist wie immer bei frei, über eine kleine freiwillige Spende würden sich die Veranstalter sehr freuen. Sie haben auch die Möglichkeit mit dem Hofer Landbus an und ab zu fahren. (Tel. 09281/3033 Haltestelle Lerchenhügel Sportheim).



Auf viele Gäste freuen sich der SV Meierhof-Sorg, die Original Buddla-Krainer mit Hermann Wirth und Roland Reuther mit den Akkordeons sowie alle weiteren Musikanten.

BRETT EINSIEDEL

**KOMM
INS
TEAM**

Dein
Ausbildungsplatz
für 2025 zum
**Steuerfach-
angestellten**
(m/w/d)

in der Steuerkanzlei
ganz in Deiner Nähe.



**ONLINE
BEWERBUNG**

www.brett-einsiedel.de/jobs

**EHRlich FÜR
OFFEN UNSERE
HELFE MANDANTEN**

GOLDAMMERWEG 28 · 95119 NAILA · TEL. 09282 / 9822-0

Einfach entspannt zurücklehnen

Wir helfen Ihnen mit unserer Erfahrung & unserem Kundenpotential das bestmögliche Verkaufsergebnis zu erzielen.

**Gut
schein**

Gültig bis 30.11.2024

über eine kostenfreie und unverbindliche
Marktpreisermittlung
Ihrer Immobilie durch unser Kompetenz-Team.

Kontaktieren Sie uns gerne
unverbindlich. Wir beraten
Sie über die Möglichkeiten
eines Verkaufes, geben Tipps
+ Hinweise, informieren und
helfen bei Entscheidungen.



**Stressfrei, sicher
und zum besten Preis
Immobilien verkaufen**



die Immobilienprofis

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

MIT HERZ und Verstand



www.die-immobilienprofis.de

+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

IHR NAALICHER ENTRÜMLER



Markus Krauß

WOHNUNGAUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

Vermietung

4-Zimmer-Wohnung, 1. OG,
Küche, Bad, WC,
Wintergarten, 100 m²,
Kelleranteil, Stellplatz,
Garten möglich

Nähe Selbitz, € 470,- + NK.

**Ab 01.12.2024
oder früher.**

Tel. 09282/1514 ab 18 Uhr

RÄUMEN ENTSORGEN AUFLÖSEN.

Wohnungsaufösungen
und Entrümpelungen.
Kostenlose und unverbindliche
Vorbesichtigung.

www.hermann-naila.de

09282 7142

HERMANN!
WOHNUNGAUFLÖSUNGEN - ENTRÜMPELUNGEN

KIRCHWEIH- FLOHMARKT

Flohmarkt Halle
SELBITZ-Sellanger
Grenzenberg 2

**SAMSTAG, 26.10.2024
10:00 - 12:00 Uhr**

**SONNTAG, 27.10.2024
11:00 - 15:00 Uhr**



seit 1925

Wir gestalten Holz!

FISCHER

SCHREINEREI - ZIMMEREI

CNC-Bearbeitung • Parkettlege- u. -schleifarbeiten
Fenster/Haustüren • Rollos/Insektenschutz
in Holz / Holz-Alu / Kunststoff • Treppenbau
Innenausbau • Vordächer/Balkone etc.
Möbelbau • Glashandel

Schreinermeister Ralf Fischer

Berger Straße 17 - 95152 Selbitz/Neuhaus
Fax 0 92 82/9 52 51 - schreinerei.fischer@freenet.de

Tel. 0 92 82/9 52 50 - www.schreinerei-fischer.net

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944-36160

www.wm-aw.de Fa.



• **Holzbriketts**
• **versch. Sparpakete**

www.saale-brennholz.com

*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67



95179 Geroldsgrün
Telefon
03431/615652

Reparatur von Nähmaschinen, Büromaschinen und Computern.

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

Wir bieten ein Haus in Lichtenberg an.

Nutzfläche 206 m² (124 m²
Wohnfläche + 82 m² Keller).
Separate Garage. Grund-
stücksfläche 426m².
Verhandlungspreis: 165.000 €.
Tel. +420736729782

Verkaufe

ein Boxspringbett

180x200 (2x90) mit jeweils
einem Topper mit Motor, 3 Jahre
alt, sehr gut erhalten, nur Abho-
lung, Nichtraucher Haushalt,
Preisvorstellung 500,00 €
(Neupreis: 1.500,00 €),
TEL: 0151 72696569

Firma S.T.H. Selbitz

Wohnungsaufösungen

Entfernung von Tapeten, Fußböden,
geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**

Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

GW
Gewerbe-Wohn-
Immobilien Naila



**Wir suchen für Käufer
Einfamilienhäuser
in Naila • Bad Steben
Schwarzenbach • Selbitz**

Tel.: 09282/5990 mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Kronacher Straße 111 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

Kaufe Ihren gebrauchten PKW

gegen Barzahlung

09282/963666

Mo.-Fr. von 8-18 Uhr



Ihre
regionalen
Immobilienprofis.

0921 / 800 25 115

www.remax-bayreuth.de

**Wir suchen
dringend
hochwertige
Ein- bis Zwei-
familienhäuser**

CHRISTINE
SCHÜLER



IMMOBILIEN

09252/3489430

0172/8626271

www.schueler-immobilien.de

ENERGIE AUS DEM

**FRANKEN
WALD!**



stroehlaholz.com/shop

Firma

Peter Bamberg

Meisterbetrieb im Installateur
und Heizungsbauerhandwerk

- Heizungsanlagen aller Art
- Planung/Beratung/Kundendienst
- Reparaturen
- Sanitäre Anlagen

Tel.: 0 92 88-4 61 90 53

Mobil: 0171-83 906 82

und 0151-688 00 643

Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32

Wohnungsaufösungen - Entrümpelungen

vom Dachboden bis zum Keller

➤ ohne Vorarbeiten durch Sie !!

Kostengünstig mit Wertverrechnung



HMS Prell - Inh.: Stephan Prell

Kirchstraße 14 - 95131 Schwarzenbach a Wald

Tel.: 09289/2680053 - mobil: 0151/15521030 - Homepage: www.hmsprell.info

HERBSTAKTION
DIE GRÖSSTE AUSWAHL IN DER REGION!
Mo - Do 8:00 - 18:00 | Fr + Sa 8:00 - 13:00

VINYLBODEN

Noma Cloud

ab **11,95 €** /qm

-37%

in 4 m Bahnen mit Fließbrücken, über 20 Farben am Lager, 2 mm, NS 0,25 mm

LAMINAT

Achensee Eiche

ab **14,95 €** /qm

-25%

EGGER Markenqualität, 7 mm

Backgasse 5 | 95152 Selbitz | 09280-311 | info@kirschner-bodenbelag.de

**Kinderwagen
Kinder-Autositze
Kinderbetten**

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung, Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen, Stubenwagen, Wickelkommoden, Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber TOP Angebote!
Babyfachmarkt

Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de

Bis zu 50% auf Einzelteile!

95119 Naila
Tel. + Fax:
0 92 82 / 39130



Mietauto Uwe Grüner
0171 / 72 17 557

Stadtfahrten → Fernfahrten → Krankenfahrten aller Kassen

SV 05 Froschbachtal

FUSSBALL

Freitag, 25.10. 18.00 Uhr, Herren-3. Mannschaft-A-Klasse 1: (SG1)Saaletal I/Höllental II - SV 05 Froschbachtal III (in Issigau)

Samstag, 26.10., 10.30 Uhr, D-Jugend-Kreisgruppe Hof: (SG)SV Froschbachtal - ATS Hof/West (in Bad Steben)

Samstag, 26.10., 12.00 Uhr, E-Junioren-Gruppe Hof: SV Froschbachtal - SpVgg Bayern Hof 1 (in Bad Steben)

Samstag, 26.10., 14.00 Uhr, C-Jugend-Kreisliga: (SG)TSV Köditz - (SG)SV Froschbachtal

Samstag, 26.10., 14.00 Uhr, F-Junioren-Entwicklungsliga-Kreis Hof: SV Froschbachtal - (SG)FC Marktleuthen 2 (in Thierbach)

Samstag, 26.10., 15.00 Uhr, Herren-2. Mannschaft-Kreisliga 1: VfB Helmbrechts - SV 05 Froschbachtal II

Samstag, 26.10., 16.00 Uhr, Frauen-Kreisliga: SV 05 Froschbachtal - ATG Tröstau (in Thierbach)

Sonntag, 27.10., 10.30 Uhr, B-Jugend-Kreisliga: (SG)FC Eintracht Münchberg 1 - (SG)SV Froschbachtal

Sonntag, 27.10., 15.00 Uhr, Herren-1. Mannschaft-Bezirksliga: SpVgg Bayreuth 2 - SV 05 Froschbachtal

Mittwoch, 30.10., 18.30 Uhr, A-Jugend-Kreisliga: (SG)SV Froschbachtal - TuS Schauenstein (in Steinbach)

FISCHVERKAUF IM SCHAFFHOF

Frische & Geräucherte Lachforellen

Vorbestellungen ab sofort möglich!

Verena Hartmann 0151 68135316

Abholung bei Familie Griesbach, Schaffhof 3

- frische Forellen am Samstag 02.11. ab 14.00 Uhr
- geräucherte Forellen ab 04.11.

THERMESHOP
BAD STEBEN

Badstraße 31 • 95138 Bad Steben • 092 88 / 957 957

**Ausverkauf
Wegen Geschäftsaufgabe!**

Wer auf Werbung
verzichtet, gleicht einem Manne ohne Wohnung. Niemand kann ihn finden.
- Henry Ford -

Sehr geehrte Kundschaft, wegen Praxisübergabe im nächsten Jahr sind die alten **Gutscheine** noch bis zum 31.12.2024 gültig. Da wir zwischen den Feiertagen geschlossen haben, bitte wir Sie, diese noch bis zum **20.12.2024** einzulösen – Ihr Praxisteam

Physiotherapie Gröger
95119 Naila, Hofer Straße 7
Telefon: 09282/39292

Naila, 3 Familienhaus, 13
Zimmer, 285 m² Wohnfläche, GZH, Wintergarten, Doppelgarage, 270 m² Areal, gute Rendite, 195.000 €, Immobilienvermittlung Tress. ☎
09288/9703525 o. 0170/3181990

Wiesenfestförderverein freut sich über Spende der Jo. u. I. Lenz Stiftung

Eine neue Hüpfburg für die Kleinen

Lichtenberg – Große Freude bei den ehrenamtlichen Akteuren des Wiesenfestfördervereines Lichtenberg. Das Ehepaar Barbara und Karl Keller hat eine Hüpfburg zum Kauf angeboten und die im Jahr 2016 gegründete „Jo. u. I. Lenz Stiftung“ übernahm die Kosten. Bürgermeister Kristan von Waldenfels, zugleich Vorsitzender des Wiesenfestfördervereines dankte Familie Keller für das Angebot. Die Kellers sind in Lichtenberg bekannt, agierten als Pächter der Gastronomie im Freizeit-zentrums am Frankenwald und später als Besitzer des Burghotels „Früher war das Gebäude, Rentamt, später Finanzamt“, erinnert zweiter Bürgermeister Matthias Quehl und auch, dass aus dem Leerstand das Burghotel entstand, welches 1989 vor dem Fall der innerdeutschen Grenze eröffnet worden ist. In



Der Wiesenfestförderverein hat nun eine eigene Hüpfburg. Im Bild (von links) Vorsitzender des Wiesenfestfördervereines Kristan von Waldenfels, Bettina Albig, Karl und Barbara Keller, Stiftungsvorständin Ingrid Lenz, Matthias Quehl und Melanie Beyer.

jüngster Vergangenheit hat Tochter Sabine Keller das Burghotel geführt. „Von dem Bild der Hüpfburg war ich gleich begeistert“, lacht Stiftungsvorständin Ingrid Lenz und sieht eine Möglichkeit, um Lichten-

berger Kinder und Jugendliche zu unterstützen. Bürgermeister Kristan von Waldenfels betonte, dass mit der nun eigenen Hüpfburg nicht nur ein Kostenfaktor beim Wiesenfest wegfallen, sondern sich auch der Auf-

wand für die Ehrenamtlichen minimiere. Karl Keller erzählt, dass er seinerzeit die Hüpfburg auf einer Messe in Salzburg gekauft habe und diese immer bei Kinderfesten zum Einsatz kam. Der Wiesenfestförder-

verein wird sich bei seinem nächsten Treffen über eine Vermietung an andere Vereine verständigen. „Natürlich stehen die Lichtenberger Vereine an erster Stelle“, betont Vorsitzender Kristan von Waldenfels und ergänzt, dass die Hüpfburg nicht nur einmal im Jahr zum Einsatz kommen soll. Auch Lagerung und Transportmöglichkeit werden noch abgeklärt. Einen Dank richteten die Mitglieder des Wiesenfestfördervereines an die Anbieter Familie Keller und die „Jo. u. I. Lenz Stiftung“ für die Übernahme der Kosten. In einer Vorstandssitzung hatten Nathalie Quehl, Franziska Polig, Mareike und Sabrina Wild, Melanie Beyer, Simon Jahn, Bettina Albig und Matthias Quehl gemeinsam mit Vorsitzenden Kristan von Waldenfels die Anschaffung der Hüpfburg beschlossen.

Anträge zur Fahrtkostenerstattung bis 31.10. einreichen

Hof – Das Landratsamt Hof tet werden dürfen. Bei der mit den weiteren Fahrkartenbe-
macht darauf aufmerksam, dass Abrechnung der Fahrtkosten legen beim Landratsamt Hof
die Anträge zur Fahrtkosten- können nur die Kosten für die eingereicht werden. Das 365
erstattung für das vergangene günstigsten Verkehrsmittel Euro-Ticket kann im Original,
Schuljahr 2023/2024 bis zum 31. unter Beachtung von zum Bei- mit einem formlosen Schreiben
Oktober beim Landratsamt Hof spiel Deutschlandticket sowie unter Angabe der Adresse sowie
eingereicht werden. Dies betrifft 365 Euro-Ticket ab 01.01.2024 einer Bankverbindung, an das
Schüler, die ein Gymnasium berücksichtigt werden. Wer im DB Reisezentrum in Marktred-
oder eine Berufsfachschule, eine Landkreis Hof wohnt, muss sei- witz geschickt werden. Hier
Wirtschaftsschule, Fachober- nen Antrag beim Landratsamt erfolgt die Fahrtkostenerstat-
schule oder Berufsoberschule ab stellen; wer seinen Wohnsitz in tung für die Monate September-
der Jahrgangsstufe 11 besuchen der Stadt Hof hat, bei der Stadt- Dezember 2024.
oder die in Teilzeit an einer verwaltung. Wichtige Info für Adresse: DB Reisezentrum
Berufsschule unterrichtet wer- Schüler, die ab 01.01.2024 auf Marktrechwitz, Bahnhofstraße 7
den. Der Stichtag ist wichtig, da das 365 Euro-Ticket umgestie- 95615 Marktredwitz
aufgrund der gesetzlichen gen sind: Das DB Reisezentrum Den Antrag auf Erstattung gibt
Bestimmungen für Anträge, die Hof hat bis auf Weiteres es unter [**Individuelle Abschiede**
Trauerredner Maximilian Kiefer

!\[\]\(d263118e0bfd47dc6bc704167d936b83_img.jpg\)

Mobil: 0175 7839143
Ascher Str. 3, 95126 Schwarzenbach E-Mail: \[maxi.kiefer@web.de\]\(mailto:maxi.kiefer@web.de\)
Facebook: Trauerredner Maximilian Kiefer
Instagram: \[trauerredner.kiefer\]\(https://www.instagram.com/trauerredner.kiefer\)](https://www.landkreis-
nach dem 31.10. eingereicht geschlossen. Das 365 Euro-Ti- hof.de/fahrtkostenerstattung
werden, keine Zahlungen geleis- cket muss in Kopie zusammen 2024</p>
</div>
<div data-bbox=)



Nachruf

Der Markt Bad Steben trauert um

Herrn Manfred Sell

* 15. Mai 1946 † 16. Oktober 2024

Manfred Sell war vom 1. Mai 1980 bis 31. Mai 2004 beim Markt Bad Steben beschäftigt.

Als verantwortlicher Wasserwart war er bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand als zuverlässiger und gewissenhafter Mitarbeiter in der kommunalen Wasserversorgung tätig.

Der Markt Bad Steben wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Markt Bad Steben
Bert Horn, Erster Bürgermeister

Wohin ich gehe, wisst ihr,
den Weg dorthin kennt ihr.

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Milda Horn

geb. Beck

* 27. 6. 1930 † 28. 9. 2024



In stiller Trauer:
**Deine Andrea
und alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
dem 30. Oktober 2024, um 14.00 Uhr in Lippertsgrün statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Bestattungshaus HOLLERBACH



Meisterbetrieb

Wir begleiten und betreuen Sie
auf einem schweren Weg.

Bei einem Trauerfall
gestalten wir die Bestattung
individuell nach Ihren Wünschen.

Gerne beraten wir Sie auch in
Fragen der Sterbevorsorge.

Beratung jederzeit und unverbindlich!

Bestattungshaus Hollerbach e.K.
Inh. Ralf Hollerbach
Albin-Klöber-Straße 17 · 95119 Naila
Fax 092 82/35 70
info@bestattungshaus-hollerbach.de



www.bestattungshaus-hollerbach.de · Telefon 092 82/75 78

Thiesenring gilt als der schönste Wanderweg Nordbayerns



Die Wandergruppe hoch über dem Oelschnitztal.

Foto: Martina Crasser

Bad Berneck – Die Ortsgruppe Frankenwald Ost des Bund Naturschutz in Bayern e.V. hatte wieder einen herbstlichen Augenschmaus parat. Die Strecke rund um Bad Berneck bot grandiose Ausblicke im Überfluss. Zehn Kilometer ging es auf

schönen Pfaden auf und ab, um immer wieder an Aussichtspunkten, wie dem Drei Burgen Blick oder dem Sonnentempel inne zu halten. Ideales Wandernetter und die herbstliche Laubfärbung konnten die Wanderer, trotz der anspruchsvollen

Tour mit fast 500 Höhenmetern, ausgiebig genießen. Nicht nur die weiten Blicke boten Spektakuläres, auch der Blick an den Wegesrand lohnte sich. Waldorchideen, wie der braune Stendelwurz, brauner Streifenfarn, sowie Schwefelporlinge an alten

Buchenstümpfen, waren Grund zum Inne halten. Wohl fühlte sich auch ein gemächlich vorbeiziehender Feuersalamander,

der in seinem schwarz-gelben Warnfarben wohl schon auf der Suche nach einem Winterquartier war.



Bad Berneck zeigte sich von den vielen Aussichtspunkten stets idyllisch und rundete die Eindrücke harmonisch ab.

Foto: Leonhard Crasser



Den Feuersalamander sollte man mit bloßer Hand nicht berühren oder die Hände danach gründlich waschen. Seine Haut enthält Abwehrgifte, die starkes Augenbrennen auslösen, woher wohl auch der Name kommt.

Foto: Sonja Schiebelhut



Verkauf von:
Arbeits- und Outdoorbekleidung
Warnschutz- und Multinormbekleidung
Berufs- und Freizeitkleidung
Werbe- und Geschenkartikel
Textilien- und Filzartikel

Besticken von:
Tasche bis Rucksack • Mütze bis Schuh
Jacke bis Hose • Handtuch bis Windel
Satteldecke bis Hundehalsband
... und vieles mehr!

Erstellen und Gestalten von Stickmotiven

www.textilstick-simon.de Telefon 09262 9933324

M. Simon Textilstick • Kleinthiemitz 2 • 96346 Wallenfels

Fax 09262 9933323 • Mobil 0171 4924092 • info@textilstick-simon.de

Metzgerei Schmidt
Kronacher Straße 7
95119 Naila
Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 29.10.2024:	
Spaghetti Bolognese	6,50 €
Mittwoch, 30.10.2024:	
Rahmgulasch mit Nudeln	8,50 €
Donnerstag, 31.10.2024:	
Gebackenes Blut mit Kartoffeln und Sauerkraut	9,00 €
Freitag, 01.11.2024:	
Mediterrane Fischsuppe	9,00 €

Grillaktion am Samstag, 26.10.2024
Von 10:00 bis 13:00 Uhr grillen wir für Sie bei der Metzgerei Schmidt frische Bratwürste und Steaks vom Holzkohlegrill. Dazu gibt es auch frisch geräucherte Forellen.

Save the Date - Martini-Gans genießen!

Vom 9. bis 11. November 2024 bieten wir unser köstliches Martini-Gans-Menü an: Zarte Gans mit Blaukraut, Klößen und Bratapfel – abgerundet mit einer Flasche edlem Rotwein. Das Menü ist für 99 € erhältlich und kann bei uns abgeholt werden. Vorbestellungen nehmen wir bis zum 5. November 2024 entgegen. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

Suchen Sie noch nach einem Caterer für Ihre Weihnachtsfeier oder andere Veranstaltungen?

Wir haben noch freie Kapazitäten und würden uns freuen, Ihre Feier kulinarisch zu begleiten! Kontaktieren Sie uns einfach und lassen Sie uns gemeinsam Ihre Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Öffnungszeiten: Di – Mi 7 – 13 Uhr • Do – Fr 7 – 18 Uhr
Sa 7 – 12:30 Uhr • Mo geschlossen

13. Kreativmarkt am 09. November 2024 in der Frankenhalle Naila: Markt für Hobby-Künstler

Naila – Bereits zum 13. Mal die in mühevoller Heimarbeit tiven Hobby vorzustellen. Kreativität aller Teilnehmer findet am Samstag, 09. angefertigt wurden und 1. Bürgermeister Frank aus der Ferienregion Selbitz-November 2024 in der Zeit einem breiten Publikum prä- Stumpf eröffnet den Markt tal-Döbraberg und weit darü- von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr sentiert werden. Alte, aber um 11.00 Uhr und wird sich ber hinaus informieren. Der in der Frankenhalle der Nai- auch neue Aussteller kom- im anschließenden Rund- Eintritt in die Frankenhalle laer Kreativmarkt statt. men nach Naila, um den gang an den Ständen über ist frei und auch für das leib- Zahlreiche Hobbykünstler Besuchern von Klein bis Groß das handwerkliche Geschick liche Wohl ist wieder zeigen wieder ihre Arbeiten, und von Jung bis Alt ihr krea- und die beeindruckende gesorgt.

I-love-Mathe-Tag am 12. November

Naila – Mathe lieben, geht das? „Unbedingt“, findet der Studienkreis und hat den 12. November zum I-love-Mathe-Tag erklärt. Aus Anlass des Aktionstages verschenkt das Nachhilfeeinstitut in Naila jetzt eine Mathe-Formelsammlung – und das im Digitalzeitalter komplett aus Papier zum Abholen, solange der Vorrat reicht. Das Gratisheft im praktischen Hosentaschenformat A6 enthält Erklärungen von mathematischen Zeichen, Informationen zu Maßen und Gewichten sowie Erläuterungen zu Prozent- und Zinsrechnung. Formeln zu Flächen- und Körperberechnungen finden sich dort ebenso wie Wissenswertes zu Trigonometrie und Primzahlen. Dazu kommen die Themen Potenzen und Wurzeln sowie Logarithmen und Gleichungen. Als Download gibt es die Formelsammlung auf der Aktionsseite unter <https://www.studienkreis.de/nachhilfe-naila/#ilovemathe>.

Mathe-Website bietet Witziges und Nützliches

Auf der Aktionsseite präsentiert der Studienkreis zudem Witziges und Wissenswertes über das von den einen geliebte und von den anderen verschmähte Fach. Zu kniffligen Matherätseln gesellen sich interessante Fun Facts. Eine echte Hilfe beim Lernen sind kostenlose Lernvideos, Übungen und Aufgaben. Sie behandeln zahlreiche Themen von den Grundrechenarten über Bruchrechnen bis hin zu Logarithmen und Exponentialgleichungen. Mit dabei: der bekannte YouTuber Johann Beurich aka Dor Fuchs. Er zeigt in fünf für den Studienkreis produzierten Videotipps, wofür man Mathe gebrauchen kann. Mehr als jeder zweite Nachhilfeschüler benötigt Unterstützung in Mathematik. Manchen flößt das Fach sogar Angst ein. Thomas Momotow vom Studienkreis sagt: „Studien gehen davon aus, dass bis zu einem Drittel der Bevölkerung an so genannter Mathematikangst leidet. Da erstaunt es vielleicht, dass Mathe dennoch zu den beliebtesten Fächern gehört. In Deutschland wird seine Popularität nur von Sport übertroffen. In anderen europäischen Ländern wie Spanien oder Frankreich ist Mathematik sogar das Lieblingsfach der meisten Kinder und Jugendlichen. Das ist das Ergebnis einer Befragung für den „Bericht zur Zukunft der Bildung 2024“ des Online-Nachhilfeanbieters GoStudent.



Elsbeth Stelzer geb. Stamm

*25.2.1940 †7.10.2024

„Hast geplagt dich liebe Mutter,
sorgtest dich um unser Glück
Bist jetzt müde, gehst zum Vater,
lässt uns hier allein zurück.
Hab Dank, geliebte Mutter,
schließ die müden Augen zu,
ruhe aus die fleißigen Hände,
falte sie zur ewigen Ruh.“



In Liebe und Dankbarkeit, nehmen wir nach kurzer schwerer Krankheit,
Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Schwester,
Schwägerin, Oma, Uroma, Partnerin, Tante, Cousine und Patin.

In liebevoller Erinnerung

Dein Sohn Stefan mit Christin | Deine Tochter Christine mit Klaus
Dein Sohn Bernd mit Beate | Deine Tochter Claudia mit Stefan
Dein Sohn Jürgen mit Denise | Dein Freund und Vertrauter Erich
Deine Schwester Helga mit Bernd und Familie
Deine Enkel Laura Sophie, Nina, Andreas, Benjamin,
Natascha, Celine, Nicole, Melanie,
Leonie, Jannis, Mika, Daniel und Familien
Deine Urenkel Fiorina, Melissa, Isabell, Fiete und Larissa
Deine Cousine Christa | Deine Patenkinder Gabi und Elsbeth mit Familie
Alle Angehörige und deine Nachbarn der Linie 8

„Ömchen mach es Gut“

Wir bedanken uns beim SAPV Team Hochfranken, der Diakonie Martinsberg,
dem Team der Praxis Dr. Singer und Andresen,
der Akutgeriatrie Klinik Naila für die geleistet Hilfe und Pflege,
und das unsere Mutter,
ihrem Wunsch entsprechend Zuhause ihre letzte Ruhe finden durfte.

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung
findet am 30.10.2024 um 14:00 Uhr
am Waldfriedhof in Naila statt.

Gemäß der Friedhofsordnung bitten wir von Blumenschmuck
und Grabbeigaben jeglicher Art abzusehen.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.
Langenbach im Oktober 2024



Blaulichtempfang „Sicheres Bayern“ in Fürstenfeldbruck: Staatsbad als ehrenamtsfreundlicher Betrieb ausgezeichnet

Fürstenfeldbruck/Bad Steben

– „Wir haben ein starkes Netzwerk für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger in Bayern: Polizei, Feuerwehren, Rettungs- und Hilfsorganisationen, Technisches Hilfswerk und Bundeswehr arbeiten mit dem Freistaat zum Wohle unserer Bevölkerung eng und vertrauensvoll zusammen.“ Das hat Bayerns Innen- und Katastrophenschutzminister Joachim Herrmann beim diesjährigen Blaulichtempfang „Sicheres Bayern“ am Samstag in der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern in Fürstenfeldbruck betont. Im Rahmen der Veranstaltung hat Herrmann 15 verdiente Arbeitgeber aus ganz Bayern mit der Auszeichnung „Ehrenamtsfreundlicher Betrieb – Gemeinsam für mehr Sicherheit“ geehrt: „Schutz und Hilfe für die Bevölkerung zu jeder Tages- und Nachtzeit kann es nur geben, wenn hinter den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern Arbeitgeber stehen, die ihnen trotz möglicher Auswirkungen auf den Betriebsablauf den Rücken freihalten. Ich spreche Ihnen mit dieser Auszeichnung meine Anerkennung und meinen Dank für diese herausragende Unterstützung des sicherheitsrelevanten Ehrenamts aus.“

Im Beisein von Bürgermeister Bert Horn überreichte Herrmann eine Dankesurkunde an Geschäftsführer Ottmar Lang. Die Auszeichnung für den 98 Mitarbeiter zählenden Betrieb geht zurück auf einen Vorschlag der Freiwilligen Feuerwehr Bad Steben welcher die gute Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen im Staatsbad hervorhob. Der Innenminister bedankte sich darüber hinaus auch bei allen Einsatzkräften für ihr unermüdliches Engagement: „Bringen Sie sich bitte auch weiterhin so großartig für die Sicherheit Ihrer Mitmenschen ein und kehren Sie stets wohlbehalten von Ihren Einsätzen zurück!“ Herrmann erklärte, dass der Freistaat Bayern das sicherheitsrelevante Ehrenamt nach Kräften unterstütze: „Rund 430.000 der 450.000 Einsatzkräfte bei den Feuerwehren, Hilfsorganisationen und dem THW engagieren sich ehren-



Innen- und Katastrophenschutzminister Joachim Herrmann (rechts) überreichte an Geschäftsführer Ottmar Lang und Bürgermeister Bert Horn die Dankesurkunde „Sicheres Bayern“.



Voller Saal beim Empfang in Fürstenfeldbruck



Bayerns Innen- und Katastrophenschutzminister Joachim Herrmann bei der Eröffnung. Fotos: Alexandra Beier/ Staatsministerium des Innern

amtlich. Das ist nicht selbstverständlich und wir tun alles, um die Rahmenbedingungen optimal auszugestalten.“ So fördert der Freistaat den Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen oder den Bau von Feuerwehrhäusern und investiert im Rahmen des Doppelhaushalts 2024/2025 über 90

Millionen Euro in Sachmittel für den Katastrophenschutz. Auch bei der Polizei wird die personelle Stärkung in den nächsten Jahren konsequent fortgesetzt. „Mit starken Einsatzorganisationen können wir auch in Zukunft das sicherste Bundesland bleiben“, so der Minister.

HG Naila – Spieltermine



TRAININGSTERMINE

Kein Training in der Ferienwoche

SPIELTERMINE

Keine

Für Fragen zum Training, bitte an Vorsitzende Martina Biegler (0160/94791439) wenden. Email: 1.vorstand@hg-naila.de



Trainingstermin

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila

Der HGN sucht erfahrene Volleyballer und Volleyballerinnen für das Training am Dienstag. Wer Zeit und Lust hast, kann sich unter 0177/1748542 melden.

LANDMETZGEREI

Strobel

DER STROHSCHWEINMETZGER

Wochenangebot
vom
28.10. – 02.11.2024

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
EU-Zugelassener Meisterbetrieb

Hauptgeschäft
Dörnthal
Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

Unsere Landwirte diese Woche:
Strohschweine: Purucker Martin, Dietersgrün, Ritter Klaus, Schwingen
Rinder: Strobel Rüdiger, Dörnthal
www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel

Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Brustkern, Hohe Rippe vom heim. Rind	100 g 1,39 €
Mettwurst fein	100 g 1,29 €
Fränkische Rotwurst	100 g 1,39 €
Lyoner	100 g 1,59 €
Tortellini-Salat	100 g 1,29 €
Bio-Käse "Die Oberpfälzerin", 45 % F. in Tr. (Cremiger Schnittkäse)	100 g 2,79 €
Ab Donnerstag, 31.10.24: Schnitzel paniert vom Strohschwein	100 g 1,49 €

Unser App für komfortables Bestellen rund um die Uhr – kostenlos erhältlich in den jeweiligen AppStores.
Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10,- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag.
Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, WhatsApp, Messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

räthel

AUTOHAUS

... da fühl ich mich wohl!

BINDLACH · NAILA · MARXGRÜN

www.autohaus-raethel.de

Auto Brucker

2x MARKTREDWITZ · TIRSCHENREUTH · BRAND · KEMNATH
MEININGEN · SCHMALKALDEN

www.auto-brucker.de

GEMEINSAM STÄRKER!

GEMEINSAM ÜBER 750 FAHRZEUGE SOFORT VERFÜGBAR!

SKODA Audi Service SEAT SERVICE CUPRA SERVICE Nutzfahrzeuge OPEL

Abendträume

Schwarzenbach a.Wald – Jetzt in den Wochen im November, wenn die Stunden des Tageslichtes zusammenschmelzen, wollen abendliche Wärme, Gemeinschaft, Worte und Musik die Atmosphäre für wohlthuende Träume schaffen. Die Sängerinnen und Sänger der Kantorei Schwarzenbach a.Wald laden am **Sonntag, 10. November 2024** um 17 Uhr herzlich in die Christuskirche Schwarzenbach a. Wald ein: Im Kerzenlicht-Konzert **Abendträume** wollen Stille, Geborgenheit, Frieden und Segnung der romantischen Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy, Engelbert Humperdinck und Josef Rheinberger dem Zuhörer ins Herz sprechen. Chorleiterin Martina Hagen-Wunner spannt den musikalischen Rahmen von bekannten Sätzen der Renaissance über barocke Pracht von J.S.Bach, bis zum zeitgenössischen Aaronitischen Segen von Andreas Hantke. Getragen werden die Chorklänge von den Violinen und Flöten eines Instrumental-Quartetts und der Klavierbegleitung, gespielt von Kantorin Sophia Lederer. Schließen Sie die Augen zu den „Träumereien für Cello“, gespielt von der Solistin Tinh Thuy Lutz. Tinh Thuy Lutz aus Vietnam stammend, war Mitglied im Moskauer Kammerorchester, mit dem sie einige CD-Einspielungen und Konzerttourneen durch Europa unternahm. Später Solo-Cellistin bei der Süddeutschen Philharmonie und gehört jetzt zum festen Kern des Rosengarten-Quintetts Bamberg. In dieser besonderen Konzertatmosphäre verbinden sich Musik, Gesang und Spiritualität zu einer wunderbaren Einheit. Die Worte der Psalm-Meditationen von Johannes Hannsen – gelesen von Claudia Popp-Güntzel – berühren unsere Seelen und geben Kraft, viel vom wärmenden Licht mit in den Alltag zu nehmen. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei! Eine von Herzen kommende Spende für die Kirchenmusik wird erbeten.

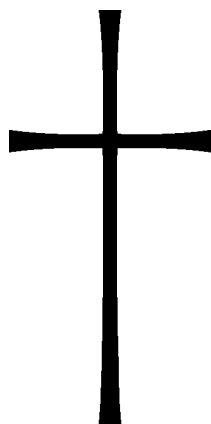
Hannah Langheinrich gewinnt die Wartburg Classics



Bad Salzungen/Berg – Die Kickboxerin Hannah Langheinrich aus dem Berger Winkel gewinnt dieses Jahr bei den Juniorinnen U19 im Vollkontakt im Schwergewicht die traditionellen Wartburg Classics. Im Finalkampf setzt sie ihrer Gegnerin Mira Weidenfeld aus NRW mit starken Boxkombinationen so zu, dass diese in der zweiten Runde nach mehreren harten Leberhaken mit schmerzverzerrtem Gesicht entnervt aufgeben muss.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen
mein Leben lang und ich werde bleiben
im Hause des Herrn immerdar.

Psalm 23,6



Im festen Glauben an diese Zusage ist meine geliebte Mutter, Schwiegermutter und unsere treusorgende Oma

Herta Sommermann

geb. Spörl

* 12. 11. 1934 † 12. 10. 2024

in Gottes Ewigkeit heimgegangen.

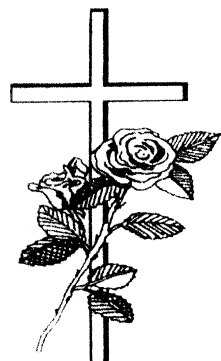
Ihr tiefer Glaube an Gottes Liebe in Jesus Christus war ihr Halt und Zuversicht im Leben und Sterben.

**Ralf und Carola Sommermann mit Samuel
Johannes und Melanie
Katharina, Dorothea und Jakob**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 31. Oktober 2024 um 14.00 Uhr in Bobengrün statt.

Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.

*Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen;
habe ich dort eine Bleibe gefunden,
werde ich immer bei euch sein.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater, Schwiegervater, unserem Opa und Uropa

Adolf Klawitter

* 7. 4. 1934 † 18. 10. 2024

95138 Bad Steben, Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 2

Wir werden dich nie vergessen:

**Marina und Harald Zerbin mit Familie
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 25. Oktober, um 11.00 Uhr in der Friedhofshalle in Bad Steben statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald

Faszientraining



5. November 2024, Dienstag von
19-20.30 Uhr. Leiter: Werner Bayer;
Gebühr 6 €

Faszien sind das, was unseren Körper im Innersten zusammenhält. Das Bindegewebnetzwerk verbindet Knochen, Muskeln, Sehnen und Organe. Druck löst Verklebungen in den Faszien, die auch durch Fehlhaltungen im Büro entstehen können und die Muskulatur verhärten. Übungen - auch mit einer Rolle - helfen die Verklebungen zu lösen.

Dehnen ist das A + O

7. November 2024, Donnerstag von 19-20 Uhr. Leiterin: Anni Goßler;
Gebühr 5 €

Mit Dehnübungen vorbeugen, bevor die Schmerzen kommen. Hier gibt es Übungen zur Stabilisierung der Bandscheiben, Stärkung der Wirbelsäule oder der Schulter.

Kurse und Vorträge meistens im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald

Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de

Anmeldeschluss vier Tage vor Kursbeginn.

Problemstoffmobil kommt zum Wertstoffhof Selbitz

Selbitz – Am **Dienstag, 05. November**, steht das Problemstoffmobil von 10 bis 12.30 Uhr und 13.15 bis 17 Uhr am Wertstoffhof Selbitz. Weitere Termine mit Standorten finden sich unter www.azv-hof.de. Angenommen werden an diesem Tag nur Problemabfälle. Die Anlieferung von Wertstoffen ist nicht möglich. An oben genanntem Termin ist die stationäre Problemabfallsammelstelle am Wertstoffhof in Hof geschlossen. Der AZV macht darauf aufmerksam, dass nur haushaltsübliche Mengen an Problemabfällen von Bürgern aus der Stadt und dem Landkreis Hof angenommen werden. Gewerbliche Problemabfälle werden nicht angenommen. Welche Problemabfälle bei der stationären und mobilen Sammlung abgegeben werden können, ist unter www.azv-hof.de zu finden. Wer an die Termine des Problemstoffmobils erinnert werden möchte, kann unter www.azv-hof.de den AZV-Newsletter abonnieren oder dem AZV auf Facebook und Instagram folgen. Fragen beantwortet die Abfallberatung des Abfallzweckverbandes unter 09281/7259-95.

Wertstoffmobil Geroldsgrün entfällt wegen Allerheiligen

Geroldsgrün – Der turnusgemäße Termin für das Wertstoffmobil in Geroldsgrün am 01.11.2024 muss wegen des Feiertages Allerheiligen ersatzlos entfallen.

Bärte, beats und rockn´roll – Veranstaltung zur Männergesundheit

Hof – „Bärte, beats und rockn´roll“ heißt der Informations- und Konzertabend des Gesundheitsamts von Stadt und Landkreis Hof am **15. November** ab 18.00 Uhr in der Hofer Bürgergesellschaft. Im Fokus stehen geschlechtsspezifische Erkrankungen wie Prostata- und Hodenkrebs, aber auch die Königsdisziplin der seelischen Erkrankungen, die Depression, werden an diesem Abend in den Fokus gerückt. Bei zahlreichen Infopoints besteht die Möglichkeit sich zu informieren und mit Vertretern der Fachwelt ins Gespräch zu kommen: Neben Beratungsstellen, Vertretern der Selbsthilfe, der Kliniken sind auch Ansprechpartner des Gesundheitsamtes, der Gesundheitsregion Plus Hochfranken, der AOK, des Bezirks Oberfranken und der Diakonie anwesend. Musikalisch umrahmt wird der Abend von drei Bands aus der Region: Desission, The reflection und Katie-fineest pubmusic. In Spotlight-Interviews (geführt von Jason Olzog von Extra-Radio) werden Experten aus Medizin und Beratung zu Wort kommen. Mit am Abend beteiligt ist auch die movember foundation (internationale Organisation, die sich für Männergesundheit stark macht), vertreten durch den regionalen Organisator Christian Hempfling.

VdK Kreisverband Hof begrüßt sein 13.000 Mitglied



Hof – Mit dem 14-jährigen Benjamin Gärtner konnte Kreisgeschäftsführerin Birgit Stelzer das 13.000 Mitglied beim VdK Kreisverband Hof begrüßen. Zusammen mit seinem Vater Uwe Gärtner-Müller kam er zur Beratung in die Geschäftsstelle und kann sich ab sofort vom VdK Kreisverband Hof in seinen Belangen vertreten lassen. Der VdK Hof hat für seine Mitglieder in diesem Jahr bereits mehr als 6.560 Beratungen durchgeführt, sowie 1416 Anträge gestellt und 403 Widersprüche eingelegt. Vater Gärtner-Müller, der dem Verband bereits seit 1991 angehört, betonte die Wichtigkeit eines so starken Verbandes zur Unterstützung bei der Durchsetzung seiner sozialrechtlichen Anliegen. Außerdem empfindet er die sozialpolitische Arbeit des VdK als sehr wichtig und gerade in diesen schwierigen Zeiten, auch als äußerst notwendig. Das Foto zeigt Benjamin Gärtner (Bildmitte) mit Vater Uwe Gärtner-Müller und Kreisgeschäftsführerin Birgit Stelzer.

Am Donnerstag, 7. November, im Kurhaus in Bad Steben:

Zeitreise in die Swing Ära

Bad Steben – Das Blue Moon Swingtett ist die kleine Besetzung des Blue Moon Orchestra, der vielfach prämierten Big Band um Bandleader Marco Plitzner.

Das Blue Moon Orchestra stand schon mit Stars wie Miro Nemec, Bill Ramsey und Lang Lang zusammen auf der Bühne. Besonders geprägt hat die Musiker aber die langjährige Zusammenarbeit mit der deutschen Swinglegende Hugo Strasser. Die berühmten Musiker der Swing Ära, wie Benny Goodman, Count Basie oder Glenn Miller, spielten nicht nur in ihren Big Bands sondern auch sehr leidenschaftlich in kleinen Besetzungen. So ist es auch beim Blue Moon Orchestra: Die kleine Triobesetzung mit Saxophon/Klarinette (Marco Plitzner),



Kontrabass (Götz Ommert) und Piano (Gordon Bär) spielt mit großer Hingabe und Leidenschaft die Swingmusik der 30er und 40er Jahre. Die drei Profimusiker arbeiten schon viele Jahre zusammen, das merkt man im präzisen Zusammenspiel und der großen Improvisations-

freude. Begleiten Sie das Blue Moon Swingtett auf eine Zeitreise in die Swing Ära mit einer Musik, die heute noch genauso reizvoll ist wie damals.

Info: Eintrittskarten gibt es zu 16 Euro (ohne Gastkarte zu 18 Euro) an der Abendkasse.



AM
06.11.2024
ÖFFNET UNSER
WEIHNACHTSMARKT
FÜR SIE

AM 02.11. IST UNSER VERKAUF
WEGEN AUFBAU DES
WEIHNACHTSMARKTES
GESCHLOSSEN

WINTERZAUBER BEI DALIGA

OT- DÜRRENWALD 49
95179 GEROLDSGRÜN
TEL. 09267-5924996

ÖFFNUNGSZEITEN:
MITTWOCH – FREITAG
SAMSTAG

9.00 - 18.00 UHR
9.00 - 13.00 UHR



Öffentliche Versteigerung

Ehemaliges Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 der Feuerwehr Naila



Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.zoll-auktion.de oder Sie scannen einfach folgenden QR-Code:



Nailaer Bauernmarkt am 2. November: Holzdeko zur Winter- und Weihnachtszeit

Naila – Die Direktvermarkter der Anbietergemeinschaft „Bauernmarkt im Landkreis Hof“ bieten beim nächsten Nailaer Bauernmarkt am **Samstag, den 2. November 2024** in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Nailaer Zentralparkplatz ihre bekannten Köstlichkeiten an. Sven Stumpf aus Naila bietet schöne Holzdekoration zur Winter- und Weihnachtszeit an. Der ursprünglich zusätzlich geplante Anbieter der Produkte des Wollschweins kann leider nicht am Markt teilnehmen. Die Direktvermarkter bieten saisonales Obst und Gemüse, Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Schlachtung, Bauerngeräuchertes, Geflügel, Erzeugnisse von Lamm und Schaf, frischen und geräucherten Fisch, Quärlkäse, Käse, Schafskäse und Schafsjoghurt, Brot, Kuchen, Marmeladen, Kräutersalze und Rosenzucker, Honig, Liköre, Nudeln, Eier, Bauern-Butter, Aronia und Hanf-Produkte sowie weitere selbst hergestellte Waren entsprechend der Jahreszeit an.

Termine der Jäger Naila

Hubertusfeier

02.11.2024 um 18 Uhr Hubertusandacht in der Kirche in Döbra, mit den Jagdhornbläsern der BJV KG Naila, dem Männergesangsverein 1876 Döbra und Pfarrer Dr. Hohenberger.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Vorbereitungskurs für die staatliche Jägerprüfung 2025

21.11.2024, 19:30 Uhr Infoabend im Vereinsheim Froschgrüner Str. 14 a, 95119 Naila. Informationen und Anmeldung bei Stefan Eul, 09025 350 77 20, st.eul@web.de. Aktuell sind noch Plätze frei!



Orgelträume in Bad Steben: Die Farben des Lichts

Bad Steben – Die Pfarrkirche „Maria- Königin des Friedens“ bietet am 1. November, dem Fest Allerheiligen, um 16.15 Uhr ein besonderes Highlight an. Die Hofer Musikerfamilie Stühlmeyer gestaltet die „Orgelträume“. Kirchenmusikdirektor Dr. Ludger Stühlmeyer an der Orgel. Seine Frau Dr. Barbara Stühlmeyer rezitiert Worte zum Nachdenken und Tochter Lea erfreut durch Gesang. Herzliche Einladung zu dieser festlichen Stunde!

RAUCH

NATURSTEINE

Schulrat-Hohe-Str. 1 · Naila · Telefon 092 82 / 59 97

Für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer **Gnadenhochzeit am 2.10.** möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Verwandten und Bekannten, unseren lieben Nachbarn, dem Bürgermeister und dem Pfarrer ganz herzlich bedanken.

Auch hat uns der Anruf des Landrates sehr gefreut.

Wir sind sehr dankbar, dass wir diesen Tag noch gemeinsam feiern durften.

Herzlichst Jette und Reinhold Wölfel

Feierliches Jubiläum: 20 Jahre Evangelische Schule in Naila

„Mit Jesus an Bord“



Das Jubiläum wurde mit der Aufführung des Musicals „Mit Jesus an Bord“ gefeiert.

Naila – Die Evangelische Schule in Naila feierte ihr 20-jähriges Bestehen und blickt stolz auf zwei Jahrzehnte erfolgreicher Bildung im Sinne der christlichen Erziehung zurück. Mit einem besonderen Festakt und dem Musical „Mit Jesus an Bord“ in der Evangelische Kirche wurde der Jubiläumstag gefeiert.

„Seit 20 Jahren ist unsere Schule ein Ort, an dem christliche Werte und Bildung Hand in Hand gehen“, sagte Schulleiterin Franziska Stein. „Wir sind stolz darauf, dass unsere Schüler nicht nur fachlich, sondern auch in ihrem Charakter mit christlicher Pädagogik wachsen.“

Die Jubiläumsfeier begann mit einem feierlichen Gottesdienst, begleitet von Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger, dem Musical „Mit Jesus an Bord“, das die Schüler einstudiert hatten. André Adams, 1. Vorsitzender des Trägervers, zeigte sich froh und dankbar, dass Jesus Christus die Schule seit 20 Jahren begleitet. „Ohne sein Geleit und seine Fürsorge wäre die Schule nie entstanden, geschweige denn so gewachsen

und lebendig, wie sie heute ist“. Viele Ehrengäste, ehemalige Schüler und Lehrer waren gekommen, um den Tag gemeinsam zu verbringen und zu feiern.

Landrat Dr. Oliver Bär gratulierte mit den Worten „Schön hier zu sein und schön, dass es die Evangelische Schule gibt“. Sie sei eine gute Ergänzung zum schulischen Angebot in Stadt und Landkreis Hof.

1. Bürgermeister Frank Stumpf gratulierte zum Jubiläum. „Es ist schön, dass man in der Schule immer mit einem „Grüß Gott“ begrüßt wird. Das bewegt was in den Menschen“, so Stumpf. Im Anschluss an den Gottesdienst traf man sich in der Schule um gemeinsam zu feiern. Hierbei gab es im Schulhaus verschiedene Angebote, Infostände, eine Tombola und in der Mensa Kaffee und Kuchen. Bei der eigenen Schülerfirma „Be(e) a Friend“ konnte man den Honig aus der eigenen Imkerei erwerben. Zum Abschluss eines schönen Tages „Mit Jesus an Bord“ ließen alle noch bunte Luftballons in den Himmel steigen.



Konzentriert bei der Aufführung.



1. Bürgermeister Frank Stumpf gratulierte zum Jubiläum.



Im Anschluss ließen alle noch bunte Luftballons steigen.



Schulleitung Franziska Stein und stellv. Schulleitung Hanna Schmidt (von links).

Vortragsreihe „Haus und Hof“ wird fortgesetzt

Neue Termine ab 14. November

Hof – Im November und Dezember informiert der Landkreis Hof im Rahmen der Vortragsreihe Haus und Hof wieder zu den Themen Bauen, Sanieren und Modernisieren sowie zu entsprechenden Zuschüssen und Fördermöglichkeiten.

Vorgesehen sind u.a. Informationsabende und Workshops zu folgenden Themen: Besichtigung der barrierefreien Musterwohnung der Leitstelle Pflege Hofer Land, Sanierung im Denkmal, Erben und Vererben sowie barrierefreies Wohnen. Die Teilnahme ist wie immer kostenlos, die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt. Daher bitten wir um vorherige Anmeldung per Mail an hausundhof@landkreis-hof.de oder telefonisch unter 09281/57-185.

Folgende Termine finden statt:
14. November, 18.00 Uhr: Besichtigung der barrierefreien Musterwohnung der Leitstelle Pflege Hofer Land
Ernst-Reuter-Str. 70, 95030 Hof
Diese Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger im Hofer Land mit und ohne Handicap. Auch junge Menschen sind herzlich eingeladen, um frühzeitig über die Möglichkeiten einer barrierefreien Wohnraumgestaltung nachzudenken.

Tina Bauer, Wohnberaterin des Landkreises Hof, führt an diesem Abend durch die Musterwohnung.

20. November, 18.30 Uhr: Sanierung im Denkmal – Erfahrungsberichte, Hauptstraße 9, 95194 Regnitzlosau
Die Referentin Mareike Rödel (Regionalmanagement Landkreis Hof) richtet sich mit ihrem Vortrag an Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Kaufinteressenten von denkmalgeschützten Gebäuden. Der Vortrag bietet eine umfassende Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten und Herausforderungen der Sanierung denkmalgeschützter Gebäude. Zudem werden anschauliche Beispiele erfolgreicher Sanierungen präsentiert, die Einblicke in die Vielzahl der Optionen bieten, die aus historischer Bausubstanz hervorgehen können. Zudem werden die Vorteile, die ein Kulturdenkmal mit sich bringt, einschließlich steuerrechtlicher Vergünstigungen und Fördermöglichkeiten, beleuchtet.

Kira Strobel von der Unteren Denkmalschutzbehörde wird am Anschluss für Rückfragen zur Verfügung stehen.

27. November, 18.30 Uhr: Erben und Vererben, Foyer der Grundschule Selbitz, Schul-

straße 9, 95152 Selbitz

Vererben, vermachen, Nacherbe, Pflichtteil, handschriftlich, alles ganz einfach – oder doch nicht? Umfassende Informationen zum Thema Nachlass und einen allgemeinen Überblick über das Erbrecht gibt an diesem Abend Notar Dr. Benedikt Jugl aus Naila.

04. Dezember, 18.30 Uhr: Barrierefreies Wohnen, Pausenhalle der Grundschule Oberkotzau, Schulstraße 3, 95145 Oberkotzau

Die Wohnberatung unterstützt insbesondere Ältere und Menschen mit Behinderung dabei, ihre Wohnung so anzupassen, dass sie möglichst selbstständig und langfristig dort leben können.

Wohnberater Wolfgang Pollnick referiert, wie beginnend mit simplen Mitteln wie dem Einsatz von Alltagshelfern und Hilfsmitteln über technische Assistenzsysteme oder eine veränderte Ausstattung bis hin zu baulichen Maßnahmen wie zum Beispiel dem Umbau zum barrierefreien Bad, dem Einbau eines Treppenliftes und anderes die Wohnsituation verbessert werden kann.

Dazu gehört auch die Beratung zu den aktuellen Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten.

TSV Bad Steben

TISCHTENNIS

Freitag, 25.10., 20.00 Uhr, Herren III-Bezirksklasse B:
TSV Bad Steben III - TTC Hof V

Freitag, 25.10., 20.00 Uhr, Herren-Bezirksliga:
TSV Bad Steben - CVJM Naila

Dienstag, 29.10., 20.00 Uhr, Herren III-Bezirksklasse B:
TuS Töpen II - TSV Bad Steben III

Mittwoch, 30.10., 20.00 Uhr, Bezirksklasse-Herren-Bezirkspokal:
TSV Zell III - TSV Bad Steben III



5. November, 19 Uhr Indian Summer



Schwarzenbach a.Wald - Herbst in Ost-Kanada und den Neu-Englandstaaten der USA. Eine beeindruckende Bilderreise auf einer Länge von 16.000 Kilometern mit Küstenlandschaften, Holzhäusern im Kolonialstil, endlosen Seen und romantischen Leuchttürmen. Quebec, Montreal, Toronto oder die Niagarafälle ziehen selbst nachts die Besucher in ihren Bann. Die Geschichte Neu-Englands ist auch die Geschichte der Vereinigten Staaten. Multi-Media-Vortrag der VHS am Dienstag, 5. November 2024 um 19 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus in Schwarzenbach a.Wald. Referentin: Sigrid Wolf-Feix; Gebühr 3 Euro;

Aus dem Polizeibericht

Auto angefahren und verschwunden

Bad Steben – Am 10. Oktober stellte eine Dame ihren Kia auf dem Parkplatz der Klinik Frankenwarte in der Oberstebener Straße ab.

Als sie am 20. Oktober 2024 zu ihrem Auto ging, musste sie feststellen, dass jemand den PKW vorne links angefahren hatte. Es waren deutliche Kratzer und Dellen zu sehen, der Unfallverursacher hat sich allerdings nicht gemeldet.

Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 1.500 Euro. Wer hat zwischen dem 10. Oktober und dem 20. Oktober verdächtige Beobachtungen auf dem Parkplatz gemacht? Hinweise nimmt die Polizei Naila unter der Telefonnummer 09282/979040 entgegen.



DIE TRAUM KÜCHE

KÜCHEN-SCHAUSONNTAG

27. Oktober | 13 – 17 Uhr

Erleben Sie "individuelle Küchenideen – bestimmt nicht von der Stange!"

- ohne Beratung und ohne Verkauf -

Am Gäblein 13
96364 Marktrodach

09261 / 966595
info@die-traumkueche.de

www.die-traumkueche.de



24-Stunden-Schwimmen in Schwarzenbach a.Wald

1.715 Bäume in 24 Stunden



Siegerbild mit Bürgermeister Reine Feulner, Wasserwachtvorsitzenden Georg Strößner und Sportreferent Christoph Künzel und alle Erstplatzierten freuten sich über Urkunden und Präsente.

Schwarzenbach a.Wald – Zum dritten Mal gab es im Hallenbad ein 24 Stunden Schwimmen. Das Ergebnis vom letzten Jahr (1.781 Bäume) wurde fast wieder erreicht. Mit 1.715 Bäumen (1038,4 km) der 162 Teilnehmer war es wieder ein Erfolg, vor allem für den Wald. Denn für jeden geschwommenen Kilometer (Kinder abweichend) soll ein Baum von der Stadt gepflanzt werden. Und es war auch ein Erfolg für die Wasserwacht, die mit einem großen Helferteam ein tolles Event auf die Beine stellten. „Und es war auch ein Erfolg bzw. Gewinn für jeden Teilnehmer“ erwähnte Schirmherr Bürgermeister Reiner Feulner, der wieder auf 2.000 Bäume aufrundete.

Zahlreiche Helfer gehörten zum Team, allein schon ein Dutzend waren für die vielseitige Verköstigung im wechselnden Einsatz. Meine Jungs hatten die Elektro-

nik im Griff“ freute sich Georg Strößner, Vorsitzender vom ausrichtenden Verein, der Wasserwacht. Mit Transpondern am Handgelenk wurden die Meter an den Startblöcken ausgelöst, alle paar Minuten das Ergebnis der geschwommenen Kilometer, der erschwommenen Bäume und der sich im Wasser aufhaltenden Personen wurde am Bildschirm im Foyer und direkt im Hallenbad ausgestrahlt. Neu war in diesem Jahr die aktuelle Ergebnisanzeige der ersten drei Teilnehmer jeder Altersklasse und von jedem Team. Auch die Bahnen waren aufgeteilt in langsamere Schwimmer, Kraulschwimmer, Gruppenschwimmer und schnelle Schwimmer.

Ein Vertreter des Waldes war auch dabei. Die ehemalige Vorsitzende der Wasserwacht, Karin Höger ließ es sich nicht nehmen des Öfteren in den 24 Stunden in ein Baumkostüm zu

schlüpfen, um die Gäste zu begrüßen. Und die kamen nicht nur aus dem Stadtgebiet, dem Landkreis oder Bayern, sondern auch aus Baden-Württemberg und aus Thüringen.

Der beste Ausdauerschwimmer kam mit Eric Seller aus Rudolstadt. In diesem Jahr übertraf er erstmals die 60-Kilometer um 400 Meter. Welch ein persönlicher Erfolg.

Bürgermeister Feulner, der Geld- und Sachpreise für die Besten ausgab und Sportreferent Christoph Künzel zollten bei der Siegerehrung Respekt allen Leistungen.

Hinweis: Die Pflanzaktion erfolgt am 9. November um 10 Uhr. Treffpunkt ist am Infostand in der Schützenstraße mit einer gemeinsamen Wanderung zum Pflanzort. Spaten sind vorhanden und die Wasserwacht sorgt für Verköstigung.

Ergebnisse:

Streckenwertung

Platz 1: Cora Heidenreich aus Stuttgart (56,6 km) und Eric Seller aus Rudolstadt (60,4 km)

Gruppe

Platz 1: Team Warmduscher (8 Teilnehmer, 228,1 km), **Platz 2:** SV Hof (23 Teilnehmer, 228 km);

Platz 3: Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald (22 Teilnehmer, 70,75 km)

Platz 1: Geroldsgrüner Grafen (7 Teilnehmer, 121,35 km); **Platz 2:** Anne Brinkers (26,5 km) und Familie Thelen (6 Teilnehmer,

79,25 km); **Platz 3:** Die Hirschis (6 Teilnehmer, 25,3 km)

Gewinner der Alterswertungen

Minis bis 6 Jahre

Selina Strößner (6,05 km) und Niklas Rummer (0,6 km)

Schüler 6-10 Jahre

Nathalie Thelen (9 km) und Samuel Graf (7,65 km)

Schüler 11-14 Jahre

Johanna Graf (30 km) und Raphael Thelen (19,7 km)

Jugendliche 15-18 Jahre

Anne Brinkers (26,5 km) und Jannik Thiel (50 km)

Erwachsene 19-35 Jahre

Cora Heidenreich (56,6 km) und Eric Seller (60,4 km)

Erwachsene 36-50 Jahre

Antje Hoffmann (30 km) und Tobias Kuper (24,8 km)

Erwachsene 51-65 Jahre

Karin Müller (30 km) und Sven Eckardt (16,4 km)

Erwachsene ab 65 Jahre

Andrea Weihrich (1,3 km) und Franz Rasche (2,05 km)

Stadtmeister

Mirjam Ahrens (24 Jahre, 16 km) und Felix Nisle (9 Jahre, 6,5 km)

Zentraler Gottesdienst am Reformationstag

Die Gemeinden des Dekanats Naila feiern gemeinsam Gottesdienst im Gedenken an die Reformation, zu dem jeder herzlich eingeladen ist. Der festliche Gottesdienst findet am **Donnerstag, 31. Oktober**, um 19.00 Uhr in der Christuskirche in Schwarzenbach a.Wald statt. „Reformation – jetzt!“ lautet das Thema des Gottesdienstes, der von Overflow – Junge Kirche Frankenwald gestaltet wird. Im Anschluss wird zur persönlichen Begegnung ins Gemeindehaus eingeladen.

VfR Steinbach



A-Klasse 1

Sonntag, 27.10. um 13.00 Uhr

(9er) TSV Presseck-Enchenreuth II - VfR Steinbach II
Sportanlage Presseck

Kreisklasse 1

Sonntag, 27.10.2024 um 14.30 Uhr

SG Ahornberg I-Leupoldsgrün I - VfR Steinbach
Sportanlage Ahornberg

FSV Naila



Herren:

SG 1/ Döbraberg 1 - Geroldsgrün 1: **FSV Naila**

Samstag, 26.10. um 15.00 Uhr
Sportanlage Straßdorf

FC Wüstenselbitz 2: **FSV Naila 2**

Sonntag, 27.10. um 13.00 Uhr
Sportanlage Wüstenselbitz

A-Junioren (U19)

FSV Naila: (SG) JSG Hofer Land

Freitag, 25.10.2024 um 18.30 Uhr, Stadion Naila

B-Junioren (U17):

FSV Naila: TSV Köditz

Sonntag, 27.10.2024 um 10.30 Uhr, Stadion Naila

C-Junioren (U 15):

(SG) JSG Dreiländereck U 15: **FSV Naila**

Samstag, 26.10.2024 um 14.00 Uhr, Sportanlage Rehau

D-Junioren

FSV Naila: (SG) FC Eintracht Münchenberg 1

Samstag, 26.10.2024 um 10.30 Uhr, Sportanlage Münchenberg

E- Junioren (U 11):

(SG) FCR Geroldsgrün: **FSV Naila 1**

Samstag, 26.10.2024 um 11.00 Uhr, Sportanlage Geroldsgreuth

(SG) JSG FC Saaletal- Berg 2: **FSV Naila 2**

Freitag, 25.10.2024 um 17.30 Uhr, Sportplatz Hirschberg

F-Junioren (U 11):

FSV Naila 2: VfB Rehau 3

Freitag, 25.10.2024 um 16.45 Uhr,
FEG ARENA (FSV Kunstrassenplatz)

Bambinis (U 7):

Training: jeden Freitag 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr
in der Gymnasiumturnhalle!

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:

Thomas Wiedel (0160/7404411) oder
Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrenspielbetrieb:

Oliver Frankenberger: 0163/7774314, Online: fsv-naila.de
Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art gebucht werden!

Investition in moderne Infrastruktur und nachhaltige Energie

Naila – Mitarbeiterfest, Kundenevent und offizielle Einweihung. Über 300 Gäste fanden sich in der neuen 10.000 Quadratmeter großen Logistikhalle ein. Exakt 11.648 Palettenstellplätze gibt es in modernen Hochregallagern mit einer Höhe von 12,20 Meter und zudem auf 1.800 Quadratmetern ein so genanntes Blocklager. Nachhaltigkeit steht im Fokus: auf dem Dach befindet sich eine Photovoltaikanlage zur Produktion von „grünem“ Strom. Und die Beleuchtung der Halle erfolgt über ein energieeffizientes LED-System. Weiterer Vorteil des Logistikzentrums ist die Nähe zum nur 500 Meter entfernten Umschlagterminal von Geis Bischoff Logistics. Man spricht von speditionsnaher Logistik. Das Unternehmen kann den Kunden somit späte Cut-off-Zeiten anbieten und die Waren unmittelbar in die täglichen Systemverkehre für ganz Europa einfließen lassen. Sebastian Seehofer, Niederlassungsleiter in Naila erläutert, dass am Tag 2.500 Sendungen abgewickelt werden, 140 Lkw jeden Tag im Einsatz seien. Die Waren kommen in Überseecontainern in Naila an, werden entladen, der Bestand erfasst, dem Auftraggeber entsprechend zusammengestellt und auf Paletten gepackt. Geschäftsführender Gesellschafter Jochen Geis betonte, dass die neue Halle ein klares Zeichen für Wachstum hier in der Region sei und erinnerte an die Einweihung im September des hochmodernen „Öko-Terminal“ auf einem 44.000 Quadratmeter großen Grundstück im Gewerbegebiet Ebersdorf West. „Die Logistikhalle hier ist ein weiterer Meilenstein, bietet zum



Je eine Urkunde gab es für Firma Geis Bischoff Logistics GmbH und Geis Transport GmbH vom Bayerischen Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz, Thorsten Glauber als Dank und Anerkennung für die qualifizierten freiwilligen Umweltleistungen im Rahmen der Teilnahme am Umwelt + Klimapakt Bayern. Im Bild (von links) Landrat Dr. Oliver Bär, Hans-Georg Geis, Geis-Niederlassungsleiter Sebastian Seehofer, Geis-Fuhrparkleiter Christian Hackl, Wolfgang Geis und 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

einen optimalen Bedingungen zur Warenlagerung und dann kurze Wege für den Versand.“ Jochen Geis unterstrich, dass durch die Investition der Firma Geis von 12,5 Millionen Euro besonderes Engagement für die Region erfolge. „Es gibt ja noch Platz nebenan für eine weitere Halle“, so Jochen Geis. Auch erinnerte er an die Investitionen in Lkw- und Pkw-Parkplätze, wie auch Stellplätze für Wechselbrücken. „Die Investitionen zeigen deutlich, dass wir auch in schwierigen Zeiten an die Zukunft glauben. Und dies zeichnet uns als mittelständischen Unternehmen aus“, bilanzierte Jochen Geis. Er dankte den loyalen Partnern und insbesondere den Mitarbeitern, die mit täglichem Einsatz und Engagement der Schlüssel zum Erfolg sind. Landrat Oliver Bär betonte, dass ohne die



Den Reden schloss sich ein Fest mit Livemusik, Hüpfburg, Eis und Popcorn an.

Logistik alle Produktionen von Waren nicht nützen. „Deshalb ist die Logistik ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor für unser Land und für unsere Region.“ Bär sprach von einem herausragenden Zeichen für den Standort Naila, dass die Familie Geis in großer Anzahl gekommen

sei. Er erinnerte an die Gründung des Unternehmens vor weniger als 80 Jahren von einem Mann. „Heute zählt das Unternehmen mehr als 9.500 Mitarbeiter und das ist eine herausragende Erfolgsgeschichte.“ Der Landkreischef dankte für das große Vertrauen in den

Standort Naila. „Es ist uns viel wert, wenn wir als Region auf Ansprechpartner und starke Unternehmerfamilien bauen können.“ 1. Bürgermeister Frank Stumpf erinnerte an den Spatenstich für die Logistikhalle, den eingehaltenen Zeitplan und das eingehaltene Wort, nichts platt zu machen, sondern zu investieren. „Über 10.000 Quadratmeter sind mit einer Halle von zehn Ladetoren besetzt worden. Und Logistik ist ein Thema, das uns alle im wahrsten Sinne des Wortes bewegt und bewegen lässt.“ Der 1. Bürgermeister sprach von einer besonderen Freude, dass die Firma Geis den selbst gebauten Heißluftballon der spektakulären Flucht 1979 vom Haus der Bayerischen Geschichte in Regensburg wieder nach Naila transportieren wird. Der Standort mit über 320 Mitarbeitern, davon 20 neue durch die Investition für die Arbeitnehmer Sicherheit. „Die Firma Geis bietet nicht nur Transporte von A nach B, sondern schreibt auch Klimaschutz groß“, betonte der 1. Bürgermeister und nannte als Beispiel den Einsatz von HVO 100 als Dieselerersatz. Den Reden schloss sich ein Fest mit Livemusik, den Theaterfreunden Oberweißbach, Zauberer mit Luftballontieren, Glitzertattoos, Hüpfburg, Eis und Popcorn für die kleinen Festbesucher wie auch ein Festmenü an.

Ein mögliches zukünftiges Wachstum der Firma Geis griffen Landrat und Bürgermeister erfreut auf: „Wir sind bereit.“ Das Grundstück bietet Platz für eine weitere 10.000 Quadratmeter große Logistikanlage. Für die Erweiterung ist das Gelände bereits vorbereitet.

Alzheimer bei Menschen mit Down-Syndrom

Hof – Am Donnerstag, 21. November 2024 veranstaltet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken einen kostenfreien Online-Vortrag von 16.00 bis 17.00 Uhr zum Thema Down-Syndrom und Alzheimer. Wie kann bei Menschen mit Down-Syndrom, die zudem an einer Demenz erkranken, eine Diagnose gestellt werden? Welche Besonderheiten sind bei der Diagnose zu berücksichtigen?

Wie können Betroffene, Familien und betreuendes Fachpersonal mit der Diagnose umgehen? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Diese und weitere wichtige Fragen beantwortet Prof. Dr. Johannes Levin. Er ist Facharzt für Neurologie, hat die Professur für klinische Neurodegeneration der LMU München inne und leitet die Ambulanzen für kognitive Neurologie und

Bewegungsstörungen des LMU Klinikums München. Die Häufigkeit der Alzheimer-Krankheit bei Menschen mit Down-Syndrom über 65 Jahre liegt bei 88 bis 100 Prozent und damit um ein Vielfaches höher als in der Gesamtbevölkerung. Zudem haben etwa 90 Prozent der Menschen mit Down-Syndrom ein hohes Risiko, im Laufe ihres Lebens an einer Frühdemenz zu erkranken. Fast alle Menschen

mit Down-Syndrom weisen bereits vor dem 40. Lebensjahr für die Alzheimer-Krankheit charakteristischen Veränderungen im Gehirn auf. Neben dem inhaltlichen Fokus auf die Besonderheiten der Alzheimer-Krankheit bei Menschen mit Down-Syndrom beantwortet Prof. Dr. Levin die Fragen des Publikums. Eingeladen sind Angehörige von Menschen mit Down-Syndrom, ebenso wie

Beschäftigte und Ehrenamtliche, die in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung tätig sind.

Der Vortrag findet online über Microsoft Teams statt. Die Anmeldung ist möglich per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de und telefonisch bei der Mitarbeiterin der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken Ute Hopperdietzel unter 09281 / 57 500.



Satzung über die Festsetzung der Hebesätze bei den Realsteuern (Hebesatzsatzung)

Die Stadt Naila erlässt auf Grund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586), sowie des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), das zuletzt durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294) geändert worden ist und des § 16 Gewerbesteuer-gesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), das zuletzt durch Artikel 10 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294) geändert worden ist, folgende Satzung:

§ 1

Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) Für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A)
- b) Für bebaute und unbebaute Grundstücke (Grundsteuer B)

2. Gewerbesteuer

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Hebesatz-Satzung vom 01.01.2021 außer Kraft.



Naila, 15.10.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Stadt Naila – Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Lebensmitteldiscounter an der Walchstraße“ mit integriertem Grünordnungsplan sowie Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB

Aufstellungsbeschluss, Bekanntmachung gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Naila hat in öffentlicher Sitzung am 14.10.2024 dem Antrag der Firma *Krause Bauträger Holding GmbH*, Bayreuth, auf Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Naila sowie zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für ein Sondergebiet „Lebensmitteldiscounter an der Walchstraße“ in Naila zugestimmt. Der Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Die Firma *Krause Bauträger Holding GmbH*, Bayreuth, hat einen Antrag auf Einleitung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahrens nach § 12 Abs. 2 BauGB gestellt und beabsichtigt auf der Fläche die Ansiedlung eines LIDL-Discounters mit einer Verkaufsfläche von ca. 1.220 m². Des Weiteren sollen 88 Kundenparkplätze errichtet werden.

290 v. H. Das Vorhaben umfasst die Fläche der Walchstraße Hsnr. 15 mit den Fl.Nrn. 676/1 und 675/2 sowie das Grundstück Fl.Nr. 675/3 (Parkplätze zwischen Walchstraße und Selbitztalstraße) und Teilbereiche der Fl.Nrn. 681/15, 681/13 und 681/11 der Gemarkung Naila. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans und der Änderung des Flächennutzungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist.

250 v. H. Weiterhin hat der Stadtrat in öffentlicher Sitzung am 14.10.2024 beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 2 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zu den Vorentwürfen der beiden Bauleitpläne, jeweils in der Fassung vom 14.10.2024, durchzuführen.

340 v. H. Die Vorentwürfe der Bauleitpläne in der Fassung vom 14.10.2024 sind einschließlich der Begründung mit Umweltbericht in der Zeit vom

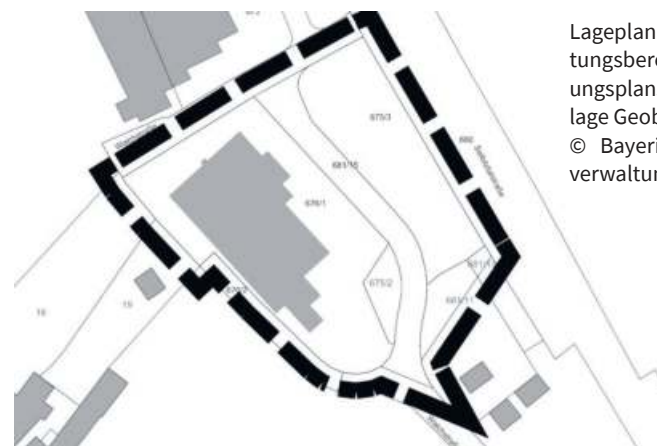
28.10.2024 bis einschließlich 28.11.2024

online über die Internetseite der Stadt Naila > <https://www.naila.de> unter der Rubrik „Rathaus & Stadtrat“ – „Bauleitplanverfahren“ bzw. folgenden Direktlink

URL: <https://www.naila.de/rathaus-stadtrat/bauleitplanverfahren>

öffentlich abrufbar. Als alternative Zugangsmöglichkeit im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 4 Nr. 4 BauGB liegen die o.g. Unterlagen zusätzlich im Rathaus Naila, Stadtbauamt, Zimmer-Nr. 23, Marktplatz 12, 95119 Naila während der allgemeinen Dienstzeiten aus. Auf Wunsch wird die Planung erläutert.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Diese sollen elektronisch per E-Mail an die Mailadresse bauverwaltung@naila.de unter Angabe des Betreffs „Lebensmitteldiscounter an der Walchstraße – Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung“ abgegeben werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch auf anderem Weg abgegeben werden (z. B. per Post).



Lageplan des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans o.M., (Kartengrundlage Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2024)

Müllabfuhr

vom 28.10.2024 bis 03.11.2024 (Kalenderwoche 44)

Marlesreuth, Naila

Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Biotonne (Abfuhrkalender 4)

Museum Naila im Schusterhof

Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“

Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 45 Jahren.

Homepage www.museum-naila.de

Termin: So. 03.11., 01.12., 14.00 - 16.00 Uhr geöffnet

mit Puppenhaus - Ausstellung

www.instagram.com/museum.naila

Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof

Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila

info@museumnaila.de, www.museum-naila.de,

Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung



Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Naila, 22.10.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister



Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Stadt Naila (BGS/WAS)

Auf Grund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Stadt Naila folgende Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung:

§ 1 Beitragserhebung

Die Stadt Naila erhebt zur Deckung ihres Aufwandes für die Herstellung der Wasserversorgungseinrichtung einen Beitrag.

§ 2 Beitragstatbestand

Der Beitrag wird erhoben für

1. bebaute, bebaubare oder gewerblich genutzte oder gewerblich nutzbare Grundstücke, wenn für sie nach § 4 WAS ein Recht zum Anschluss an die Wasserversorgungseinrichtung besteht oder
2. tatsächlich angeschlossene Grundstücke.

§ 3 Entstehen der Beitragsschuld

- (1) Die Beitragsschuld entsteht mit Verwirklichung des Beitragstatbestandes. Ändern sich die für die Beitragsbemessung maßgeblichen Umstände im Sinne des Art. 5 Abs. 2a KAG, entsteht die – zusätzliche – Beitragsschuld mit dem Abschluss der Maßnahme.
- (2) Wird erstmals eine wirksame Satzung erlassen und ist der Beitragstatbestand vor dem Inkrafttreten dieser Satzung erfüllt, entsteht die Beitragsschuld erst mit Inkrafttreten dieser Satzung.

§ 4 Beitragsschuldner

Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Beitragsschuld Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter ist.

§ 5 Beitragsmaßstab

- (1) Der Beitrag wird nach der Grundstücksfläche und der Geschossfläche der vorhandenen Gebäude berechnet.
Die beitragspflichtige Grundstücksfläche wird bei Grundstücken von mindestens 5.000 m² Fläche (übergroße Grundstücke) in unbeplanten Gebieten
– bei bebauten Grundstücken auf das 3,00-fache der beitragspflichtigen Geschossfläche, mindestens jedoch 5.000 m²,
– bei unbebauten Grundstücken auf 5.000 m² begrenzt.
- (2) Die Geschossfläche ist nach den Außenmaßen der Gebäude in allen Geschossen zu ermitteln. Keller werden mit der vollen Fläche herangezogen. Dachgeschosse werden nur herangezogen, soweit sie ausgebaut sind.
Gebäude oder selbstständige Gebäudeteile, die nach der Art ihrer Nutzung keinen Bedarf nach Anschluss an die Wasserversorgung auslösen oder die an die Wasserversorgung nicht angeschlossen werden dürfen, werden nicht zum Geschossflächenbeitrag herangezogen; das gilt nicht für Gebäude oder Gebäudeteile, die tatsächlich einen Wasseranschluss haben. Balkone, Loggien und Terrassen bleiben außer Ansatz, wenn und soweit sie über die Gebäudefluchtlinie hinausragen. Dies gilt nicht für Balkone, Loggien und Terrassen, die die baurechtlichen Kriterien eines Gebäudes erfüllen.
- (3) Bei Grundstücken, für die nur eine gewerbliche Nutzung ohne Bebauung zulässig ist, sowie bei sonstigen unbebauten, aber bebaubaren Grundstücken wird als Geschossfläche ein Viertel der Grundstücksfläche in Ansatz gebracht. Grundstücke, bei denen die zulässige oder für die Beitragsbemessung maßgebliche vorhandene Bebauung im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung nur untergeordnete Bedeutung hat, gelten als gewerblich genutzte unbebaute Grundstücke i. S. d. Satzes 1.
- (4) Ein zusätzlicher Beitrag entsteht mit der nachträglichen Änderung der für die Beitragsbemessung maßgeblichen Umstände, soweit sich dadurch der Vorteil erhöht. Eine Beitragspflicht entsteht insbesondere,
– im Fall der Vergrößerung eines Grundstücks für die zusätzlichen Flächen, soweit für diese bisher noch keine Beiträge geleistet worden sind,
– im Falle der Geschossflächenvergrößerung für die zusätzlich geschaffenen Geschossflächen sowie im Falle des Absatzes 1 Satz 2 für die sich aus ihrer Vervielfachung errechnende zusätzliche Grundstücksfläche,
– im Falle der Nutzungsänderung eines bisher beitragsfreien Gebäudes oder Gebäudeteils i. S. d. § 5 Abs. 2 Satz 4, soweit infolge der Nutzungsänderung die Voraussetzungen für die Beitragsfreiheit entfallen.
- (5) Wird ein unbebautes, aber bebaubares Grundstück, für das ein Beitrag nach Absatz 3 festgesetzt worden ist, später bebaut, so wird der Beitrag nach Abzug der nach Absatz 3 berücksichtigten Geschossflächen und den nach Abs. 1 Satz 2 begrenzten Grundstücksflächen neu berechnet. Dieser Betrag ist nachzuentrichten. Ergibt die Gegenüberstellung ein Weniger an Geschossflächen, so ist für die Berechnung des Erstattungsbetrages auf den Beitragssatz abzustellen, nach dem der ursprüngliche Beitrag entrichtet worden ist.

§ 6 Beitragssatz

- (1) Der Beitrag beträgt
 - a) 0,51 € pro m² Grundstücksfläche
 - b) 1,53 € pro m² Geschossfläche

§ 7 Fälligkeit

Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

§ 7a Beitragsablösung

Der Beitrag kann vor dem Entstehen der Beitragspflicht abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag richtet sich nach der voraussichtlichen Höhe des Beitrages. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 8 Erstattung des Aufwands für Grundstücksanschlüsse

- (1) Der Aufwand für die Herstellung, Anschaffung, Verbesserung, Erneuerung, Veränderung, Stilllegung und Beseitigung sowie für die Unterhaltung der Grundstücksanschlüsse i. S. d. § 3 WAS ist mit Ausnahme des Aufwands, der auf die im öffentlichen Straßengrund liegenden Teile der Grundstücksanschlüsse entfällt, in der jeweils tatsächlichen Höhe zu erstatten.
- (2) Der Erstattungsanspruch entsteht mit Abschluss der jeweiligen Maßnahme. Schuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens des Erstattungsanspruchs Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter ist; mehrere Schuldner (Eigentümer oder Erbbauberechtigte) sind Gesamtschuldner. § 7 gilt entsprechend.
- (3) Der Erstattungsanspruch kann vor seinem Entstehen abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag richtet sich nach der voraussichtlichen Höhe des Erstattungsanspruchs. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 9 Gebührenerhebung

Die Gemeinde erhebt für die Benutzung der Wasserversorgungseinrichtung Grundgebühren und Verbrauchsgebühren.

§ 9a Grundgebühr

- (1) Die Grundgebühr wird nach dem Dauerdurchfluss (Q₃) bzw. dem Nenndurchfluss (Q_n) der verwendeten Wasserzähler berechnet.
Befinden sich auf einem Grundstück nicht nur vorübergehend mehrere Wasseranschlüsse, so wird die Grundgebühr nach der Summe des Dauer- bzw. Nenndurchflusses der einzelnen Wasserzähler berechnet. Soweit Wasserzähler nicht eingebaut sind, wird der Dauer- bzw. Nenndurchfluss geschätzt, der nötig wäre, um die mögliche Wasserentnahme messen zu können.
- (2) Die Grundgebühr beträgt
 - a) bei der Verwendung von Wasserzählern mit Dauerdurchfluss (Q₃)

bis 4 m ³ /h	60,00 €/Jahr
bis 10 m ³ /h	120,00 €/Jahr
bis 16 m ³ /h	180,00 €/Jahr
 - b) bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss (Q_n)

bis 2,5 m ³ /h	60,00 €/Jahr
bis 6 m ³ /h	120,00 €/Jahr
bis 10 m ³ /h	180,00 €/Jahr
 - c) bei der Verwendung von Großwasserzählern mit

50 mm Durchmesser	1.500,00 €
80 mm Durchmesser	1.950,00 €

§ 10 Verbrauchsgebühr

- (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der Menge des aus der Wasserversorgungseinrichtung entnommenen Wassers berechnet. Die Gebühr beträgt 2,31 € pro Kubikmeter entnommenen Wassers.
- (2) Der Wasserverbrauch wird durch geeichte Wasserzähler ermittelt. Er ist durch die Gemeinde zu schätzen, wenn
 1. ein Wasserzähler nicht vorhanden ist, oder
 2. der Zutritt zum Wasserzähler oder dessen Ablesung nicht ermöglicht wird, oder
 3. sich konkrete Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Wasserzähler den wirklichen Wasserverbrauch nicht angibt.
- (3) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, so beträgt die Gebühr 2,31 € pro Kubikmeter entnommenen Wassers.

§ 11 Entstehen der Gebührenschuld

- (1) Die Verbrauchsgebühr entsteht mit der Wasserentnahme.
- (2) Die Grundgebühr entsteht erstmals mit dem Tag, der auf den Zeitpunkt der betriebsfertigen Herstellung des Anschlusses folgt; die Stadt Naila teilt dem Gebührenschuldner diesen Tag schriftlich mit. Im Übrigen entsteht die Grundgebühr mit dem Beginn eines jeden Tages in Höhe eines Tagesbruchteils der Jahresgrundgebührenschild neu.



Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Stadt Naila (BGS/WAS)

§ 12 Gebührenschuldner

- (1) Gebührenschuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Gebührenschuld Eigentümer des Grundstücks oder ähnlich zur Nutzung des Grundstücks dinglich berechtigt ist.
- (2) Gebührenschuldner ist auch der Inhaber eines auf dem Grundstück befindlichen Betriebs.
- (3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 13 Abrechnung, Fälligkeit, Vorauszahlung

- (1) Der Verbrauch wird jährlich abgerechnet. Die Grund und die Verbrauchsgebühr werden einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.
- (2) Auf die Gebührenschuld sind zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November jeden Jahres Vorauszahlungen in Höhe eines Viertels der Jahresabrechnung des Vorjahres zu leisten. Fehlt eine solche Vorjahresabrechnung, so setzt die Gemeinde die Höhe der Vorauszahlungen unter Schätzung des Jahresgesamtvverbrauches fest.

§ 14 Mehrwertsteuer

Zu den Beiträgen, Kostenerstattungsansprüchen und Gebühren wird die Mehrwertsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe erhoben.

§ 15 Pflichten der Beitrags- und Gebührenschuldner

Die Beitrags- und Gebührenschuldner sind verpflichtet, der Stadt Naila für die Höhe der Abgabe maßgebliche Veränderungen unverzüglich zu melden und über den Umfang dieser Veränderungen – auf Verlangen auch unter Vorlage entsprechender Unterlagen – Auskunft zu erteilen.

§ 16 Inkrafttreten

- (1) Die Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung vom 01.08.2023 außer Kraft.

Naila, 15.10.2024
Stadt Naila



Frank Stumpf

Frank Stumpf
1. Bürgermeister



Aus Naila

Frischer Wind im Kindergarten Froschgrün

Der neue Elternbeirat stellt sich vor

Frischer Wind weht im frisch gebackenen, neuen Elternbeirat des Kindergartens und der Kinderkrippe Froschgrün. Gleich neun Elternteile haben sich in diesem Kindergartenjahr dazu bereit erklärt, das pädagogische Team rund um Kindergartenleitung Julia Schneider tatkräftig zu unterstützen. „Ich finde es wirklich toll, dass sich wieder so viele Mamas und Papas engagieren wollen – aber schließlich geht es ja auch um die Unterstützung in unserer pädagogischen Qualität und dadurch letztlich um das Wohl fürs eigene Kind.“, so die Leitung. Der Elternbeirat hat in Froschgrün nicht nur die wichtige Aufgabe, Feste und Feiern mit zu planen und organisieren, zugleich liegt der Fokus in diesem Jahr auch auf der aktiven Einbindung in den Kindergarten- und Krippenalltag wie beispielsweise beim Durchführen gemeinsamer Eltern-Kind-Aktionen. Außerdem fungiert der Elternbeirat selbstverständlich weiterhin als Bindeglied zwischen Eltern und Erzieherinnen und vermittelt bei Anliegen, Konflikten oder Verbesserungsvorschlägen. Gemeinsam möchte der neue Elternbeirat das kommende Jahr zu einer bereichernden Zeit für alle Kinder der Einrichtung machen. Das Team ist stolz und freut sich auf eine aktive und erfolgreiche Zusammenarbeit!



Das Foto zeigt oben, von links: Lukas Kovanda, Katharina Brandt, Daniela Weber unten von links: Tobias Hermann (2. Vorsitzender), Suse Friedrich (1. Vorsitzende), Stefanie Rußner, Angelique Theuerkauf, vorne: Pascal Böttger (auf dem Foto fehlt: Lisa Kühn)



Jubelkonfirmation in Naila

Bei der Silbernen und der Gnaden-Konfirmation, die am **27. Oktober** in der Stadtkirche stattfinden, haben sich Änderungen ergeben. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und wird von Dekan Maar zusammen mit dem ehemaligen Pfarrer i. R. Horst Bergmann gehalten. Die musikalische Ausgestaltung des Festgottesdienstes übernimmt Kantorin Sophia Lederer zusammen mit dem Posaunenchor. Hier die vollständige Liste der Silbernen und der Gnaden Konfirmanden:

Silberne Konfirmation (25 Jahre)

Andreas Beyer, Langensendelbach-Bräuningshof
Christoph Faltenbacher, Naila
Sebastian Faltenbacher, Geroldsgrün
Philipp Geilke, Winkelhaid
Peter Hoffmann, Naila
Philip Thuy, Naila
Matthias Voit, Naila
Andreas Weizel, Naila
Lisa Hetz geb. Brenner, Selb
Jasmin Hillitzer, Hammelburg-Morlesau
Nicole Kießling geb. Ehrenberg, Naila
Nathalie Sarembe geb. Rank, Mammendorf
Nadine Vogt geb. Heine, Selbitz
Kathrin Wagenlechner, Naila

Gnadenkonfirmanden (70 Jahre)

Karl Griesbach, Naila
Klaus Jeroma, Bayreuth
Georg Manig, Naila
Dieter Mohr, Naila
Siegfried Schmidt, Naila
Erika Beyerlorzer geb. Fraas, Geroldsgrün
Erika Ernst geb. Völkel, Selbitz
Hildegard Findeiß, Naila
Gerda Gemeinhardt geb. Friedrich, Naila
Gudrun Müller geb. Völkel, Naila
Brigitte Plack, Naila
Elfriede Richter-Tosch geb. Klug, Naila-Hölle
Erika Schmidt geb. Lang, Baiersdorf
Erika Stäblein geb. Böhm, Bamberg
Gerlinde Strobel geb. Matthes, Naila
Waltraud Wohn geb. Reichel, Naila



Para Tischtennis - Deutsche Senioren Meisterschaften

Regina Höger wird zur Medaillengarantin

Crumstadt (Hessen) war dieses Jahr Austragungsort der Deutschen Para Tischtennis Meisterschaften (Senioren). Am 04. und 05. Oktober wurde in den Wettbewerben Einzel, Doppel und Mixed um die Titel gespielt. Mit der Nailaerin Regina Höger sowie Ekkehard Gerlicher (beide RSV Bayreuth) und Peter Fenn (BSV München) vertraten drei Top-Spieler den Freistaat Bayern. Sowohl Högers Doppelpartnerin Liane Rouschal (Sachsen-Anhalt), als auch ihr Mixedpartner Mario Krug (RSV Bayreuth), mit denen sie im letzten Jahr jeweils Deutsche Meisterin wurde, mussten dieses Jahr krankheitsbedingt absagen. Je nach körperlicher Einschränkung des Partners, braucht es im Para-Tischtennis oftmals einiges mehr an Zeit, um sich aufeinander einstellen zu können. Mit einer Titelverteidigung konnte unter diesen Voraussetzungen also nicht gerechnet werden.

1.Tag – Doppel- und Mixed-Wettbewerbe

Regina Höger ging mit Janette Püski (NRW), einer athletischen, technisch starken, großgewachsenen Spielerin in die Endrunde der fünf gesetzten Final-Teams, welche im Modus jeder gegen jeden um die Meis-



Erfolgreich im Para-Tischtennis: Das Foto zeigt (von links) Regina Höger, Ekkehard Gerlicher und Peter Fenn.

terschaft spielten. Zeit sich einzuspielen, gab es nicht. Die kleine, schnelle, trickreiche Höger und die durchschlagskräftige, mit einer immensen Reichweite ausgestattete Püski „überrollten“ ihre gegnerischen Teams und begeisterten die Zuschauer. Souverän gewannen sie so alle vier Spiele mit einem Satzverhältnis von 12:1 und überraschend den deutschen Meistertitel.

Mit den Mixed-Partien folgte die zweite Wettbewerbskategorie am ersten Tag. So hieß es am späten Nachmittag also, noch einmal alle Kräfte mobilisieren und volle Konzentration auf die nächsten Spiele. Höger hatte diesmal mit Gerd Werner (Baden) einen sehr erfahrenen Spieler an ihrer Seite. Haupt-

sächlich die Aufschläge von Werner und die cleveren Rückschläge von Höger brachten sie als Team sogar zum Gruppensieg. Im Halbfinale führten Höger/Werner bereits 2:0, doch danach ... plötzlich war bei beiden „der Akku leer“. 11:8/13:11/8:11/6:11/4:11, also 2:3 gewann das spätere zweitplatzierte Paar Bauer/Krebs (Hessen/Niedersachsen). Höger/Werner gewannen somit Bronze. Deutsche Meister wurden der mehrfache Para Olympiasieger Jochen Wollmert (Hessen) mit Christiane Zufall (Sachsen-Anhalt).

2.Tag – 05.10.2024 - Einzel

Am zweiten Tag hieß es jeder gegen jeden, in den Endrunden der jeweiligen Wettkampfklassen. Doch für Höger begann der

zweite Tag äußerst ungünstig. Angeschlagen stand sogar ein Startverzicht im Raum. Ein später Einstieg und die vermeintlich „leichte“ erste Partie gegen Krumrey (NRW), gaben Höger glücklicherweise Zeit und so auch die Chance zumindest Platz Drei unter den vier Endspielteilnehmerinnen belegen zu können. Clever, Kräfte sparend, ließ sie Krumrey keine Chance und gewann deutlich mit 3:0. Platz 3 geschafft! In der zweiten Partie gegen Bauer (Hessen) entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. 6:11/11:7/11:7/4:11 = 2:2 - der letzte Satz musste die Entscheidung bringen. Bis zum 7:7 konnte Höger mithalten, doch dann zog Bauer auf 9:7 davon. Schwindende Kräfte und Kon-

zentration zeigten sich bei Höger aber ihr Siegeswille war ungebrochen. Taktisch klug nahm Höger die ihr noch verbliebene „Auszeit“. Mit einer absoluten Energieleistung und vier Punkten in Folge konnte Höger doch noch auch dieses Spiel gewinnen.

Dennoch blieb Höger am Ende „nur“ der Dritte Rang, denn sie verlor ihrer letzten Begegnung gegen Goletz (NRW) 9:11/7:11/6:11 – 0:3 und aufgrund der jeweils erreichten Spiel- und Satzgewinne blieb für die Kämpferin Höger Bronze. Goletz wurde Zweite und Bauer errang den Deutschen Meister Titel.

Bei der abschließenden Abendveranstaltung mit den Siegerehrungen im Volkshaus von Crumstadt wurde deutlich, wie erfolgreich – 2x Gold – 1x Silber – 3x Bronze – das Bayerische Team an den beiden Tagen gewesen war.

Peter Fenn holte Gold im Herren Einzel (WK9/III-IV), Ekkehard Gerlicher gewann Silber im Herren Doppel (WKAB/III-IV) und Bronze im Einzel (WK10/III-IV). Die Nailaerin Regina Höger zählte mit einmal Gold und zweimal Bronze zu den erfolgreichsten Spieler/in der diesjährigen Deutschen Para Tischtennis Senioren Meisterschaft.

Emilia Ernst holt den Sieg beim Vorlesewettbewerb



Sieger sind sie schon, die sechs Viertklässler der Grundschule Naila, die beim schulinternen Vorlesewettbewerb der vierten Jahrgangsstufe antreten. Alle Viertklässler haben bereits in ihrer jeweiligen Klasse vorgelesen. Es erfolgte eine Bewertung durch die Klassenleiterin und die Mitschüler und zugleich die Kür der zwei besten Leseratten der Klasse 4a, 4b und 4c. Diese traten nun beim schulinternen Vorlesewettbewerb mit einem geübten Text aus dem Buch „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ von Andreas Steinhöfel und einem ungeübten Text an. Sie lasen vor großem Publikum, ihren Klassenkameraden in der Schulaula und vor der Jury mit Schulleiterin Annette Schaumberg und der Leiterin der Stadtbibliothek

Helga Stampf. Diese vergaben Punkte für Lautstärke, Flüssigkeit, Betonung, Genauigkeit, zeilenübergreifendes Lesen und Orientierung an Satzzeichen. Keine leichte Aufgabe für die Jury, die intensiv beratschlagte. Aber es kann nur einen Sieger geben. Auf das Siegereckchen ganz oben und somit auch Vertretung der Grundschule Naila auf dem Vorlesewettbewerb auf Schulumtsebene ist Emilia Ernst. Auf Platz zwei kam Felix Strunz und den dritten Platz teilen sich Emil Hohberger und Hannes Menger und den vierten Platz Hannah Pfau und Viktor Almaseid. Annette Schaumberg erklärt, dass jeder der Teilnehmer den gleichen Text sowohl geübt wie auch fremd gelesen hat, um eine bessere Vergleichbarkeit zu gewährleisten.



Die besten Vorleser der vierten Jahrgangsstufe der Grundschule Naila. Im Bild (von links) Emil Hohberger, die Leiterin der Stadtbibliothek Helga Stampf, die Siegerin Emilia Ernst, Viktor Almaseid, Felix Strunz, Hannes Menger, Schulleiterin Annette Schaumberg und Hannah Pfau.



Kunst an der Mittelschule Frankenwald



Graffiti verschönert Schultoiletten

Die Vorräume der Mädchen- und Jungen-WCs in der Mittelschule Frankenwald haben eine gestalterische bunte Aufwertung erhalten. Daniel Trzcielinski, Jugendsozialarbeiter an der Mittelschule Frankenwald und zugleich Mitglied im Kunstverein Hof und der Fränkischen Lichtmaler, hat die Fliesen in den Vorräumen der beiden Toilettenanlagen durch Graffiti gestaltet. „Ich hatte dafür keine Vorlage, sondern einfach nach Fantasie agiert“, erläutert Daniel Trzcielinski, der bei den Mädchen helle Töne mit Gelb und Rosa aufsprühte, bei den Jungen die Farben grün und blau in den Fokus rückte. Auch die auf den ersten Blick vermuteten „Farbspritzer“ sind gewollt und gehören zum

Kunstwerk. Eigentlich war die Verschönerung als Schülerprojekt angedacht, aber aufgrund der Enge nicht umsetzbar. Die Acrylfarben sind beständig und zugleich abwaschbar. „Eine tolle farbenfrohe Aufwertung“, bilanzierte 1. Bürgermeister Frank Stumpf. Die Stadt Naila hat als Sachaufwandsträger die Materialkosten übernommen.



Im Bild 1. Bürgermeister Frank Stumpf mit Daniel Trzcielinski.

Mitgliederversammlung des Vereins der Gemeindediakonie Naila e. V.

Am **Freitag, 25.10.2024**, findet die diesjährige Mitgliederversammlung des Vereins für Gemeindediakonie Naila e. V. im Bonhoefferhaus, in der Albin-Klöber-Str. 9 in Naila, statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten gibt es eine Andacht mit Dekan Maar und Kantor Karlheinz Jahn und Martin Dehler berichtet über den Besuchsdienst des Vereins. Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Schaukasten neben der Stadtkirche in Naila. Auf dem Postweg werden in diesem Jahr keine Einladungen verschickt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Rundwanderung Silla-Weg US33 Frankenwaldverein OG Naila



Am **Sonntag, den 27. Oktober 2024**, lädt die OG Naila des Frankenwaldvereins, zu einer Wanderung ein. Treffpunkt ist 09.00 Uhr am Zentralkampplatz Naila zur Fahrt nach Carlsgrün. Die Wanderstrecke beträgt circa acht Kilometer. Im Anschluss ist eine Einkehr im Gasthof „Hirschsprung“ geplant. Leichte Wanderung, Wanderausrüstung wie festes Schuhwerk ist erforderlich und Wanderstöcke werden empfohlen. Der Frankenwaldverein Naila freut sich auf viele Mitglieder, willkommen sind auch alle anderen Wanderlustigen.

Neue Bücher in der evang. Jugend- und Gemeindebücherei



Bilderbücher: „Wozu ist ein Papa da“. Eine Geschichte über eine Vater-Kind-Beziehung; „Uppppps/Entschuldigung“. Probier es mal mit Entschuldigung; „Kleb ein buntes Pflaster drauf“. Bald ist alles wieder gut; „Von der kleinen Raupe zum Schmetterling“ & „Von der Kaulquappe zum Frosch“.

Für kleine neugierige Naturfreunde; „Der kleine Lord“. Cedric kann es nicht glauben, er ist wirklich ein echter Lord.

Die Bücherei, Kirchberg 2, ist immer dienstags und donnerstags von 15 bis 18 geöffnet. Der Entleih ist kostenfrei.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

25.10.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Arbeitsdienst Einstellung auf Winterbetrieb	Verantwortliche: Mario Blach, Maschinisten und Gerätewarte
26.10.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
28.10.	18:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Atemschutzausbildung in der Ausbildungsstrecke in Münchberg	Verantwortliche: Jens und Kathrin Wagenlechner
29.10.	14.30 Uhr	PRöD Naila	Monatsnachmittag	Gaststätte Froschgrün
08.11.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
12.11.	17.00 Uhr	VdK Naila	Stammtisch	GleisEins
14.11.	12.00 Uhr	PRöD Naila	Fahrt ins Graue	Abfahrt ab Bahnhof Naila
19.11.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend für Alle Freunde des Modellbaus	Gaststätte Froschgrün
30.11.	14.00 Uhr	VdK Naila	Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Zwickau	ab Bahnhof Naila
03.12.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Weihnachtsfeier	Gaststätte Froschgrün
06.12.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Weihnachtsfeier – Achtung Terminänderung	Gaststätte Froschgrün



Die Erfinder des „Achter-Muck“ feiern 50. Geburtstag



Seit 50 Jahren gibt es in Naila den Stammtisch Ida – zehn Männer, Frauen war es damals nicht möglich dem Stammtisch beizutreten, gründeten 1974 den Stammtisch in der Gaststätte Rittweg mit ihrem Wirt Horst Rittweg, wo sich die (damals) jungen Herren täglich zum Feierabendbier trafen. Die Bedienung in der zünftigen Kneipe im Zentrum der Stadt, „Frau Ida“ versorgte die hungrigen und durstigen Jungs zum Abschluss eines anstrengenden Arbeitstages mit schmackhaften Brotzeiten und dem guten Nailaer Bier. Der Name der bei vielen Nailaern beliebten Servicefrau bei Rittwegs war auch der Namensgeber für den Stammtisch. Die inzwischen 13, in der Spitze waren es 19, aktiven Mitglieder treffen sich nach vielen Jahren nun an jedem Montag im Gasthaus Grüner Baum am Nailaer Marktplatz – inzwischen ist aus der Männerrunde eine familiäre Gruppe geworden, bei deren Veranstaltungen sportlicher wie gesellschaftlicher Art auch die Partnerinnen der Mitglieder dabei sind. „Wir sind inzwischen familiär ausgerichtet“, schmunzelt Gerhard Fischer, der zusammen mit einigen Stammtisch-Brüdern Radtouren, Wanderausflüge oder sogar Wochenreisen organisiert. Zur Feier des außergewöhnli-

chen Jubiläums hat Hans-Jürgen Hagen, Senior-Chef des Grünen Baums, ein Festmahl vorbereitet. Bei lukullischen Köstlichkeiten blickten die Stammtisch-Mitglieder zusammen mit ihren Partnerinnen auf 50 abwechslungsreiche Jahre zurück, Schnapsschüsse in Fotoalben bei vielen Veranstaltungen, Ausflügen und Feiern sorgten für die passende Unterhaltung.

Im Lauf der Jahre haben die Stammtischler zahlreiche sportliche Aktivitäten wie Fußball- oder Tennisturniere mit anderen Vereinen, Stammtischen und Freizeitsportlern ausgerichtet. Auch für die Schafkopf- und Muck-Turniere erhalten die Mitglieder des Stammtisch Ida viel Lob. „Wir haben von Beginn an in jedem Jahr fünf feste Veranstaltungen“, verweist Gerhard Fischer auf die Weihnachtsfeier, Faschingstreffen, ein jährliches Teichfest, ein Weißwurstfrühstück sowie eine gemeinsame Mai-Wanderung. „Weiterhin sind wir immer wieder zu mehrtagigen Stammtischausflügen gemeinsam unterwegs.“

Besonders stolz sind die Aktiven des Stammtisch Ida auf die Erfindung eines neuen Kartenspiels – der sogenannten Achter-Muck. Mucken ist ein Kartenspiel, das dem Schafkopf ähnelt und hauptsächlich in

Nordost-Oberfranken gespielt wird. In der einfachen Version sind beim Mucken vier Spieler beteiligt, bei dem die beiden sich diagonal gegenüber sitzende Kartenspieler als Paar zusammenspielen. Die Kartenspieler des Stammtisch Ida haben das Reglement dieses anspruchsvollen Kartenspiels, das mittlerweile sogar an einigen Schulen in Oberfranken auf dem Lehrplan steht, noch perfektioniert – anstelle von vier Spielern die miteinander Mucken, sind es an jedem Montag im Nailaer Grünen Baum acht Karter. Um die Übersicht zu behalten, wer mit wem zusammenspielt, haben die acht Stammtisch-Spieler rote und blaue Kappen auf – demnach spielen vier Rote gegen vier Blaue. Weiterhin haben die Mitglieder des Stammtisch Ida vor vielen Jahren ein Fußballturnier für Vereine und Freizeit-Kicker ins Leben gerufen, dass viele Jahre von vielen Sportlern und Zuschauern bestens angenommen wurde. Der eigentliche Ursprung des Stammtisch Ida liegt eigentlich noch fünf Jahre vor dem Gründungsjahr 1974. „Bereits 1969 waren es in erster Linie Lehrlinge und junge Beschäftigte der Nailaer Sparkasse, die sich nach Feierabend zum Dämmerstopp trafen und gemeinsam die Geselligkeit pflegten.

Spenden an Tafel und Hospiz Naila



Beim alljährlichen privaten Nachbarschaftstreff im Nailaer Ortsteil Froschgrün wurden wieder kräftig Spenden für einen guten Zweck gesammelt. Bei bester Laune verbrachten viele Froschgrüner an einem lauen Sommerabend wieder gesellige und unterhaltsame Stunden. Organisatorin Heidi Hempfling konnte am Ende der Veranstaltung mit Stolz eine Summe von 640 Euro zählen – dieses Geld wurde nun an die zwei Nailaer Einrichtungen – Tafel und Hospiz – übergeben. Unser Bild zeigt von links: Dr. Wolfgang Grafen und Hannelore Grafen-Walther (beide leiten die Nailaer Tafel), Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger (1. Vorsitzender beim Diakoniewerk Martinsberg e.V.), Christine Rothmund (Einrichtungsleiterin, Hospiz), Werner Thieroff (Orgateam Nachbarschaftstreff und Tafel-Mitarbeiter) und Heidi Hempfling, ebenfalls vom Orgateam.



Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf ist die Online-Reservierung Ihres Termins notwendig. Wir freuen uns auf Sie!

Freitag

08.11.

16:00–20:00 Uhr

NAILA

Gymnasium (Eingang über Frankenhalle)
Finkenweg 15

www.blutspendedienst.com/naila



Schnell zum Wunschtermin:

1. Website aufrufen oder QR-Code scannen
2. Anmelden
3. Termin wählen
4. Bestätigung per E-Mail bekommen

Bitte mitbringen: Personal- und Blutspendenausweis (falls vorhanden)!

i Infos: 0800 11 949 11 (kostenfrei)
oder info@blutspendedienst.com
Überprüfen der Spende-fähigkeit:
blutspendedienst.com/spendecheck

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes





**Das Rathaus ist am Kirchweihmontag,
28. Oktober 2024
geschlossen!**

Öffentliche Sitzung des Stadtrates

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am **Donnerstag, den 14. November 2024**, um 18.00 Uhr, Sitzungssaal des Rathauses statt.

Aus dem Standesamt

Sterbefall:

Maja Hohenberger, Hans-Richter-Str. 22 am 17.10.2024
im Alter von 66 Jahren.

Stadt Schwarzenbach a. Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau Mellanni Weiß, Meierhof, Dorfstraße 20
zum 97. Geburtstag (26.10.)

Frau Christa Giesen, Straßdorf, Birkenstraße 5
zum 90. Geburtstag (29.10.)

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

Die nächste öffentliche Bauausschusssitzung findet am **Donnerstag, den 07. November 2024, um 17 Uhr** im Fraktionszimmer des Rathauses statt. Die Tagesordnung hierfür ist sowohl im Internet unter www.schwarzenbach-wald.de als auch an der Amtstafel im Rathaus einzusehen.

Seit dem 01. März 2021 müssen Bauanträge **direkt beim Landratsamt Hof** digital oder übergangsweise in Papierform eingereicht werden (Pilotprojekt „**Digitales Baugenehmigungsverfahren im Landkreis Hof**“). Dies übernimmt in der Regel der Entwurfsverfasser. Die Architektenbüros sind über den neuen Verfahrensablauf informiert.

Wenn Ihr **Bauvorhaben in der anstehenden Bauausschusssitzung** behandelt werden soll, muss die Stadt Schwarzenbach a. Wald mindestens acht Tage vor dem Sitzungstermin vom Landratsamt Hof über das Vorliegen des Bauantrags informiert sein. Eine rechtzeitige Abgabe beim Landratsamt ist deshalb angeraten.

Nach wie vor müssen folgende Anträge in Papierform bei der Gemeinde eingereicht werden:

- Genehmigungsfreistellungsverfahren
- Anträge auf Ausnahmen und Befreiungen
- Unterlagen für genehmigungsfreie Abgrabungen im Geltungsbereich eines Bebauungsplans.

Infoveranstaltungen Firma Leonet zum Glasfaser-Ausbau in Schwarzenbach a. Wald

Dienstag, 5. November 2024, 18.30 Uhr
im Sportheim Straßdorf

Mittwoch, 6. November 2024, 18.30 Uhr
im Sportheim Bernstein

Mittwoch, 13. November 2024, 18.30 Uhr
im Gasthaus Synderhauf Döbra

Wertstoffhof Schwarzenbach a. Wald

**Samstag von 8-13 Uhr geöffnet,
freitags geschlossen**

Die Stadt Schwarzenbach a. Wald sucht für den
Zeitraum vom 01.11.2024 bis 31.01.2025 eine

Reinigungskraft (m/w/d)

für das **Schulgebäude** in Teilzeit (max. 20 Wochenstunden)
Bewerbungen bis zum **30.10.2024**

und

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

Kommunalarbeiter - Maurer (m/w/d)

Bewerbungen bis zum **03.11.2024**

an die Stadt Schwarzenbach a. Wald, Frankenwaldstr. 16
95131 Schwarzenbach a. Wald
oder per E-Mail: hauptverwaltung@schwarzenbach-wald.de

Rückfragen unter Telefon 09289/50-24, Herr Schnappauf.
Ausführliche Informationen unter www.schwarzenbach-wald.de





Stadtratssitzung am 17. Oktober 2024

Jahreszuschüsse an Vereine und Verbände

Bürgermeister Reiner Feulner verlas die jeweiligen Zuschüsse der Stadt für Vereine und Verbände.

Sportvereine

ASGV Bernstein a.Wald (Fußballabteilung)	360 €
ATSV Schwarzenstein (Fußballabteilung)	360 €
ATSV Schwarzenstein (Dartabteilung)	50 €
FC Döbraberg (Fußballabteilung)	360 €
FC Döbraberg (Damenmannschaft)	80 €
FC Döbraberg (8 Jugendmannschaften)	400 €
SpVgg Döbra (Fußballabteilung)	360 €
SpVgg Döbra (4 Jugendmannschaften)	200 €
SpVgg Döbra (Damenmannschaft)	80 €
SpVgg Döbra (Juniorinnen)	50 €
SpVgg Döbra (Dartabteilung)	50 €
SpVgg Döbra (Tanzabteilung)	160 €
SpVgg Döbra (Karateabteilung)	50 €
SV Meierhof-Sorg (Fußballabteilung)	360 €
SSV Schwarzenbach a.Wald (Fußballabteilung)	180 €
SSV Bogenschützabteilung	300 €
SSV Bogenschützenabteilung-Jugend	80 €
SV Straßdorf (Fußballabteilung)	180 €
Dartclub DC Freaky Monkeys	50 €
Großkaliberschützenverein	50 €
Hundesportverein	100 €
MSC Göhren	100 €
Radfahrerclub Kleindöbra	40 €
Schachclub	200 €
Snow & Fun	50 €
Wintersportverein	440 €
Zimmerstutzengesellschaft Tell	300 €

Kulturelle Vereine und Vereinigungen

Chor Light & Cross	80 €
Chorverein Liederkrantz	160 €
Kantorei SW	80 €
Kirchenchor Bernstein a.Wald	80 €
Kirchenchor Döbra	80 €
Männergesangsverein 1876 Döbra	160 €
Posaunenchor Bernstein a.Wald	80 €
Posaunenchor Döbra	80 €
Posaunenchor Schwarzenbach a.Wald	80 €

Zitherclub Waldesecho	160 €
Frankenwaldverein Bernstein a.Wald	80 €
Frankenwaldverein Döbra	80 €
Frankenwaldverein Meierhof	80 €
Frankenwaldverein Schwarzenbach a.Wald	80 €
Theater Hof	800 €

Caritative Vereine und Organisationen

Bergwacht Schwarzenbach a.Wald	200 €
Blaues Kreuz	100 €
BRK Döbra	120 €
BRK Schwarzenbach a.Wald	120 €
Ev.-luth. Dorfhelferinnenstation Berg	100 €
Hospizverein Frankenwald e.V.	80 €
HVO (Helfer vor Ort)	160 €
Rumänienhilfe	80 €
Stiftung Nehemia, Albanien	80 €
VdK Ortsverband Bernstein a.Wald	32 €
VdK Ortsverband Schwarzenbach a.Wald	136 €
Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	80 €

Zuchtvereine

Geflügelzucht-, Kleintierzucht- und Reisetraubenzuchtvereine erhalten bei Durchführung einer Ausstellung einen Zuschuss von	60 €
---	------

Obst- und Gartenbauvereine

OGV Döbra	120 €
OGV Meierhof und Umgebung	120 €
OGV Schwarzenbach a.Wald	120 €
OGV Schwarzenstein	120 €

Feuerwehren

Stützpunktfeuerwehr Schwarzenbach a.Wald	320 €
FF Bernstein a.Wald	60 €
FF Döbra	60 €
FF Gottsmannsgrün-Schönbrunn	60 €
FF Kleindöbra	60 €
FF Löhmar	60 €
FF Meierhof	60 €
FF Räumlars	60 €
FF Schwarzenstein	60 €
FF Straßdorf	60 €

Jede Wehr zusätzlich 2 € pro aktives Mitglied
Für die Förderung der Jugendarbeit ist ein Ansatz von 6.000 € vorgesehen



Frauenpower für den Alltag

Heike, Lis, Helen und Kathrin – das ist Intakt, ein Hofer Frauenkabarett, dass es in sich hat. Und was sie alles draufhaben überzeugte die 150 Gäste im Philipp-Wolfrum-Haus. Mit Witz, Spaß und Ironie wurden Themen aufgegriffen, die den Alltag beherrschen. Und das kam beim Publikum an genau wie die verschiedenen Songs. Überlebt

war das Fazit einer nostalgischen Reise in die 80er Jahre, als alle den gleichen Nachtopf hatten, die erste Unabhängigkeit das Mofa war und der Freizeitsport auf Trimm-dich-Pfaden stattfand. Mit Wolle und Stricknadel wurde das eigene Rentenpaket gestrickt und KI bedeutet im Seniorenstift wohl Künstliche Inkontinenz. Und

was werden Frauen, wenn sie im Ruhestand sind? Jungunternehmer mit einer Cannabiszucht!

Die Mädels sprachen auch aus, was Politiker wollen: das Denken soll abgeschafft werden. Es ist zu kostspielig und vor allem gefährlich, wenn jeder glaubt was er denkt. Also ein Abend, an dem Lachen angesagt war.





Pager an die Feuerwehren übergeben

Nach der Umstellung auf Digitalfunk erfolgt nun der Schritt zur digitalen Alarmierung. 112 TETRA Funkmeldeempfänger (Pager) wurden von der Stadt Schwarzenbach a.Wald durch Bürgermeister Reiner Feulner an die Feuerwehren im Stadtgebiet übergeben. Das ist eine gute Anzahl und passt zum Notruf der Feuerwehr. Ein Pager kostet 600 Euro und Feulner hofft, dass der Zuschuss vom Freistaat Bayern in Höhe von 80 Prozent gewährt wird. KBMFunk Markus Muck erwähnte, dass es im ganzen Freistaat einheitliche Empfänger gibt, deren Alarmierung dreimal wiederholt wird. Jetzt müssen noch die Sirenen umgerüstet werden. Feulner berichtete, dass die Geräte bereits einige Monate im Rathaus lagerten, weil auf die beim Landeskriminalamt beantragten Sicherheitskarten gewartet werden musste und jeder einzelne Pager im Landratsamt noch programmiert wurde. Er dankte den Kommandanten und Sachbearbeiter Tobias Hornfeck für die Organisation und die ständige Bereitschaft, sich die neue Technik anzueignen.



Das Bild zeigt Vertreter der neun Feuerwehren bei der Übergabe in der Fahrzeughalle der Stützpunktwehr mit den Kreisbrandmeistern Markus Muck, Christopher Lenz und Bürgermeister Reiner Feulner.

Wanderung zum Saisonende beim Frankenwaldverein Döbra



Der Frankenwaldverein Döbra lädt alle seine Mitglieder zum Saisonende zur Wanderung ein. Treffpunkt ist am **1. November** um 14.00 Uhr am Wanderparkplatz am Döbraberg bei den Containern. Von hier geht's in die Skihütte nach Schwarzenbach. Der Vorstand bittet die Teilnehmer um Ideen für Zusammenkünfte und Wanderungen fürs nächste Jahr. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Dienstag

5. November 2024

am Marktplatz

Schwarzenbach a.Wald

Winterzeit

14-18 Uhr

Mini-Markt

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

29.10.	19.00 Uhr	Chorverein Liederkranz	Chorprobe – neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen	SSV-Sportheim
02. 11.	14.00 Uhr	OGV Räumlās, Meierhof und Umgebung	Café-Treffen	Meierhof Dorf 1
08.11.		OGV Schwarzenstein	Stammtisch	im ATSV-Sportheim
01.12.	11.00 Uhr	Landkreismusikschule Hof	Besinnliche Klänge zum Advent	Philipp-Wolfrum-Haus
06.-12.07.		Reisegruppe Edelweiß Gemeinreuth	7-Tagereise nach Altenmarkt im Pongau	
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball;	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de
Jeden Samstag	15.30 Uhr	SSV Schwarzenbach a.Wald	SKY Bundesliga Konferenz	Sportheim Schwarzenbach a.Wald



Oberfranken in Wehr/Südbaden

Stadt Wehr bittet um Mithilfe



Zwischen 1884 und ca. 1900 wanderten zahlreiche oberfränkische Weber nach Wehr in Südbaden aus. Dort fanden sie in der Mechanischen Buntweberei Arbeit. Über 50 blieben wohnten in den sog. „Bayerhäusern“. Das Foto aus dem Jahr 1906 zeigt eines dieser Arbeiterhäuser. Vorne ist Karl Feulner aus Schwarzenstein mit Ehefrau und zwei Kindern zu sehen. Hier wohnten unter anderem auch die Familien Goßler Heinrich und Georg, Höhn, Melzer, Oelschlegel und Ströhla. Die Oberfranken brachten ein wichtiges Kulturgut mit. Sie gründeten 1885 den Turnverein Wehr. Aus **Schwarzenbach** kamen nach Wehr: Burger, Kaspar

Johann Martin und Melzer, Christoph. Aus **Schwarzenstein**: Feulner, Karl; Gossler, Heinrich; Rittweg, Martin Andreas und seine Mutter Wilhelmina; Schubert, Barbara. Aus **Oberleupoldsberg**: Greim, Johann Georg und Nikolaus Martin; Aus **Unterleupoldsberg**: Greim, Andreas und Johanna. Aus **Löhmar**: Greim, Heinrich; Gossler, Johanna, Oelschlegel Barbara und Ströhla Martin, Johann, Christian und Anna Margaretha. Aus Meierhof: Goßler, Georg; Jahreis, Johann Georg; Spindler, Elisabetha Regina und Wolfrum, Johann. Aus **Bernstein**: Oelschlegel, Christoph. Aus **Lerchenhügel** („Affennest“):

Schubert, Adam und Georg. Aus **Gottsmanngrün**: Brehm, Johann Georg. Aus **Göhren**: Fischer, Johann Heinrich. Aus **Räumlas**: Fischer, Heinrich Karl Christian und Goller, Katharina Barbara.

Es muss Briefkontakte in die Heimat gegeben haben. Sollten noch Briefe oder Postkarten in Familien vorhanden sein oder sich ältere Mitbürger an Berichte ihrer Vorfahren über die Auswanderung nach Südbaden erinnern, möge man sich bei Christine Rittweg in der Touristinfo melden.

Die Stadt Wehr gibt ein Buch heraus, das ein Kapitel über die Oberfranken in Wehr enthalten soll.

Ergebnisse der Kirchenvorstandswahlen

Kirchenvorstandswahlergebnisse Schwarzenbach a.Wald

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald gibt die Ergebnisse der Kirchenvorstandswahlen vom 20.10. 2024 bekannt. Die gewählten Kirchenvorsteher übernehmen für die nächsten sechs Jahre gemeinsam mit den Hauptberuflichen die Leitung ihrer Gemeinde.

In Schwarzenbach a. Wald standen zehn Kandidierende zur Wahl zur Wahl, von denen sechs

gewählt wurden. Hier die Namen in alphabetischer Reihenfolge: Karin Friedrich, Dr. Gunter Hagen, Michael Hölzl; Carmen Krügel, Dieter Pfefferkorn; jun. und Rainer Oelschlegel.

Kirchenvorstandswahlergebnisse Bernstein a.Wald

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bernstein a.Wald gibt die Ergebnisse der Kirchenvorstandswahlen vom 20.10. 2024 bekannt. Die gewählten Kirchenvorsteher

übernehmen für die nächsten sechs Jahre gemeinsam mit den Hauptberuflichen die Leitung ihrer Gemeinde. In Bernstein a.Wald standen elf Kandidierende zur Wahl zur Wahl, von denen fünf gewählt wurden. Hier die Namen in alphabetischer Reihenfolge: Matthias Schlee, Ulrich Schlee, Inge Schmidt, Silke Thüroff, Wolfgang Werner. Die bayerische Landeskirche dankt allen Kandidierenden und Wählerinnen und Wählern für ihre Beteiligung.

VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald

Klangerlebnis

12. November 2024, Dienstag von 19-20 Uhr; Leiterin: Klangtherap.

Manuela Sachs; Gebühr 6 €

Einfach mal abschalten und den Kopf frei bekommen. Lassen Sie den Alltag mal hinter sich und tauchen Sie in die Welt der Obertöne mit tibetischen Klangschalen, Zimbelen und Gongs ein. Durch eine Klangreise können Verspannungen und Blockaden abgebaut werden, ebenso können die Selbstheilungskräfte gestärkt werden.

Entspannung pur

14. November 2024, Donnerstag von 19-20 Uhr. Leiterin: Anni Goßler; Gebühr 5 €

Zur Ruhe kommen – einmal an nichts denken. Gönnen Sie sich eine Stunde Entspannung mit einer Zeitreise, leisen sanften musikalischen Tönen.

Kurse sind im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald

Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder

vhs@schwarzenbach-wald.de Anmeldeschluss 4 Tage vor Kursbeginn.



Monatswanderung des FWV Schwarzenbach a.Wald

27. Oktober, 10 Uhr
Frankenwaldsteigla „Das Grüne Band“



Treffpunkt SSV-Sportheim (Fahrgemeinschaft) oder um 10.45 Uhr in Mitwitz am Breitensee. Rückmeldung zwecks Einkehr unter Tel: 0174/3795244 oder E-mail: rosmariemenzel4856@gmail.com Mitwanderer sind herzlich willkommen.

Urlaubsreise nach Altenmarkt

Die Urlaubsreise Reisegruppe Edelweiß Gemeinreuth ist vom **06. Juli 2025-12. Juli 2025** und geht nach Altenmarkt im Pongau. Weitere Informationen und Anmeldung Heinz Löhner, Gemeinreuth, Tel. 0176/83101571.

Neuer Elternbeirat



Die Feuerwehrkita SyStep in Straßdorf hat für das neue Kindergartenjahr ihren Elternbeirat gewählt. Das Kita-Team freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Von links: Norbert Gaube (Beisitzer), Simone Zerkass (Schriftführerin), Elke Rebert-Friedrich (Beisitzerin), Melisa Frank (2. Vorsitzende), David Krieg (1. Vorsitzender).



Fußball in Schwarzenbach a.Wald

FC Döbraberg

Samstag, 26.10. um 13.00 Uhr in Stambach

SG Sauerhof/Stambach 2 gg. SG FC Döbraberg/FCR Geroldgrün 2

Samstag, 26.10. um 15.00 Uhr in Straßdorf

SG FC Döbraberg/FCR Geroldgrün gg. FSV Naila

Damenmannschaft:

Samstag, 26.10.2024 um 13.00 Uhr

FC Döbraberg gg. SG 1.FC Michelau II / 1.FC Fortuna Roth

D-Junioren

Freitag, 25.10.2024 in Geroldgrün

15.30 Uhr: SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg gg. JFG Frankenwald

16.45 Uhr: SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg 2 gg. JSG Dreiländereck 3

E-Junioren

Samstag, 26.10.2024 um 11.00 Uhr in Geroldgrün

SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg gg. FSV Naila

SpVgg Döbra

Samstag, 26.10. 16 Uhr

Damenmannschaft (SG) gegen SpVgg Oberkotzau in Selbitz

Sonntag, 27.10. 15 Uhr: Herrenmannschaft Heimspiel

gegen SG Lippertsgrün/Marlesreuth

SV Meierhof-Sorg

Freitag, 25.10., 19.00 Uhr: Wertshausinga „Buddla-Krainer“

Samstag, 26.10., 18.00 Uhr: Burger-Abend im Sportheim

Sonntag, 27.10., 15.00 Uhr: Heimspiel in Meierhof: SV Meierhof-Sorg

- SG Kleinschwarzenbach-Helmbrechts

Montag, 28.10., 18.00 Uhr: Kärwaausklang im Sportheim

Samstag, 02.11., 19.00 Uhr: Ehrenabend im Sportheim

Sonntag, 03.11., 12.00 Uhr:

Auswärtsspiel in Naila: FSV Naila II - SV Meierhof-Sorg

SV Straßdorf

Kärwa im Sportheim in Straßdorf

So., 27.10., ab 11.30 Uhr: Mittagstisch: Gänsebrust und

Krenfleisch

Ab 14 Uhr Gaudi-Fußballspiel

bei schlechtem Wetter Schnauzturnier, Kaffee und Kuchen

ATSV Schwarzenstein

Kärwasamstag 26.10. ab 18.00 Uhr

Gyros vom Spieß, Schnitzel etc.

19.00 Uhr, Darts FHP-Liga

Black Stone Fighters – CD BS Münchberg 1

Kärwamontag, 28.10.

Sportheim ganztägig geöffnet, Weißwurstfrühschoppen

Samstag, 02.11., 15.00 Uhr

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, anschl. Ehrenabend



Dienstleistungen und Reparaturservice



Schwarzenbach a.Wald
Heimat. Hier und jetzt.



Sascha Weber ist vielseitig. Der Landmaschinentechniker und Kaufmann bietet in seiner Firma SaWe Reparaturen, Wartung und Service sowie Zubehör für Forst- und Gartenbedarf und Landwirtschaft an. In Sorg 1 kann man sich beraten lassen von der Motorsäge und Laubbläser bis zum Rasen- oder Balkenmäher und vieles mehr. Für einen Mähroboter mit Allrad wird vor dem Verlegen der Induktionsschleife das Grundstück inspiziert.



Ersatzteile gibt es im Verkaufsraum genug und in der Werkstatt werden unter anderem handgeführte Baumaschinen markenunabhängig repariert. Zu Webers Dienstleistungen gehören unter anderem Aufarbeitung von Käferholz, motormanueller Holzeinschlag, Rücken mit Seilwinde und/oder Rückewagen, Service für den privaten Waldbesitzer, Abho-

lung kleinere Mengen Holz direkt vom Wald und wenn gewünscht zum Sägewerk. Das Angebot ist vielfältig, auch wenn es ein Nebenerwerb von Sascha Weber ist. „Auch Traktoren reparieren ist für mich kein Problem und Ersatzteile haben kaum Wartezeiten“ erklärt er den Besuchern. Erreichbar ist er von Donnerstag bis Samstag. Die CSU/ÜHL mit Matthias

Wenzel hatte zu dieser Besichtigung eingeladen. Bürgermeister Reiner Feulner war beeindruckt von der großen Werkstatt, in der alles steht, was gebraucht wird. Mit einem Präsent dankte er für den Einblick in die Räumlichkeiten.

Kontakt Daten: Sascha Weber, Tel. 0151-42063913 oder sawe.service@gmail.com Sorg 1, 95131 Schwarzenbach a.Wald

REHAU AG und Holzwerke Ströhla bei der Ausbildungsmesse



Über 200 Ausbildungsplätze wurden von 170 Firmen in der Hofer Freiheitshalle angeboten.

Ein vielseitiges Angebot, fand auch Bürgermeister Reiner Feulner, der sich bei den Schwarzenbacher Firmen informierte.



Bürgerschießen fand großen Anklang



Sie hatten die beste 10er Serie, von links: 3. Platz Tom Baier, 2. Platz Christine Rittweg, 1. Platz Emma Söll, Vorsitzender Tobias Strobel und Bürgermeister Reiner Feulner.



Sie gaben den besten Schuss ab, von links: 3. Platz Yvonne Singer, 2. Platz Gabriele Tausch, Vorsitzender Tobias Strobel und 1. Platz Reiner Feulner

Ein Bürgerschießen in Schwarzenbach a.Wald, ist das „in“? Die Zimmerstutzengesellschaft Tell hat sich getraut, das Event ins Leben gerufen und der Erfolg gab ihr recht. Insgesamt 40 Teams aus Vereinen oder Organisationen haben teilgenommen. Jede Mannschaft bestand aus drei Teilnehmern und an vier Tagen wurde jeweils von 18 bis 21 Uhr mit dem Luftgewehr auf die kleinen schwarzen Scheiben gezielt. Bis zu fünf Teams konnten gemeldet werden, die Stadt Schwarzenbach a.Wald trat auch mit fünf Gruppen an, die Gegner kamen u.a. von der Feuerwehr Meierhof, der Spielvereinigung Döbra, dem Posaunenchor oder dem Stammtisch Die Schlacken. „Wir wollen mit dieser Aktion den Bürgern einmal zeigen, wie interessant der Schießsport sein kann, dass er Spaß machen kann, aber auch Konzentration erfordert“, erwähnte Vorsitzen-

der Tobias Strobel. Der Fairness halber durften Mitglieder der Tellschützen nicht teilnehmen. Eine kurze Einweisung gab es vom ausgebildeten Personal Roland, Thilo, Lena & Co. und nach fünf Probeschüssen wurde es ernst. Wer trifft zehnmal in Schwarze, welche Ringe werden gezählt? Durchweg waren die Amateurschützen mit sich zufrieden. Und nach dem Schießen noch zusammensitzen, etwas essen und trinken – das gehörte auch dazu. Aber wer sind die besten fünf Mannschaften, die einen Preis gewinnen? Wer sind die drei auf dem Podest beim besten Schuss oder bei der Zehn-Schuss-Wertung? Mit einem Auslesegerät konnte Schützenmeister Jörg Wismach die Reihenfolge auf ein Tausendstel genau ermitteln. Dabei zeigte sich, dass die Frauen durchschnittlich treffsicherer waren als die männlichen Kollegen. Vorsitzender Strobel

übernahm mit Bürgermeister Reiner Feulner die Siegerehrung, bei der die Besten Sachpreise erhielten, gespendet von den Tellschützen, einen Gutscheine vom Escape Room Bad Steben und den Wanderpokal für die beste Mannschaft spendierte Christoph Uhl. Reiner Feulner vom Stadtrat erzählte, dass sich die drei Bürgermeister spontan als ein Team gemeldet hatten, denn sie waren von der Idee Bürgerschießen begeistert. „Dass ich als Stadtoberhaupt den besten Schuss abliefern, freut mich natürlich sehr. Meine Stellvertreterin Gabriele Tausch lag nur 7 Teiler hinter mir, das zeigt, dass wir es auch beim Schießen genau auf den Punkt bringen.“

Die erfolgreichsten Mannschaften waren:

Obst- und Gartenbauverein Döbra (Ina Jungkunz, Emma und Ute Söll), 280,2 Ringe;



Jörg, Nicole, Lena und Markus vom Tellverein organisierten das Event

Stammtisch Göhren (Jonas Schmidt, Pascal Thieroff, Moritz Wunner), 268,0 Ringe;

FC Döbraberg Damen (Lara Haueisen, Stefanie Rödel, Emily Peetz), 266,1 Ringe

Spielvereinigung Döbra Fußball 2 (Fabian Manig, Sandro Krapp, Max Bär), 265,7 Ringe

CSU Schwarzenbach a.Wald 1 (Bianka Klein, Dominik Jahn, Christine Rittweg), 262,7 Ringe

Ergebnis 10er Serie:

Emma Söll (OGV Döbra), 98,1 Ringe

Christine Rittweg (CSU Schwarzenbach a.Wald), 97,6 Ringe

Tim Baier (WSV Schwarzenbach a.Wald), 96,4 Ringe

Ergebnis bester Schuss:

Reiner Feulner (Stadtrat), 3,3 Teiler

Gabriele Tausch (Stadtrat), 10,3 Teiler

Yvonne Singer (Feuerwehr Meierhof), 12,7 Teiler



Kärwa beim FC Döbraberg / SSV Schwarzenbach / SV Straßdorf

Samstag, 26.10.2024
ab 20.00 Uhr
Bayerischer Abend in Schwarzenbach mit Barbetrieb

Sonntag, 27.10.2024
Mittagessen und Kaffeekränzchen in Straßdorf mit Gaudispiel

Montag, 28.10.2024
Kärwa-Umzug in Straßdorf anschließend Kärwaausklang in Straßdorf und Schwarzenbach a.Wald



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43

E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de

Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de Tel. 74 21

Informations- und Kommunikationstechnik

Luca Fischer Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de Tel. 74 28

Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“

Ira Rodler Zi. 8 ira.rodler@badsteben.de Tel. 74 22

Sozialamt

Silke Singer Zi. 1b silke.singer@badsteben.de Tel. 74 38

Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen

Birgit Gebelein Zi. 1a standesamt@badsteben.de Tel. 74 37

Kämmerei – Allgemeine Finanzen

Fabienne Thüroff Zi. 5 fabienne.thueroff@badsteben.de Tel. 74 44

Kämmerei – Steuerstelle

Birgit Hübner Zi. 2 birgit.huebner@badsteben.de Tel. 74 34

Kasse

Moritz Wunner Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de Tel. 74 31

Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung

Sylvia Wiesel Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de Tel. 74 30

Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen

Marvin Roßburg Zi. 2 marvin.rossburg@badsteben.de Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de Tel. 74 35

Technisches Bauamt

André Möller Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de Tel. 74 23

Technisches Bauamt, Wasserrecht

Klaus Rehm Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de Tel. 74 39

Bau- und Ordnungsamt – Verwaltung

Ina Tübel Zi. OG ina.tuebel@badsteben.de Tel. 74 41

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben)

Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo – Do.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Fr.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa.	09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Vanessa Burger	vanessa.burger@bad-steben.de	Tel. 74 71

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)	
für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-	09288 - 91062
Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	Mobil: 0160 909 101 01

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. vom 11. Oktober bis 03. November 2024

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

- wurde 1919 als einer der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut 836 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- klärt Kriegsschicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit, bestattet die Gefallenen würdig und verständigt die Angehörigen. 2023 wurde durch den Umbettungsdienst des Volksbundes der einmillionste Kriegstote seit Anfang der 1990er Jahre in Ost- und Südosteuropa geborgen
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräbern an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- ermöglicht seit über 70 Jahren Tausenden junger Menschen in rund 30 internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen vier Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen

Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende.

Wir danken Ihnen dafür!

Markt Bad Steben

Bert Horn
Erster Bürgermeister

Aus dem Ordnungsamt:

Im September 2024 wurde an verschiedenen Stellen die zulässige Höchstgeschwindigkeit kontrolliert.

- 1.) Lichtenberger Straße (verkehrsberuhigter Bereich): 77 Fahrzeuge, 6 Verwarnungen, 6 Bußgelder (Höchstgeschwindigkeit: 45 km/h)
- 2.) Badstraße (verkehrsberuhigter Bereich): 80 Fahrzeuge, 16 Verwarnungen, 6 Bußgelder, (Höchstgeschwindigkeit: 38 km/h)
- 3.) Humboldtstraße (Zone 30): 210 Fahrzeuge, 12 Verwarnungen, 2 Bußgelder, (Höchstgeschwindigkeit: 52 km/h)
- 4.) Heinrich-Völkel-Straße (Zone 30); 90 Fahrzeuge – keine Verstöße

Einladung zum Bad Stebener Weihnachtsmarkt am 7. Dezember 2024

Am zweiten Adventssamstag wird es wieder einen romantischen Weihnachtsmarkt in Bad Steben geben, zudem der Markt Bad Steben die Bad Stebener Vereine zur Teilnahme einladen möchte. Der Weihnachtsmarkt findet am Samstag, **7. Dezember 2024**, von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Kurpark statt. Im Rahmen des Weihnachtsmarktes werden auch die Bad Stebener und Lichtenberger Grundschüler wieder eine kleine weihnachtliche Aufführung darbieten. Zusätzlich haben an diesem Samstag die Geschäfte in Bad Steben länger geöffnet. Neben Musik, Illuminationen und Hüttenzauber sorgt unter anderem der Nikolaus und eine lebendige Krippe für weihnachtliche Feststimmung. Traditionell wird es wieder einen kleinen Kunst- und Verkaufsmarkt mit verschiedenen Buden geben. **Wir würden uns sehr freuen, wenn wir dabei auch die Bad Stebener Vereine zu unserem Weihnachtsmarkt als Standbetreiber begrüßen dürfen.**

Bitte teilen Sie uns unter der Telefonnummer 09288/7473 oder per E-Mail an monika.josiger@bad-steben.de mit, ob Sie an unserem Weihnachtsmarkt teilnehmen möchten, welche Standgröße Sie wünschen und ob ein Verkaufsstand des Marktes Bad Steben benötigt wird. Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der vorgenannten

Erreichbarkeit ebenfalls gerne zur Verfügung.

Markt Bad Steben, 23. Oktober 2024

Bert Horn

Erster Bürgermeister

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind persönlich für Sie erreichbar im Büro der Nachbarschaftshilfe im Rathaus Bad Steben (2. Stock)

Dienstag von 9.30 – 11.30 Uhr, Telefon 09288/7427,
oder unter der Emailadresse nachbarschaftshilfe@badsteben.de.

Außerhalb dieser Zeiten (nicht an Feiertagen) erreichen Sie uns von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der Rufnummer 0160 92564885.



Pilotprojekt in Bad Steben, Helmbrechts und Rehau

Smarte Bänke mit Lade- und Umweltfunktionen

Die „Smarten Bänke“ werden zunächst in den drei Kommunen Bad Steben, Helmbrechts und Rehau für circa ein Jahr getestet. „In diesem Zeitraum werden Erfahrungen gesammelt und ausgewertet“, erklärt Paul-Bernhard Wagner, Netzwerkkordinator Smart-City am Landratsamt Hof und ergänzt, dass nach dem Ergebnis eine Ausbringung „smarterer Bänke“ im gesamten Landkreis möglich sein könnte. „Bei der Herbstkirchweih am vergangenen Wochenende in Bad Steben war die Smart Bank von Kindern und Jugendlichen schon belagert“, erzählt Paul-Bernhard Wagner. „Alle Bänke verfügen über PV-Module in ihrer Sitzfläche“, erklärt Wagner und auch, dass der produzierte Strom in Akkus gespeichert werde. „Kommt ein Nutzer erst abends zur Bank, dann funktioniert das Handy-Laden immer noch“, versichert Wagner und ergänzt, dass die Nutzerinnen und Nutzer der Bänke ihre Handys auch mittels Induktionsfläche laden können. „Man muss also nicht sein Kabel dabei haben, um den USB-Anschluss nutzen zu können.“ Alle drei Bänke erfassen zudem Umweltdaten wie beispielsweise Temperatur, Luftfeuchte,



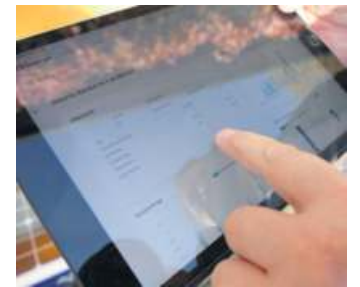
Luftdruck und Luftqualität. „Diese Daten werden in einem Dashboard einsehbar sein, und zwar für jeden auf der Internetseite des Landkreises, ganz wie beim Projekt Hochwasserfrüherkennung.“, erklärt Wagner und auch, dass das Dashboard

zusätzlich Aufschluss über die produzierte und abgerufene Menge Strom sowie Nutzerzahlen gebe. Landrat Oliver Bär versichert auf Nachfrage an, dass zwar Daten gesammelt werden, aber keine Informationen über Nutzerinnen und Nutzer. Drei

Kommunen, drei Bänke und drei unterschiedliche Anbieter mit unterschiedlichen Funktionen. So gibt es bei der Smart-Bank in Rehau eine LED-Umgebungsbeleuchtung und bei der Bank in Helmbrechts ist ein Lautsprecher verbaut, sodass die Nutzerinnen und Nutzer via Bluetooth ihr Handy koppeln und Musik hören können. Die Bänke, deren Kosten sich je nach Anbieter zwischen 6.500 bis 7.500 Euro belaufen, werden über das Modellprojekt Smart City des Landkreises Hof nicht nur getestet, sondern auch finanziert.

„Wir erhalten eine 90-Prozent-Förderung vom Bund“, teilt der Landkreischef auf Nachfrage mit und erläutert, dass das Laden eines Handys auch unterwegs immer wichtiger und wertvoller werde. „Mit den Smart-Bänken können wir die kostenlose Energie der Sonne nutzen“, betont Bär und merkt an, dass mit den gesammelten Daten dann belegt werden könne, ob die Smart Bänke eine Spielerei oder sinnvolles Projekt sind, dass es lohnt auszubauen. „Wir haben die Bank in der Fußgängerzone nahe von Eisdielen und Spielplatz nicht nur wegen der guten Frequen-

zierung aufstellen lassen, sondern mit Blick auf den freien Hotspot, so können die Nutzerinnen und Nutzer sowohl laden wie auch surfen“, erklärt der Bad Stebener Bürgermeister Bert Horn und betont, dass es für die Marktgemeinde keine Frage war, sich am Projekt zu beteiligen. „Zudem gibt es im Staatsbad immer Bedarf an Bänken“, merkt er schmunzelnd an. Paul-Bernhard Wagner merkt an, dass die Bänke in Zukunft mit weiteren Sensoren ausgestattet werden können und auf die Frage nach der Ladezeit ist zu erfahren, dass diese auch von der Größe des Handyakkus abhängen, aber mit einem Prozent pro Minute gerechnet werden könne. Nun bleibt abzuwarten, welchen Mehrwert die Bänke für die Nutzerinnen und Nutzer entfalten sowie welche Mehrwerte die dort erhobenen Umweltdaten bieten können.



Derbicher Kärwa: Fröhliches Fest mit Fußball und Gesang

Ein Fest der Tradition und Gemeinschaft

Heit is Kärwa, morgn is Kärwa und die ganze Wochen.“ Der immer noch lautstark zu Gehör gebrachte Kärwa-Oldie ist zwar nicht mehr so aktuell, aber im Bad Stebener Ortsteil Thierbach wurde zumindest an zwei Tagen tüchtig nach althergebrachter Tradition gefeiert. Die Freude über die Weihe der Lutherkirche vor 114 Jahren ist noch immer ungebrochen und wird auch musikalisch und gesanglich zum Ausdruck gebracht – zumindest in „Derbich“, vor allem im ATSV-Sportheim, wo man in der Gastronomie mit den „Kärwa-Schmankerln“ einiges zu bieten hatte. Sportlich lief es beim Fußball wechselhaft. Zunächst musste die Bezirksliga-Mann-



schaft der SV05 Froschbachtal eine 0:4 Niederlage in Oberkotzau einstecken, die „Frösche“-Fans konnten dann aber

am Sonntag einen 7:0 Kanter Sieg der „Zweiten“ gegen die SpVgg Döbra bejubeln, was die „Kärwa-Stimmung“ dank musikalischer

Unterstützung wieder auf Touren brachte. Der Höhepunkt am Montag nach dem Frühschoppen das „Rumspielen“ der „Kär-

wa-Buam und -madla“, wo die große, bunt gemischte Sängerschar von den jeweiligen Hausbesitzern bewirtet wurde, ob mit Getränken, Kaffee und Kuchen. Als Zugabe seitens der jungen, fröhlichen „Kärwa-Gesellschaft“ gab es noch das eine oder andere Ständchen, die Christian Spörl, Akkordeon, Mario Herpich, Gitarre und Armin Adebar, Drums intonierten. Zum Ausklang sorgte dann die örtliche „Süßstoff-Combo“ im Sportheim für Stimmung. Das Bild zeigt die „Derbicher Kärwa-Gesellschaft“ bei einem fröhlichen Umtrunk am „Sellenhof“ mit der ältesten Thierbacher Bewohnerin, der 96-jährigen Lieselotte Wunderlich.



Erfolgreicher Test für Bad Stebener Feuerwehr

Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz



Eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Bad Steben stellte sich der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“, auch als THL bekannt, bei der die Teilnehmer den sicheren Umgang mit dem technischen Gerät zur Hilfeleistung bei einem Verkehrsunfall unter Beweis stellen müssen. Gleich der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ können die Teilnehmer sechs Stufen ablegen. Jeweils im Zweiertrupp galt es nach der Auslosung von Wasser-, Angriffs- und Schlauchtrupp nebst Melder mussten die Teilnehmer einzelne Gerätschaften erklären und vorführen, ob nun die Inbetriebnahme einer Motortauchpumpe, Bedienung des pneumatischen Hebekissensystems oder des hydraulischen Rettungssatzes. Auf medizinischer Ebene war unter anderem die Verwendung einer Krankentrage gefragt. Mit Argusaugen überwachten das Schiedsrichterteam von Kreisbrandinspektor Rolf Hornfischer, Kreisbrandmeister Michael Horn und Prüfer Jochen Linz die Brandschützer den vorschriftsmäßigen Ablauf des Bereitstellungseinsatz zur Befreiung einer eingeklemmten Person am angenommenen Unfallfahrzeug. Verbunden mit dem Aufbau einer Verkehrsabsicherung, der Sicherstellung des Brandschutzes und Ausleuchtung der Einsatzstelle musste das Unfallfahrzeug sicher unterbaut, der Patient betreut und sämtliches für den Hilfeleistungseinsatz benötigtes Gerät zügig an Ort und Stelle gebracht werden. Auch auf eine korrekte Befehlsgebung unter-



einander und ein fehlerfreies Arbeiten achteten die Schiedsrichter, von denen Kreisbrandinspektor Hornfischer als Zeitnehmer agierte. Die Gruppe erzielt am Ende die Beurteilung: „sauberes und fehlerfreies Arbeiten in der Sollzeit“. Lob und Dank gab es von den Schiedsrichtern sowie Bürgermeister Bert Horn. Die Leistungsprüfung beobachteten auch die Mädchen und Jungen der Kinderfeuerwehr „Stemmer Löschlöwen“, wie

auch Gemeinderatsmitglieder und interessierte Mitbürger.

Die Teilnehmer im Überblick:

Stufe 6 (Gold/Rot) Tobias Diezel, Stufe 3 (Gold) Maximilian Stöckel, Stufe 2 (Silber) Dagobert Zahn, Nils Färber und Hannes Schloth und Stufe 1 (Bronze), Isabell Kindlein, Max Diezel und Jonas Hagen. Als so genannter Auffüller agierte Dirk Gramalla als Maschinist.

Frankenwaldverein hält Monatsabend



Am kommenden **Samstag, den 26. Oktober** lädt der Frankenwaldverein Thierbach um 19 Uhr zum Monatsabend ins Sportheim Thierbach herzlich ein. Ein gemütlicher Abend zum Austausch in fröhlicher Runde, zudem Jeder herzlich willkommen ist.

TSV Carlsgrün feiert 70. Geburtstag von Renate Gebelein



Erneuten Grund zum Feiern hatte der TSV Carlsgrün: Renate Gebelein, überall bekannt als die „Adel-Renate“ und zudem Wirtin des Gründungs- und Vereinslokals „Adelskammer“ vom TSV Carlsgrün feierte ihren 70. Geburtstag. Renate Gebelein ist seit Jahrzehnten treues Mitglied und immer da, wenn der TSV sie braucht. Sei es zum Ausrichten von Vereinsfeiern in der Adelskammer, die Verköstigung bei Events in der Turnhalle und vielem mehr. Und wenn es die Zeit zulässt, schaut Renate Gebelein auch gerne das eine oder andere Mal bei Veranstaltungen in der Turnhalle des TSV Carlsgrün vorbei und wird als gern gesehener Gast begrüßt. Vorsitzender Tobias Metzner und Ehrenrätin Ingrid Diezel gratulierten „ihrer Renate“ im Namen des Vereins und wünschten ihr nur das Beste, vor allem Gesundheit. Im Bild (von links) Ehrenrätin Ingrid Diezel, Jubilarin Renate Gebelein und Vorsitzender Tobias Metzner.

Hochzeit in Bad Steben

Vor dem 2. Bürgermeister Wolfgang Gärtner haben die Brautleute Antje und Michael Meyer die Ehe geschlossen. Die abschließende Hochzeitsfeier fand im Brauhaus Budenschuster statt.





Waldbrand bis Menschenrettung beim Berufsfeuerwehrtag

Jugend probt den Ernstfall im 24-Stunden-Dienst



Von Freitag bis Samstag, in der Zeit von 16 bis 16 Uhr meisterten die Jugendlichen eine 24-Stunden-Schicht im Feuerwehrdienst, dazu gehörte auch das Übernachten auf Feldbetten in der Fahrzeughalle des Gerätehauses der Stützpunktwehr Bad Steben. An dem Berufsfeuerwehrtag nahmen nicht nur die Bad Stebener Nachwuchsbrandschützer teil, sondern auch die Mädchen und Jungen aus den Ortsteilen. Jugendwart Jörg Haase hatte mit seinem Team einige Szenarien vorbereitet von einem außer Kontrolle geratenen Feuer von Waldarbeitern am Festplatz zum Auftakt über BMA-Alarm in der Firma Brühl & Sippold, Keller unter Wasser und Türöffnung. „Um 22 Uhr war dann Schluss mit Einsätzen, Nachtruhe war angesagt“, erzählt der Jugendwart und dankt zugleich dem Küchenteam vom Abendessen mit Tobias Diezel, Dirk Gramalla, Isabell Kindlein und Michael Horn. „Sie kredenzt Spagetti-Bolognese.“ Der Morgen begann mit einer Vermissten-

suche gleich einer „Schnitzeljagd“ durch Bad Steben. Anhand von Koordinaten sollten die verschiedenen Teams sich zum Frühstück im Feuerwehrhaus einfinden. Nach der Stärkung dann Stationsarbeit mit einfacher Technischer Hilfeleistung, wasserführender Armaturenkunde und Atemschutz. Dann standen wieder Einsätze auf dem Programm. In zwei Gruppen galt es diese abzuarbeiten: Rettung aus schwierigem Gelände eines verunfallten Waldarbeiters, unterm Baum eingeklemmt, notwendigen Transport mittels Trage im unwegsamen Gelände und Autobrand am Bauhof mit Schaumangriff. Letzteres war zugleich Übung für die anstehende Jugendflamme Stufe 3. „Bei allen Übungen agieren die Jugendlichen, als Angriffs-, Wasser- oder Schlauchtrupp wie auch als Gruppenführer, nur die Positionen Fahrer und Maschinist werden von Erwachsenen besetzt“, erklärt Jugendwart Jörg Haase, dem viele Aktive zur Seite stehen. „Wir haben

die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt und für fast jeden Einsatz hat ein anderer die Leitung.“ Seit fünf Jahren übt Jörg Haase das Amt des Jugendwartes aus und meistert heuer wie einige der Jugendlichen seinen ersten BF-Tag. „Unsere Jugendgruppe kann heuer auf ihr 40-jähriges Bestehen blicken und das runde Jubiläum ist Anlass mal wieder einen BF-Tag durchzuführen.“ Nach dem Mittagessen fand die große Abschlussübung an der Alexander-von-Humboldt-Grundschule statt. Einige Zaungäste hatten sich eingefunden, darunter Schulleiter Gerhard Fischer und Hausmeister Christian Köhn. Auch einige Schulkinder waren zugegen und gemeinsam beobachteten sie das Szenario von Menschenrettung und Brandbekämpfung. Auch Kreisbrandinspektor Rolf Hornfischer machte sich ein Bild vom Wissen und Können der Nachwuchsbrandschützer, denen die Aktiven zur Seite standen und erklärten, wie beispielsweise die Überwachung



der Atemschutzgeräteträger. „Die Jugendlichen, die als Atemschutzgeräteträger agieren haben natürlich Jugendgeräte“, versicherte der Jugendwart, der sich für jedwede Unterstützung rund um den BF-Tag bedankte, ob nun bei der Verköstigung, der Nachtwache, der Stationsausbildung wie auch den verschiedenen Übungen. Im Rahmen der 24-Stunden-Schicht waren im gesamten Gebiet der Marktgemeinde vermehrt Feuerwehrfahrzeuge

unterwegs, diese auch mit Sondersignalen. Mit dem BF-Tag soll neben dem praktischen Einblick in die Tätigkeiten auch die Kameradschaft sowie der Zusammenhalt in der Jugendgruppe wie auch mit der aktiven Wehr gestärkt werden. „Auch wird im BF-Tag das erlernte Feuerwehrwissen vertieft und insbesondere bei den Übungen mit verschiedenen Schwerpunkten praktisch angewandt“, erläutert Jugendwart Jörg Haase.





Abenteuer mit Liesel und Franz am Brotmuseum

„Besucht uns doch am mobilen Brotmuseum!“



Mit dieser Einladung überraschten die beiden Handpuppen Liesel und Franz die Bad Stebener Kindergartenkinder in diesen Oktobertagen. Und mit großer Neugier nahmen die Jungen und Mädchen dieses besondere Angebot an.

Dabei sollte im Rahmen des Events nicht nur das mobile Brotmuseum inspiziert, sondern gleichzeitig auch eine große Back-Aktion gestartet werden. Weil aber eine diebische Elster am Veranstaltungstag kurz vor dem Eintreffen der Jungen und Mädchen die Backzutaten entwendet hatte, stand zuerst deren Wiederbeschaffung auf dem Plan. Die jungen Back-Detektive folgten einer glitzernden Elsterspur und wurden im oberen Kurpark an einem Elsterbaum fündig. Freudestrahlend brachten sie ihre Beute zurück ans Brotmuseum, dort war ihnen der Dank der beiden Handpuppen sicher.

Danach konnten die Kinder endlich das Brotmuseum erkunden. Liesel und Franz stellten Brot-Spezialitäten wie Melonen-, Regenbogen-,



Ring-, Bubble-, Blumen-, Tatz- und Schlangenbrot vor, die allesamt für staunende Blicke und große Augen sorgten.

Im Anschluss an die Brotschau kreierten die kleinen Bäcker unter Anleitung von Liesel und Franz noch ein kerniges Krach-Brot aus allerlei Körnern und Samen. Während dieses im Ofen backte, durften die Jungen und Mädchen beim Abendbrot im Haus alle vorgestellten Brote mit verschiedenen Belägen und Zutaten pro-

bieren. Satt – und um viele Geschmackserlebnisse reicher – holten sie anschließend ihr Krachbrot aus dem Herd, auf dem zwei Blaulichter anzeigten, dass die Backzeit beendet war. Den abholenden Eltern erzählten die Kinder stolz von ihrem Brotabenteuer. Ein Stück Krach-Brot und das dazugehörige Rezept durften sie mit nach Hause nehmen. Und in manchen Familien wurde in den Folgetagen noch das ein oder andere Krach-Brot selber gebacken.



VdK Bad Steben

Auch in diesem Jahr wendet sich der VdK wieder an die bayerische Bevölkerung, die Menschen mit Behinderung und Notleidende nicht zu vergessen und ihnen zu helfen ihr Schicksal zu meistern. Der VdK OV Bad Steben bittet wieder zur diesjährigen VdK-Spendenaktion „Helft Wunden heilen“ vom 18. Oktober bis 17. November 2024. Im Marktgebiet Bad Steben werden Mitglieder des VdK Bad Steben wieder Spenden sammeln, für die Menschen in Not. Vielen Dank für die Spende!

Schlachtfest beim ATSV Thierbach/Marxgrün

Der ATSV Thierbach/Marxgrün veranstaltet am **Samstag, 09.11.2024**, sein traditionelles Schlachtfest. Verkauf über die Straße ab 16.30 Uhr, ab 18.00 Uhr Verzehr im Sportheim – Vorbestellung unter Tel.-Nr. 09288/8238 bzw. 6741. Sonntag ab 10.30 Uhr Frischwurstverkauf. Hiermit ergeht herzliche Einladung.

Veranstaltungen in Bad Steben

26.10.	19.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Monatsabend	Sportheim ATSV
09.11.		ATSV Thierbach	Schlachtfest	Sportheim ATSV
15.11.		Alle Vereine	Terminbesprechung	Sportheim ATSV
16.11.		ATSV Thierbach	Laternenwanderung	Sportheim ATSV
17.11.	09.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr	Kirchgang	Kirche Bad Steben
23.11.	20.00 Uhr		Granny's Pearl – VVK: okticket.de , Markgrafen Getränkemarkt Bad Steben, Abendkasse	Schützenhaus Bad Steben



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldsgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldsgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldsgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (tim.stroehlein@freenet.de, Handy: 0162 5766903)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldsgrün
Tel. 0160 / 530 82 44, Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule www.lothar-von-faber-schule.de
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Nachbarschaftshilfe: 0 151 / 102 95 783

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldsgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di - Fr 09.00 - 12.00 Uhr und Fr 16.00 - 18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal

Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Unsere Praxis bleibt vom 30.10. bis 31.10.24 wegen Urlaub geschlossen.

Im Bedarfsfall können Sie sich an die Praxis Carolin Stöcker, Daniel Grimm in Geroldsgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden.

Zusätzlich für UGHO-Patienten: Dr. R. Eberlein und U. Voit, Schwarzenbach

Am 04.11.24 sind wir wieder für Sie da.

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm

Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Die Praxis ist vom 28.10.2024 bis 29.10.2024 geschlossen

Vertretung: Praxis Dr. Pohl – Peter Robel, Geroldsgrün,

Dr. Tinter- Bad Steben

Am Mittwoch, den 30.10.2024 sind wir wieder für Sie da.

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldsgrün

Klick.Shop

Keyßerstraße 20, Geroldsgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 28.10.2024

Abholung der **Biotonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 04.11.2024

Abholung der **Restmülltonne** und **Gelbe Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldsgrün findet am

• **Freitag, 22.11.2024**

• **Freitag, 13.12.2024**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Wertstoffmobil Geroldsgrün entfällt wegen Allerheiligen

Der turnusgemäße Termin für das Wertstoffmobil in Geroldsgrün am 01.11.2024 muss wegen des Feiertages Allerheiligen ersatzlos entfallen.



Heckenabenteuer mit Naturpark-Rangerin

Kleine Forscher unterwegs

Die Lothar-von-Faber-Grundschule Geroldsgrün darf sich seit vergangenem Jahr Naturpark-Schule nennen, als erste im Landkreis Hof. Aufgrund dieses Prädikats arbeitet die Schule eng mit den Frankenwald Naturpark Ranchern zusammen. Rangerin Ines Gareis war nun wieder zu Besuch und mit der Kombi-Klasse 2/3 zum Thema Hecke rund ums Schulgelände unterwegs. Da gab es viel zu erfahren und noch mehr zu entdecken. Gemeinsam mit Naturparkrangerin Ines Gareis erarbeiteten die Kinder, welche Tiere in der Hecke leben, dabei Schutz, Wohnraum und Nahrung finden. Hase, Eichhörnchen, Bienen, Hummeln und Schnecken nannten die Zweit- und Drittklässler als Beispiele. Aber nicht nur Tiere, sondern auch Pflanzen gehören zur Hecke von Holunder und Hagebutten über Haselnuss und Schlehe bis hin zu Himbeere und Brombeere. Hecken werden oft als Gestrüpp bezeichnet, doch schützen diese die Natur und erhöhen die Artenvielfalt. „Hecken sind Standorte für eine Vielzahl an Pflanzen“, betont die Rangerin und erklärt, dass eine Hecke neben dem Lebensraum für viele Tiere auch Wind- und Erosionsschutz geben. Den Start bildete eine Vorstellungsrunde, jedes Kind nannte zum Anfangsbuchstaben seinem Vornamen ein Tier oder Pflanze der Hecke, was hervorragend klappte wie auch das Bewegungsspiel „Eichhörnchen“. Jedes Kind in die Rolle eines Eichhörnchens schlüpfte und drei Nüsse zu verstecken hatte. Während dem Erzählen der Geschichte galt es diese wieder zu finden. „Man kann die drei Nüsse in ein Versteck legen oder sucht für jede Nuss eines“, hatte Ines Gareis anfangs erklärt und darauf hingewiesen: wenn das Eichhörnchen das Versteck mit drei Nüssen vergisst, hat es keine Nahrung mehr. Viele der Nüsse haben die Kinder wiedergefunden. Nach so viel Bewe-



gung, Lernen und Erkunden war natürlich eine Verköstigung „zwingend“. Die 24 Mädchen und Jungen genossen eine kulinarische „Heckenverköstigung“ mit Marmeladen und Honig auf frischen Bauernbrot und auch der ungefügte Hagebuttentee schmeckte bestens.



Kulturverein und VHS Geroldsgrün begrüßten Adrian Roßner



Vor kurzem begrüßte der Kulturverein in Zusammenarbeit mit der VHS Geroldsgrün den weit- hin bekannten Heimatforscher Dr. Adrian Roßner. In seinem überaus unterhaltsamen, spannenden und vor allem sehr informativen Vortrag „Es ist ein Kraut gewachsen...“ ging es nicht nur um Kräuter sondern auch um die Entwicklung von Aberglauben/ Volksglauben. Insgesamt 40 Zuhörer lauschten gespannt den Ausführungen des Heimatforschers. Nach knapp zwei Stunden Vortrag bedankte sich der 1. Vorsitzende des Kulturvereins für die unterhaltsame Zeit und überreichte ein kleines Abschiedsgeschenk verbunden mit der Bitte, auch im nächsten Jahr wieder einen Vortrag in Geroldsgrün abzuhalten.



Spruch der Woche

Wer am Morgen zerknittert aufsteht, hat am Tag die besten Entfaltungsmöglichkeiten.

Unbekannt

Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Freitag 09.00-11.00 Uhr

Kontaktmöglichkeiten

zu den Bürozeiten: 09288/961-29

außerhalb der Sprechzeiten: 0151/10295783

Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de



Vereinshütte geöffnet

Die Vereinshütte der Bergfreunde ist am 03.11.2024 von 14.00 bis 19.00 Uhr geöffnet

Jünglingsverein Langenbach feiert Kärwa mit 18 stolzen Pärchen

Im Geroldsgrüner Ortsteil Langenbach wird noch zünftig und ausgelassen „Kärwa“ gefeiert und dies über drei Tage. Der Jünglingsverein, gegründet am 1. März 1890, feiert Jahr für Jahr das traditionelle Fest und heuer mit stolzen 18 Kärwa-Pärchen, die sich fesch herausgeputzt am Sonntagnachmittag an der Johanneskirche um großen Gruppenfoto trafen. Dann zogen die Kärwa-Pärchen, die Madla in Dirndl und die Buam in Lederhosen und mit rotbebänderten Hut mit musikalischer Begleitung durchs Dorf ins Gasthaus „Grüne Heide“. Dem Zug voran die drei Schafhamelführer mit ihren Schürzen und den zwei „rollenden Schafe“. Und nicht nur die Kärwa-Pärchen waren fesch gekleidet, sondern auch viele der „Zaungäste“. Übrigens hat der Jüng-

lingsverein eine Originalsatzung aus dem Gründungsjahr. „Der Zweck des Vereins ist nicht nur die Unterhaltung, sondern Bewahrung der Sittenreinheit und Unsträflichkeit des Wandels. Und Bildung in denjenigen Kenntnissen und Fähigkeiten, welche dem zeitlichen Wohle dienen und Förderung der heimatlichen Sitten und Gebräuche.“ Die Förderung der heimatlichen Sitten und Gebräuche gewährleistet der Verein auch heute noch, zum Beispiel die bekannte Langenbacher Kärwa. Und nicht jeder darf im Langenbacher Jünglingsverein Mitglied sein: in der Ursprungssatzung waren es die Jünglinge von Langenbach ab Vollendung des 17. Lebensjahres, aber jetzt kann der Beitritt ab der Konfirmation erfolgen, aber nur bis zur Hochzeit.



Veranstaltungen in Geroldsgrün

25.10.	18.00	Feuerwehr Geroldsgrün	Winterfestmachung	
26.10.	18.00	Jugendfeuerwehr Geroldsgrün	Abnahme „Jugendflamme“	
	18.00	MSC Geroldsgrün	Kegeln	Ort wird noch bekanntgegeben
31.10.	19.30	Schützengesellschaft 1863 e.V. Geroldsgrün	Abschießen	Schützenhaus
	21.00	Kärwagemeinschaft Geroldsgrün	Halloweenparty	Burgsaal
02.11.	18.00	Feuerwehrverein FF Geroldsgrün	Monatstreffen	
07.11.	18.00	Jugendfeuerwehr Geroldsgrün	Unterricht „Atemschutz“	
	19.30	Schützengesellschaft 1863 e.V. Geroldsgrün	Abschießen	Schützenhaus
03.11.	14.00 – 19.00	Bergfreunde Hirschberglein	Vereinshütte geöffnet	
10.11.	10-12; 14-18	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün geöffnet	



Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Berg

Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg

Telefon 09293/943-0

Telefax 09293/943-22

E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de

Internet: www.gemeindeberg.de

Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>

Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_ob Franken/



Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG

IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08

BIC GENODEF1MAK

Sparkasse Hochfranken

IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66

BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG

IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67

BIC GENOF1MAK

Sparkasse Hochfranken

IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72

BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr

Dienstag 08.00-12.30 Uhr

Mittwoch Geschlossen

Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr

Freitag 08.00-12.30 Uhr

**Bürgerverkehr ausschließlich
nach Terminvereinbarung!**

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte
an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Frau **Brigitta Egelkraut** (Berg)
zum **75. Geburtstag** am 30.10.2024

Frau **Sybilla Übler** (Schnarchenreuth)
zum **70. Geburtstag** am 01.11.2024

Termine von Vereinen und Organisationen für das Jahr 2025

Auch für das kommende Jahr werden wir im Wir im Frankenwald wieder regelmäßig einen Veranstaltungskalender veröffentlichen.

Deshalb bitten wir um Übermittlung der geplanten Termine aller Vereine und Organisationen in der Gemeinde Berg. **Die Gemeindeverwaltung kann dann auch überprüfen, ob es Terminüberschneidungen gibt und den Vereinen einen entsprechenden Hinweis geben.**

Die Termine sollen mit Uhrzeit und Veranstaltungsort übermittelt werden an gemeinde@berg-ofr.de.

Wir danken für die Unterstützung und freuen uns auf ein abwechslungsreiches Veranstaltungsjahr 2025 im Berger Winkel!

Gemeinde Berg

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen	0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung	09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG *	
Servicenummern	
Entstörungsdienst Strom	Tel.: 0941 - 28003366
Technischer Kundenservice	Tel.: 0941 - 28003311 *
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)	Fax: 0941 - 28003312
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr	
Störungsnummer Licht- und Kraftwerke	
Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG	09252/704-0
Notruf	112
HVO-Notruf	112



Aus dem Rathaus der Gemeinde Berg

Veranstaltungen in Berg

26.10.	ab 09.00 Uhr	Kleintierzuchtverein Berg	Ausstellung	Züchterheim Berg
26.10.	15.00 Uhr	Turnverein Berg	Kinderkino „Yuku und die Blume des Himalaya“	Luthersaal, Gemeindehaus Berg
27.10.	ab 09.00 Uhr	Kleintierzuchtverein Berg	Ausstellung	Züchterheim Berg
29.10.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
05.11.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
05.11.	14.00 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Pfarrhofcafé	Gemeindehaus / Luthersaal
05.11.	19.30 Uhr	FFW Berg	Gemeinschaftsunterricht	Luthersaal, Gemeindehaus Berg
06.11.	14.00 Uhr	VDK Berg und der Gartenfreunde	Kaffeetrinken	Kleintierzüchterheim Berg
08.11.	19.30 Uhr	FC Saaletal e.V.	Weinprobe	Sportheim Tiefengrün
09.11.	20.00 Uhr	FFW Schnarchenreuth	Weinprobe	Gerätehaus Schnarchenreuth
11.11.	19.30 Uhr	Gemeinde Berg	Gemeinderatssitzung	Luthersaal, Gemeindehaus Berg
12.11.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
15.11.	19.00 Uhr	FC Saaletal e.V.	Kickerturnier	Sportheim Tiefengrün
16.11.	15.00 Uhr	Turnverein Berg	Kinderkino Überflieger 2	Luthersaal, Gemeindehaus Berg
16.11.	ab 18 Uhr	Gemeinde Berg	Volkstrauertag in den Ortsteilen	
17.11.		Gemeinde Berg	Volkstrauertag in Berg	



Historische Schlittenfahrt beim Tag der offenen Tür

Nostalgische Einblicke bei Alda Schnaad

Der Verein „Alda Schnaad“ hatte im Anschluss an die 23. Grenzlandwanderung mit Start und Ziel in Eisenbühl zum „Tag der offenen Tür“ seines Zukunftsprojektes eingeladen – und zahlreiche kleine und große Besucher schauten vorbei, besichtigen das alte Sägewerk wie auch die Zimmerei und Schreinerei. In einem beheizten Zelt war Platz genug, um sich niederzulassen und in geselliger Runde zu plauschen. Im alten Sägewerk präsentierte der Verein die erworbenen alten Holzschlitten, mit denen früher Lasten transportiert worden sind und vor der Scheune stand ein alter Schlitten, gut geeignet für eine romantische Schlitten-



fahrt bei genügend Schnee oder aber, der Nikolaus kommt damit einher. Natürlich war auch für die Verköstigung in gewohnter Weise bestens gesorgt, ob nun mit Deftigem über die Mittagszeit oder Süßem am Nachmittag.

Projektwoche begeistert junge Umweltschützer

Müll statt Schule

Eine ganze Woche beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der Freien Montessori Volksschule Berg mit dem Thema Müll, Müllvermeidung und Mülltrennung. An der Schule gibt es sogar eine „Müll“-AG und in der Schulaula stehen Boxen, um den Müll entsprechend einzusortieren: Papier, Bioabfall, Leichtstoffe. „Die Mädchen und Jungen der Müll-AG übernehmen Dienst während der Pausen und schauen, dass der Pausenhof ordentlich verlassen wird und sprechen die Schüler auch auf achtlos weggeworfenen oder fallengelassenen Müll an“, erklärt Andrea Heller, die gemeinsam mit Stefanie Drechsel die Müll-AG leitet. Von der ersten bis zur neunten Klasse sind Mädchen und Jungen mit Feuereifer dabei. „Wir haben eigens Greifer und Warnwesten für unsere Akteure der Müll-AG angeschafft, schon Plakate zum Thema Müll gestaltet und mit den Boxen wird ersichtlich, wie viel Müll in einer Woche zusammenkommt“, erklärt Andrea Heller. Die Projektwoche rund um den Müll führte die Schule in Kooperation mit dem Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof durch und Silke Popp-



Köhler besuchte die verschiedenen Jahrgangsstufen. Ein Angebot war die „Schraubertonne“. Elektrogeräte bestimmen das heutige Leben und auch Schüler/-innen haben täglich Umgang mit Elektrogeräten, sei es das Handy, der Taschenrechner, der Computer oder der Fernseher. Doch die Lebensdauer der Geräte wird immer kürzer und wohin mit den alten Elektrogeräten? Mit der „Schraubertonne“ soll das Interesse für das Thema geweckt und zugleich für einen nachhaltigen Umgang mit Rohstoffen und Abfällen gewonnen werden. Silke Popp-Köhler, Abfallberaterin des AZV hatte alte Elektrogeräte wie

Computer, Radios und CD-Player vom Wertstoffhof im Gepäck, diese galt es zu zerlegen und das Innenleben der Geräte nach wertvollen Materialien und Rohstoffen zu durchsuchen. Mit Feuereifer machten sich die Schülerinnen und Schüler ans Werk, erhielten Schraubenzieher, Zangen und Hammer. Und tatsächlich fanden die Schüler auch wertvolle Metalle wie Kupfer und Eisen. Sie erforschten das Innenleben, die einzelnen Bauteile und im Anschluss konnten die Kinder aus den mit Eifer zerlegten Elektrogeräten wieder neue Fantasiemaschinen à la Daniel Düsentrieb bauen.

Lokalschau beim Kleintierzuchtverein



Am Wochenende 26. und 27. Oktober lädt der Kleintierzuchtverein Berger Winkel in seine Vereinshalle im Rothleitner Weg 37 zur Lokalschau von Kaninchen und Geflügel mit angeschlossener Silberclubschau Oberfranken ein. Landrat Dr. Oliver Bär wird am Samstag, 10 Uhr die Ausstellung eröffnen. Interessierte können dann 260 Kaninchen in sieben Farbschlägen von 28 Ausstellern des Silberclub Oberfrankens bestaunen wie auch Kaninchen von sechs Ausstellern des Berger Kleintierzuchtvereins und 80 Geflügel von Tauben, Hühnern, Enten und Gänsen von vier Ausstellern. Die Kaninchen werden von fünf Preisrichtern nach dem Standard der Rassekaninchenzucht bewertet ebenso die Geflügel von einem Preisrichter. Als Ausstellungsleiter agiert der Vorsitzende des Silberclub Oberfrankens und Kleintierzuchtvereins Berger Winkel, Manfred Resch. Die Öffnungszeiten der Schau: Samstag von 10 bis 16 Uhr und Sonntag von 9 bis 14 Uhr mit anschließender Preisverleihung. Für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt frei.

Kinderkino am 26. Oktober

Herzliche Einladung zum nächsten Kinderkino! Am Samstag, 26. Oktober, um 15 Uhr zeigt die Sportjugend im Turnverein Berg den Animationsfilm „Yuku und die Blume des Hima-laya“. Das Kinderkino findet wegen des Umbaus des Mehrzweckgebäudes im Luther-saal in Berg, Hofer Str. 8a, statt (Zufahrt/Eingang über Schlegelweg). Der Film läuft ca. 65 Minuten und wird für Kinder ab fünf Jahren empfohlen (FSK: 0). Auf viele Besucher freut sich die Sportjugend im TV Berg!



Freiwillige Feuerwehr Schnarchenreuth: Weinprobe

Die Freiwillige Feuerwehr Schnarchenreuth lädt am 09. November um 20.00 Uhr zur Weinprobe ins Gerätehaus.

SV Berg – Tischtennis

Freitag, 25.10.

- 18.00 Uhr: **Bezirksklasse A Jugend:**
SV Berg – TTC Hof IV
- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
TSV Zell IV – SV Berg VII
- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**
SV Berg III – TUS Töpen II



Mensch ärgere Dich nicht – Turnier der Senioren Union Berger Winkel

Am **Samstag, 26. Oktober** ab 13.00 Uhr veranstaltet die Senioren-Union Berger Winkel ein „Mensch ärgere Dich nicht“ - Turnier für Jedermann. Austragungsort: Gaststätte Schimmel in Steinbühl



FC Saaletal Berg

Spiele der SG Höllental-Saaletal

AK-1 HO/TIR/WUN

Freitag 25.10. 18:00 Uhr in Issigau

SG Saaletal-Höllental II - SV 05 Froschbachtal III

AK-3 HO/TIR/WUN

Sonntag 26.10. 14:00 Uhr in Issigau

SG Saaletal-Höllental III - TSV Köditz II

Kreisliga-1 HO/TIR/WUN

Samstag 26.10. 16:00 Uhr in Issigau

1.FC Höllental - ATS Münchberg-Schlegel

Spiele der SG Saaletal/ Grün-Weis Tanna

Frauen Kreisklasse Nord

Sonntag 27.10. 13:00 Uhr in Tanna

SG Saaletal/Grün-Weiß Tanna - SC 06 Oberlind

Spiele der JSG Saaletal

C-Junioren (U15) Kreis Hof (Gr.1)

Sonntag 27.10. 12:00 Uhr in Tiefengrün

JFG Bayerisches Vogtland 1 - ATS Hof West

E1-Junioren (U11) Kreis Hof (Gr.1)

Samstag 26.10. 11:00 Uhr in Köditz

TSV Köditz 1 - JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental 1

E2-Junioren (U11) Kreis Hof (Gr.4)

Freitag 25.10. 11:30 Uhr in Hirschberg

JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental 2 - FSV Naila 2

Training der Mannschaften

Herren

Dienstag und Donnerstag 18.30 Uhr in Issigau

AH-Mannschaft

Mittwoch ab 19.00 Uhr am Sportplatz in Tiefengrün

Frauen und Mädchen

Mittwoch ab 19.00 Uhr am Sportplatz in Tiefengrün



Lisa Markl feiert ihren 90. Geburtstag

Großes Fest für eine echte Tiefengrünerin



Runder Geburtstag in Untertiefengrün. Im Bild (von links) Bürgermeisterin Patricia Rubner, Jubilarin Lisa Markl, zweiter Bürgermeister Hans-Jürgen Kießling, Tochter Nicola Lippert und CSU-Gemeinderat Hans Zehe.

Lisa Markl feierte bei bester Gesundheit in den eigenen vier Wänden im Berger Ortsteil Untertiefengrün ihren 90. Geburtstag. Die agile und geistig fitte Seniorin kann sich echte Tiefengrünerin nennen, denn sie ist im Elternhaus geboren, wo sie heute noch zu Hause ist. „Meine Mutter fährt noch mit dem Auto, geht selbst einkaufen und kocht auch noch, nur für die Reinigung der Wohnung kommt jemand vorbei“, erzählt Tochter Nicola Lippert und auch, dass am Wochenende die beiden Enkel Dennis und Justin zum Gratulieren kommen werden. Bürgermeisterin Patricia Rubner wünscht noch einige schöne Jahre, überreicht ein Präsent und das Glückwunschscheiben des Landrats Oliver Bär. Die Jubilarin erzählt begeistert, dass der Landrat bereits früh zum Gratulieren angerufen habe. „Ich kenn ihn ja aus der Schulzeit, denn ich war einige Jahre Schulsekretärin

in der Zeit als die Berger Schule noch Grund- und Hauptschule war“, erzählt Lisa Markl und auch von anderen Schülern, denen die hilfsbereite Sekretärin auch schon mal bei Strafarbeiten geholfen hat, wie sich die Jubilarin verschmitzt erinnert. Mit Freude erzählt die Jubilarin aus ihrem Leben und auch vom Stammtisch der Tiefengrüner „Club 69“, der entsprechend des Namens 1969 vom damaligen und zugleich letzten Tiefengrüner Bürgermeister Martin Sacher gegründet worden ist. „Die Geselligkeit und das Beisammensein standen im Mittelpunkt, es gab viele Aktivitäten von Kinderfasching über Wanderung am 1. Mai, Ausflüge und immer zu Silvester die Fahrt an den Wolfgangsee.“ Beim Gespräch in Runde wird geklärt, dass es den Stammtisch zwar noch gebe, dieser aber ruhe. Beruflich hat Lisa Markl erst bei der Oberfränkischen Volkszei-

tung (OVZ) gearbeitet, später bei der Frankenpost. „Heinrich Giegold war damals Chefredakteur und wir kannten uns von der OVZ“, berichtet Lisa Markl und auch, dass sie bei der Frankenpost im Außendienst tätig war, Anzeigenberatung, aber auch redaktionell für Berichte und Bilder. In die große Schar der Gratulanten von Familie, Freunden und Nachbarn reihte sich auch zweiter Bürgermeister Hans-Jürgen Kießling ein, wohnt er doch auch in Tiefengrün und kennt die Jubilarin. Und CSU-Gemeinderat Hans Zehe gratulierte dem interessierten Mitglied des CSU-Ortsverbandes Berger Winkel. Bürgermeisterin Patricia Rubner bilanzierte, dass die Jubilarin eine interessierte und aufmerksame Bürgerin sei. „Im Rathaus trifft manch gut gemeinter Ratsschlag oder Hinweis ein und dafür sind wir dankbar“, so Rubner.

Informationen der Kirchengemeinde Berg

Martinsessen in Berg

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Berg lädt am **Sonntag, 10. November 2024** ganz herzlich zum Martinsessen ein. An diesem Sonntag beginnt der Gottesdienst um 10.15 Uhr, sodass man im Anschluss daran gleich ins Gemeindehaus / Luthersaal gehen kann. Es gibt Gansbrust mit Kloß und Rotkohl oder eine vegetarische Alternative. Es wird um eine verbindliche Anmeldung bis zum 31. Oktober 2024 um 18.00 Uhr zu den üblichen Öffnungszeiten des Pfarrbüros gebeten (Tel. 09293 / 252).

Bekanntgabe des Ergebnisses der Kirchenvorstandswahl in Berg

In den Kirchenvorstand in Berg wurden am 20. Oktober 2024 gewählt (alphabetische Reihenfolge):

Udo Kirrbach, Stefan Nägele, Peter Rödel, Michaela Trentzsch, David Vater und Erich Wurzbacher.

Zu den Ersatzleuten gehören (alphabetische Reihenfolge):

Doris Fröh, Mathias Herrmann, Stefan Kropf, Ruth Oettler, Eva Reiß und Peter Vucic.

Die neu gewählten Kirchenvorstände werden im November zwei weitere Personen in den Kirchenvorstand berufen.

Laternenumzug in Bruck

Am **Freitag, 15. November** um 17.30 Uhr findet ein Laternenumzug in Bruck statt. Treffpunkt ist wie im letzten Jahr das alte Feuerwehrhaus in der Berger Straße. Dort wartet St. Martin auf seinem Pferd auf alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Paten und sonstigen Freunden und Bekannten. Bitte die Laternen nicht vergessen. Im Anschluss an den Laternenumzug lädt der Förderverein der Feuerwehren Bruck/Bug und Gottsmanngrün zum gemütlichen Beisammensein ins Feuerwehrgerätehaus, Steinbühler Straße 3, ein. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.





Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Homepage

Bürgerserviceportal



Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße,
Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle
Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Pilotprojekt Hochwasserfrüherkennung - Issigau und Bruck

Die Daten der Sensorik, wie etwa aktuelle Wasserstände sind erreichbar unter www.hoferland.digital/pilot-hochwasser bzw. dem nachfolgenden QR-Code:



Rathaus Issigau geschlossen



**Das Rathaus Issigau ist am Montagnachmittag,
den 28.10.2024 geschlossen!**

In dringenden Fällen wenden sie sich bitte an die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg Marktplatz 16 95192 Lichtenberg Telefon: 09288 / 9737-0

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Notfallruffnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 29.10.2024 Leerung der Biotonne

Dienstag, 05.11.2024 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 25.10.2024 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Freitag, 02.11.2024 Leerung der Biotonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 30.10.2024,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 29.10.2024,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger

Dipl. med. Evgenij Gebert

Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33

Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100

Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2

Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112

Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Issigau



Bürgerversammlung für das Jahr 2024

Am Dienstag, den 26. November 2024 findet um 19:00 Uhr im Sportheim des VfL Issigau, Schulstraße 2, 95188 Issigau, die turnusmäßige Bürgerversammlung statt. Hierzu werden alle Gemeindebürger eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Ersten Bürgermeisters
2. Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten
3. Information der Seniorenarbeit im Gemeindegebiet

Etwaige Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung können bis einschließlich 18. November 2024 schriftlich im Rathaus Issigau, Dorfplatz 2, 95188 Issigau, eingebracht werden.

Issigau, den 22.10.2024
Gemeinde Issigau

Dieter Gemeinhardt
Erster Bürgermeister



Haus- und Straßensammlung des Volksbundes
Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. vom 11. Oktober
bis 03. November 2024

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. –Landesverband Bayern- führt auch in diesem Jahr eine Haus- und Straßensammlung zur Pflege und Erhaltung der Kriegsgräber durch. Für die Sammlung stellen sich erfreulicherweise auch wieder einige **Jugendliche aus Lichtenberg** zur Verfügung.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

- wurde 1919 als einer der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut 836 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- klärt Kriegsschicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit, bestattet die Gefallenen würdig und verständigt die Angehörigen. 2023 wurde durch den Umbettungsdienst des Volksbundes der einmillionste Kriegstote seit Anfang der 1990er Jahre in Ost- und Südosteuropa geborgen
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräbern an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- ermöglicht seit über 70 Jahren Tausenden junger Menschen in rund 30 internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen vier Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen

Diese Sammlung ist für die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. die wichtigste Finanzierungsgrundlage.

Deshalb, helfen Sie bitte auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende.

Stadt Lichtenberg

Kristan von Waldenfels
Erster Bürgermeister

Natur-Kita ,Krümelburg

Neuer Elternbeirat startet ins Kita-Jahr 2024/25



Im Bild (von links) Kirchenvorstand Bettina Albig, Sonja Steiner, Julia Witurka, Tobias Fischer, Susanne Stamm, Theresa Sümer und Luisa Steiner

Die Eltern der Natur-Kita „Krümelburg“ in Lichtenberg haben ihren Elternbeirat für das Kita-Jahr 2024/25 gewählt.

Als Vorsitzende agiert Sonja Steiner, die sich über die meisten Stimmen freuen konnte. Sie bildet gemeinsam mit Julia Witurka, Tobias Fischer, Susanne Stamm, Theresa Sümer und

Luisa Steiner den Elternbeirat. Die Aufgaben des Elternbeirates umfassen die Förderung der Zusammenarbeit von Eltern, pädagogischen Personal und Trägern sowie bei Kitas mit Kindern ab Vollendung des dritten Lebensjahres auch die Zusammenarbeit mit der Grundschule.

Nach Artikel 14 Absatz 3 des

Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes (Bay-KiBiG) ist ein Elternbeirat einzurichten.

Als erste Veranstaltung bei der die Mithilfe und Unterstützung vom Elternbeirat ansteht, ist das Martinsfest mit Laternenumzug am Montag, den 11. November.

Kein JugendKunstmobil in den Herbstferien

In den Ferien findet leider kein JUKU statt, aber ab dem **04. November** können wieder alle interessierten Kinder von 15.30 Uhr – 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Lichtenberg dabei sein. Wir freuen uns auf Euch!

Veranstaltungen in Lichtenberg

25.10.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
26.10.	17.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg e.V.	Halloween-Party	Schützenhaus
01.11.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
01.11.	17.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Nachtwächterrundgang in Hof	Treffpunkt: Henri-Marteau-Platz mit Pkw
05.11.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Monatsabend	Gemeindehaus
06.11.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Übung/Unterricht	Feuerwehrhaus
08.11.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
12.11.	13.30 Uhr	TSV Lichtenberg	Senioren-Spiele-Nachmittag	Vereinsheim Schlossklause
13.11.	18.30 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Öffentliche Führung durch die Künstlervilla und den Konzertsaal	Anmeldungen: https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
15.11.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
15.11.	18.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Glaskugelschießen	Schützenhaus
15.11.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Kontrabass (Prof. Dorin Marc)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
15.11.	19.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Monatsabend	wird noch bekanntgegeben
15./16.11.	14-19; 13-18 Uhr		Voradventlicher Weihnachtsmarkt	TSV Turnhalle
Jeden Mi.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Technischer Dienst	Feuerwehrhaus
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg

Neues LF 10 für Freiwillige Feuerwehr Issigau feierlich übergeben

Gemeinde Issigau investiert in die Sicherheit

Das alte LF8 der Issigauer Wehr, Baujahr 1986, hat ausgedient und das neue Fahrzeug, ein LF 10 ist in einem feierlichen Rahmen von der Gemeinde an die Freiwillige Feuerwehr Issigau übergeben worden. Die Abholung des neuen Fahrzeuges in Ulm beschrieb Kommandant Florian Reuther wie folgt – stellt euch ein Kind am Heiligabend vor, wie es aufs Christkind wartet. „Das trifft es am besten.“

Der Kommandant spricht von einem vollausgestatteten Fahrzeug und erinnert, dass viel Arbeit und Zeit in das Fahrzeugkonzept geflossen seien wie auch jede Menge Geld seitens der Gemeinde. „Aber die knapp 400.000 Euro sind nicht nur für die Feuerwehr, sondern für die Bürgerinnen und Bürger innerhalb und außerhalb unserer Gemeinde“, betonte der Kommandant auch, dass es kein Spielzeug der Feuerwehr sei, sondern Material zur Verrichtung für den Dienst am nächsten. Reuther blickte zurück, erinnerte an das erste Feuerwehrfahrzeug, einen Peugeot in Eigenumbau, folgend der legendäre Opel Blitz und dann 1986 das LF8. „Am altgedienten Fahrzeug haben wir bewusst auch Schmuck angebracht und diesen für das wichtigste im Leben, die Gesundheit, denn in den fast 40 Dienstjahren gab es kein Unfälle, alle kamen immer wieder gesund nach Hause.“ Bürgermeister Dieter Gemeinhardt unterstrich, dass die Indienststellung für die Ehrenkommandanten Werner Böhm und Helmut Brendel ein besonderer Tag sei. „Sie mussten lange, sehr lange auf ein neues Fahrzeug warten. Ich danke für



Offizielle Indienststellung des neuen Feuerwehrfahrzeuges LF10. Im Bild (von links) Vertreter der Firma Magirus Mario Tauber, Kreisbrandinspektor Rolf Hornfischer, Kreisbrandmeister Hans Münzer, Kommandant Florian Reuther, die Ehrenkommandanten Helmut Brendel und Werner Böhm, zweiter Kommandant Sascha John, Bürgermeister Dieter Gemeinhardt und Pfarrer Herbert Klug.



Die besondere Beklebung mit den Wahrzeichen (von links) der Hirschsprung, Aussichtspunkt „König David“, Schloss Reitzenstein, der Wiederturm und der Teufel.

das große Verständnis für die Zurückstellung.“ Gemeinhardt betonte, dass sich die Gemeinde zu ihren drei Feuerwehren und deren ehrenamtlichen Feuerwehrleuten bekenne. „Die Freiwillige Feuerwehr ist vor allem ein wichtiger Partner der Gemeinde, wenn es um Sicherheit und Schadensverhütung unserer Bürger geht, denn sie retten mit

ihrer schnellen Eingreifen Menschenleben und schützen Sachwerte.“ Der Bürgermeister betonte, dass die Kommune aber nur die technischen Rahmenbedingungen einer schlagkräftigen Feuerwehr verbessern könne, in deren Mittelpunkt die Feuerwehrler stehen, die sich ehrenamtlich engagieren und das in ihrer Freizeit, auch aus gesell-

schaftlicher, bürgerlichen Mitverantwortung. Gemeinhardt unterstrich, dass es eine finanzielle Herausforderung für eine so kleine Gemeinde sei. „Wir müssen in diesem Jahr bis zur finanziellen Belastbarkeit Schulden aufnehmen, um unsere Pflichtaufgaben zu erfüllen“, betonte Gemeinhardt und erläuterte, dass den Gesamtkosten von rund 390.000 Euro zwar Zuschüsse des Freistaates Bayern in Höhe von 93.000 Euro gegenüberstehen, diesem aber nach Abzug der Mehrwertsteuer nur noch circa 35.000 Euro. Bürgermeister Gemeinhardt gab dem Landtagsabgeordneten Kristan von Waldenfels zur Weiterleitung an die betreffenden Stellen mit auf dem Weg, dass die Feuerwehrfahrzeuge von der Mehrwertsteuer befreit werden sollten. Landrat Oliver Bär hob die besondere Beklebung des

Fahrzeuges hervor: „Issigau macht Werbung für sich.“ Er betonte zugleich, dass die Gedanken von Bürgermeister Gemeinhardt hinsichtlich der Beschaffungsvorgänge in der Zukunft berechtigt seien. „Wie sollen Kommunen diese wirtschaftlich schultern, wenn ein Fahrzeug vielleicht nur noch 20 Jahre Laufzeit hat“, fragt er in die Runde und betont, dass die Einsätze nicht weniger und auch nicht weniger kompliziert werden. Zudem betont der Landrat, dass die Wehren auch überörtliche Einsätze fahren, sodass eine andere Förderung gerechtfertigt sei. Kreisbrandinspektor Rolf Hornfischer und Kreisbrandmeister Hans Münzer unterstrichen die notwendige Ersatzbeschaffung und auch, dass durch das neue Fahrzeug die Motivation bei den ehrenamtlichen Brandschützern gestärkt werde. „Aber ein neues Fahrzeug verpflichtet auch zur Ausbildung, um in Notlagen schnell und effektiv helfen zu können.“ Vertreter der Firma Magirus, Mario Tauber überreichte eine Schlüsselurkunde, dankte für die hervorragende Zusammenarbeit und sicherte als Wiedergutmachung für die Verspätung 50-Liter Bier fürs Feuerwehrfest zu. Pfarrer Herbert Klug stellte das Fahrzeug und alle, die es gebrauchen und brauchen unter den Schutz und Segen Gottes. Zahlreiche Grußworte von Nachbarwehren für eine stets unfallfreie Rückkehr von den Einsätzen, darunter auch die Partnerwehr aus dem thüringischen Blankenberg, schlossen sich an wie auch die Möglichkeit zur Besichtigung.

VdK lädt Senioren zum Spiele- und Klön-Nachmittag: Mensch-Ärgere-Dich-Nicht und mehr

Die Sommerpause ist beendet und der Issigauer VdK-Ortsverband lädt wieder zum „Spiele- und Klön-Nachmittag“ für Senioren ein – mit Erfolg. 15 Frauen und Männer kamen zum geselligen Treffen im Vorraum der Kegelbahn im Untergeschoss der Issigauer Mehrzweckhalle. Der bewährte Ablauf findet seine Fortsetzung

mit Start eines gemeinsamen Kaffeetrinken bei herzhafter und süßer Kulinarik – und Zeit zum Klönen.

Schnell kommt man ins Gespräch und weiter geht's dann mit gemeinsamen Spiel, ob nun dem klassischen Mensch-Ärgere-Dich-Nicht, dem Kartenspiel Rommé oder auch dem Legespiel Rummikub.

Mit Spaß und Freude agieren die Spielerinnen und Spieler. Wer mag kann ein Spiel von zu Hause mitbringen, aber die Klassiker gibt's vor Ort.

In Zukunft soll der „Spiele- und Klön-Nachmittag“ immer in der geraden Woche zu Monatsbeginn stattfinden und dies übers Winterhalbjahr in der Zeit von 15 bis 18 Uhr.





Dorffreunde Issigau feiern am Kartoffelfeuer

Knisterndes Lagerfeuer und Kartoffeldruck



Zum Kartoffelfeuer hatten die „Dorffreunde Issigau“ eingeladen. In der Hauswiese warteten nicht nur Speis' und Trank, sondern auch allerlei Aktion für die Kids wie das kreative Angebot zum Kartoffeldruck. Natürlich stand im Fokus ein großes knisterndes und lodern-

des Lagerfeuer, um die bereits vorgekochten Kartoffeln dann in Alufolie in der Glut noch fertig zu garen. Auch Stockbrot gab's neben weiteren Snacks wie Quark und Kräutercreme zu den dampfenden Kartoffeln wie auch kühle sowie wärmende Getränke. In

großer Runde von klein und groß ist Geselligkeit und Gemeinsamkeit gepflegt und gelebt worden, ganz der Idee sich für die Dorfgemeinschaft einzusetzen, Traditionen zu erhalten, Festla zu organisieren und das Dorf bunter zu gestalten.

Jahreshauptversammlung des VdK Issigau

Langjährige Mitglieder geehrt

Der VdK-Ortsverband Issigau hatte zur Jahreshauptversammlung ins Schloss Issigau, Familie Braitmaier eingeladen. Neben dem Rückblick standen einige Ehrungen an. Für je 30 Jahre erhielten Elfriede Scherm und Peter Spörl, Urkunde und Anstecknadel, für je 25 Jahre Anita Langheinrich und Bärbel Bayreuther und für 10 Jahre Herbert Themel. Vorsitzende Helga Frank-Preston bilanzierte, dass sich die seit Oktober 2023 angebotenen Klön- und Spielenachmittag großer Beliebtheit erfreuen. „Nach der Sommerpause haben wir in diesem Monat wieder gestartet.“ Frank-Preston teilt mit, dass der Veranstaltungsort mit dem Vorraum der Kegelbahn bedingt durch die Treppe ein Handicap darstelle. „Aktuell steht uns aber kein anderer Veranstaltungsort zur Verfügung.“ Für die Klön- und Spielenachmittag soll es eine Werbeaktion mit Einwurf von Flyern in alle Haushal-

te geben. Die Anregung kam von zweiten Vorsitzenden Michael Buchholz. Kritik gab es von Vorsitzender Frank-Preston hinsichtlich der Ärztesituation in Oberfranken. „Man hängt ewig in der Warteschleife, um einen Termin zu erhalten und das ist eine Katastrophe“, betont die Vorsitzende und auch, dass hier etwas passieren müsse. Der Mitgliederstand beträgt 114 bis sechs Todesfällen und sieben Neuaufnahmen. Schriftführer Reinhard Strößner erinnerte an die Neuwahlen im vergangenen Jahr, an die Muttertagsfeier, die Spielenachmittage und Ausschusssitzungen. Elke Buchholz verlas das Zahlenwerk mit Einnahmen- und Ausgaben, unterm Strich eine positive Bilanz. Vertreterin der Frauen, Marianne Gemeinhardt dankte für die Angebote der Spielenachmittage und die Besuche von Jubilaren Stellvertretender Bürgermeister Stefan Braitmaier dankte dem Ortsverband für

das Engagement und die Angebote für die älteren Mitmenschen. Vorsitzende Frank-Preston erinnerte abschließend an die Weihnachtsfeier gemeinsam mit dem AWO-Ortsverband, die am 1. Dezember im Sportheim des VfL stattfinden wird.



Im Bild Anita Langheinrich mit VdK-Ortsvorsitzender Helga Frank-Preston

Neuer Platz für die Schaumstoffbausteine



Keine Panik! Die vom Förderverein der Issigauer Kita „Christophorus“ finanzierten Schaumstoffbausteine mit verschiedenen Elementen für den Bau von Bewegungslandschaften sind nicht etwa verbannt worden, sondern haben im Nebenraum der Bärengruppe einen neuen Platz gefunden. Hier können die Mädchen und Jungen nach Lust, Laune und Fantasie gemeinsam ihre Bewegungslandschaften erstellen.

Issigauer Kärwa 2024



25. bis 28. Oktober Sportheim Issigau

Kärwa-Freitag, 25. Oktober

um 18.00 Uhr: SG1/Saaletal I – Höllental II – SV05 Froschbachtal III (A-Klasse)

Kärwa-Samstag, 26. Oktober

14 Uhr: SG2/Saaletal II – Höllental III – TSV Köditz II (A-Klasse)

16 Uhr: 1. FC Höllental – ATSV Münchberg-Schlegel (Kreisliga)

16-18 Uhr: Verkauf über die Straße

ab 18 Uhr: Verzeher im Sportheim

Schlachtschüssel und Rouladen

Vorbestellungen bitte unter 09293 7482 und 0179/2318132

ab 20 Uhr Barbetrieb im beheizten Zelt

Kärwa-Sonntag, 27. Oktober

ab 16 Uhr: Gaststättenbetrieb und Abholung Gansbrust (auch hier bitte vorbestellen)

Kärwa-Montag, 28. Oktober

ab 10 Uhr: Frühschoppen im Vereinsheim des VfL Issigau verschiedene Speisen

Der VfL freut sich auf euch!

1. FC Höllental



Punktspiele der SG Höllental-Saaletal:

Kreisliga 1

Samstag, 26.10. 16:00 Uhr in Issigau

1. FC Höllental – ATSV Münchberg-Schlegel

A-Klasse 1

Freitag, 25.10. 18:00 Uhr in Issigau

SG1 Saaletal I-Höllental II – SV 05 Froschbachtal III

A-Klasse III

Samstag, 26.10. 14:00 Uhr in Issigau

SG2 Saaletal II-Höllental III – TSV Köditz II

Training Herren:

Dienstag und Donnerstag je 18.30 Uhr in Issigau

F-Jugend Training:

Dienstag ab 16.00 Uhr und Freitag ab 15.30 Uhr in Issigau

Höllental Bambini Training:

jeden Donnerstag 15.30 Uhr in Issigau

Veranstaltungen in der Region

25.10.	19.00 Uhr	SSV Schwarzenbach a.Wald	Treffen der ehemaligen Bezirksligaspieler und Freunde des SSV Schwarzenbach – Für eine kleine Brotzeit ist gesorgt.	Sportheim Schwarzenbach/Wald
25.10.	19.00 Uhr	Sportheim Lerchenhügel	141. Fränkisches Wertshausinga mit den Original Buddlakrainer	Sportheim Lerchenhügel
26.10.	16.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung	Monatsversammlung	Gaststätte Waldlust in Gemeinreuth
26.10.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
29.10.	19.00 Uhr	Historischer Verein Oberfranken, Regionalgruppe Naila	Vortrag von Dr. Adrian Roßner über „Geordnete Moderne durch industrielle Entwicklung“	2. Stock des Bahnhofsgebäude Naila
31.10.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsschau „Island – Symphonie aus Feuer und Eis“ von Sigrid Wolf-Feix	Großer Kurhaussaal Bad Steben
05.11.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Treffen der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
05.11.	19.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Meisterkonzert Trio Amédée, Andrea Lieberknecht (Flöte), Dag Jensen (Fagott), Jan Philip Schulze (Klavier) – ausverkauft	Rückläufer am Konzerttag ab 17 Uhr (09288 6495). Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn, freie Platzwahl
05.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Gesunder Darm – gesunder Mensch: Vortrag von Heilpraktiker Hannes Laubmann	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
07.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Konzert „A Swinging Trip“ mit dem „Blue Moon Swingtett“	Großer Kurhaussaal Bad Steben
09.11.	13.00 -17.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung	Geflügelausstellung	Gebäuden von Matthias Schlee, Bernstein a.Wald
10.11.	09.00 – 16.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung	Geflügelausstellung	Gebäuden von Matthias Schlee, Bernstein a.Wald
13.11.	18.30 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Öffentliche Führung durch die Künstlervilla und den Konzertsaal	Anmeldungen: https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
14.11.	12.00 Uhr	PRöD Naila	Fahrt ins Graue	Abfahrt ab Bahnhof Naila
15.11.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Kontrabass (Prof. Dorin Marc)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
16.11.	9-13 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Bad Stebener Herztage mit interessanten Vorträgen	Großer Kurhaussaal Bad Steben
19.11.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend für Alle Freunde des Modellbaus	Gaststätte Froschgrün
19.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	„Stressfrei und entspannt miteinander kommunizieren“ – Ein Abend für Ihr Wohlbefinden mit Elke Sachs	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
21.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsschau „Neuseeland“ von Sigrid Wolf-Feix	Großer Kurhaussaal Bad Steben
27.11.	18.30 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Öffentliche Führung durch die Künstlervilla und den Konzertsaal	Anmeldungen: https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
28.11.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Kontrabass (Prof. Dorin Marc)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte ; Restkarten am Konzerttag ab 16 Uhr (09288 6495)
28.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Politisches Kabarett mit Musik: „Lügen und andere Wahrheiten“ mit Uli Masuth	Großer Kurhaussaal Bad Steben
01.12.	11.00 Uhr	Landkreismusikschule Hof	Besinnliche Klänge zum Advent	Philipp-Wolfrum-Haus
Mo.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	Nightrun	Bahnhof Naila/Gleis (Stirnlampe!)
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Imbiss Hönl Marxgrün (Stirnlampe!)
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Do.	18.45 Uhr	IfL Frankenwald	Laufgymnastik	Schule am Martinsberg, Gartenstr. 25
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Selbitz, Am Anger

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben
So., 27.10., 9.15 Uhr: Hauptgottesdienst
10.45 Uhr: Kindergottesdienst
Di., 29.10., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft
Betreutes Wohnen, Wenzstr. 7

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“
Fr. 25.10., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume
So.27.10., 16 Uhr: Heilige Messe
Do.31.10., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr.01.11., 9 Uhr: Hochamt anschl. Gräbersegnung
13.30 Uhr: Gräbersegnung **Lichtenberg**
14.30 Uhr: Gräbersegnung **Geroldsgrün**, anschl. Steinbach
16.15 Uhr: Andacht Orgelräume „Die Farben des Lichtes“
Musikdirektor Dr. Stühlmeyer an der Orgel, Gesang: Lea Stühlmeyer, Texte: Dr. Barbara Stühlmeyer

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün
So., 27.10., 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst
Kärng mal annerschl
Di., 29.10., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft
Betreutes Wohnen, Wenzstr. 7, Bad Steben

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg
Fr. 25.10., 16 Uhr: Kindertreff im Gemeindehaus / Luthersaal
So., 27.10., 9.30 Uhr Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl
Mi., 30.10. 19.30 Uhr Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus / Luthersaal

Katholische Kirchengemeinde Berg-

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün
So, 27.10.10 Uhr: Gottesdienst in der Jakobuskirche
10.00 Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Mo, 28.10.19.30 Uhr: Abend der Montagsfrauen
im Gemeindehaus
Mi, 30.10.19.30 Uhr: Gemeindegebet im oberen Gemeindesaal

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

*Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im Kirchweg 2 in Geroldsgrün:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 – 12 Uhr
Freitag von 15 – 17 Uhr – Montag geschlossen!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach
So., 27.10.9.45 Uhr: Hauptgottesdienst

Adventgemeinde Langenbach
Samstag, 26.10.
0.30 Uhr:Bibelgespräch
10.30 Uhr:Predigt: Gunter Schmidt

Samstag, 02.11.
09.30 Uhr:Bibelgespräch
10.30 Uhr:Predigt: Reiner Groß

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg
So, 27.10. 10.30 Uhr **neue Uhrzeit** - Gottesdienst mit Pfarrer Markus Hansen
Mo, 28.10 15.30 Uhr JUKU Kunstmobil Basteln für Kids im Gemeindehaus
Di., 29.10 17.00 Uhr LKG in Bad Steben mit Philipp Mauer
Do, 31.10 19.00 Uhr Gemeinsamer Reformationsgottesdienst in der Christuskirche Schwarzenbach a.Wald
Die Junge Kirche „Overflow“ gestaltet diesen Gottesdienst.
Herzliche Einladung

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau
So., 27. 10., 9 Uhr: Simon-Judas-Kirche, Gottesdienst zur Kirchweihe, Pfarrer Andreas Hesse.

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila
Fr., 25.10., 14.30 Uhr : Mitgliederversammlung des Gemeindediakonievereins, Bonhoefferhaus
Sa., 26.10., 16 Uhr : Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So., 27.10. 22. Sonntag nach Trinitatis, 10 Uhr : Jubelkonfirmation mit Abendmahl (alle Jahrgänge) - Kirchweihe, Stadtkirche Naila
10 Uhr : Kindergottesdienst, Kirchencafé

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün
Sa., 26.10., 9 Uhr : Andacht mit den Posaunenchor Ißigau/Lichtenberg/Marxgrün und Pfarrer Hesse : anschl. Umzug der Kärwabur-schen und -mädchen, Feuerwehrgerätehaus
So., 27.10. 22. Sonntag nach Trinitatis, 10.15 Uhr : Kirchweihgottesdienst mit dem Singkreis mit Pfarrer Hesse, Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz
So, 27.10. 22. Sonntag nach Trinitatis, 9 Uhr : Gottesdienst in Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth
So, 27.10.14 Uhr: Kirchweih-Festgottesdienst in der Simon und Judas Kirche, anschließend Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
Di, 29.10. 19 Uhr: Frauenkreis im Gemeindehaus
Mi, 30.10. 15 Uhr: Plaudercafé im Gemeindehaus
Fr, 1.11. 18 Uhr: Gebetskreis im Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

Kath. Pfarrgemeinde „Verkärung Christi“
Sa.26.10., 14 Uhr; Vortrag von Prof. Wolfgang Vogel „Die Mystik der Therese Neumann“. Anschließend Rosenkranz, Beichtgelegenheit und hl. Messe
So.27.10., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz
10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi.30.10., 8.30 Uhr; Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila
Fr., 25.10., 18.00 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 27.10., 18 Uhr: TischGottesdienst
Mo., 28.10., 19 Uhr: Jugendbibelkreis,
20 Uhr: Frauenmissionsgebetsstunde
Di., 29.10., 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do., 31.10., 9.30 Uhr: Krabbelguppe
Fr., 01.11.,18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 03.11., 10 Uhr: Gottesdienst in Schwarzenbach a.Wald

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila
Sonntag, 27. 10. 10 Uhr: Gottesdienst in Selbitz, Feldstr. 2, mit Pastor Benedikt Hanak

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11
Am **Sonntag, den 27.10.,** treffen sich alle um 10.00 Uhr im Königreichssaal. Dort hören wir den Vortrag: „Unser Leben hat einen Sinn“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/7294

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Sonntagskreis - Jungen 12 bis 16 Jahre
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indica-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, Tischtennis-Training im CVJM-Haus:
18.00 Uhr: Jugend, **20.00 Uhr:** Herren
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungschar - Jungen und Mädchen 8 bis 12 Jahre, **19.45 Uhr:** Bibelstunde für alle
Donnerstag, 19.15 Uhr: Bible Talk - Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde 5 bis 8 Jahre
18.00 Uhr: Tischtennis-Training Jugend im CVJM-Haus
Weitere Infos und Veranstaltungen unter www.cvjm-naila.de

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntagvormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin,
Internet: benjamin-ev.eu

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald
Fr., 25.10.,19 Uhr: Posaunenchor
So., 27.10. 9 Uhr: Gottesdienst
Do., 31.10.,19 Uhr: Kreativer Reformationsgottesdienst mit Overflow in Schwarzenbach

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
Sa., 26.10. 9-17 Uhr Gemeindebriefausgabe für die Austräger.
Der obere Eingang vom Gemeindehaus ist, wie immer, geöffnet.
So., 27.10.,10 Uhr: Kirchweihgottesdienst mit dem Gospelchor und Aussendung der Rumänienfahrer
Do., 31.10.,19 Uhr: Dekanatsweiter, Kreativer Reformationsgottesdienst mit Overflow in der Christuskirche

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein
Di, 29.10., 18 Uhr: Heilige Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach
So., 27.10. 9 Uhr: Heilige Messe-

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald
Fr., 25.10., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
Sa., 26.10., 19.30 Uhr Seminar mit Michael Götz (CVJM Bayern)
So. 27.10., 10 Uhr Gottesdienst mit Michael Götz (CVJM Bayern)

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10
Gottesdienst Samstag, 26.10.
um 18 Uhr. Thema: „Back to the Roots“ Tief verwurzelt mit dem Vater. Anschließend gemeinsames Essen mit „Bring & Share. Jeder darf gerne fürs Buffet etwas beisteuern.
Limo Lounge ist geöffnet. Herzliche Einladung!

Freie Christengemeinde Sängerwald
Fr 25.10., 19.30 Uhr Gebetstreffen
So 27.10., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Rob Schröder

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
Sonntag, 27. 10. 10 Uhr: Gottesdienst in Selbitz, Feldstr. 2, mit Pastor Benedikt Hanak

Abendhimmel über Steinbach



fotografiert von WIR-Leserin Angelika Müller.



REKKENZE
BRASS



A quintet of five musicians (three men and two women) in black formal attire, posing on a modern grey staircase. They are holding their instruments: two trumpets, a French horn, a euphonium, and a tuba. The background is a grey concrete wall with a diagonal architectural line.

KONZERT

Sa 9.11.2024 | 18 Uhr
Johanneskirche | Lichtenberg

Eintritt frei - Spenden erbeten.

Dieses Konzert wird durch die **Friedrich-Baur-GmbH Burgkunstadt** unterstützt.

**WIR VERKAUFEN
ALLES — AUSSER
LUFTSCHLÖSSER.**



Gewerbeimmobilien

Land- und Forstwirtschaft

**Privat- und
Luxusimmobilien**

**BENJAMIN
HORN
IMMOBILIEN** 

95119 Naila-Marlesreuth | Tel. 09282 9844760 | www.benjamin-horn-immobilien.de